



# Quirier

Das Amtsblatt der Welterbestadt Quedlinburg mit den Ortschaften Bad Suderode und Stadt Gernrode  
mit Informationen der Stadtwerke Quedlinburg GmbH



**Sommeranfang – Fete de La Musique**

Seite 3

**Äbtissin gesucht –  
Porträtgalerie im Schlossmuseum**

Seite 5

**Neustädter Grundschule –  
Schulgartenprojekt startet**

Seite 26

  
**UNESCO-  
Welterbetag**

**Quedlinburg feiert  
am 1. Juni**

Seite 3

Foto: Jürger Meusel



[www.quedlinburg.de](http://www.quedlinburg.de)

**Wir suchen Sie!**



## Reinigungskraft (m/w/d) und Küchenhilfe (m/w/d) gesucht!

Sind Sie neugierig auf die Arbeit für ältere und pflegebedürftige Menschen in einem erfahrenen Team und möchten Sie gerne von flexiblen Arbeitszeiten profitieren, die bei Bedarf auch auf private Situationen angepasst werden können?

**Dann sind Sie bei Azurit richtig!**

Wir als Träger von mehr als 80 Alten- und Pflegeeinrichtungen bundesweit, suchen für unser Seniorenzentrum „SZ Zehnpfund“ ab 01.08.2025 Sie als engagierte Reinigungskraft oder Küchenhilfe (m/w/d) in Teilzeitanstellung zu 80-100 Std./Monat.

Kommen Sie zu uns und überzeugen Sie sich selbst von AZURIT als attraktiven Arbeitgeber – Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Ansprechpartner: Herr Pillert erreichbar unter 0152 59545353 oder r.pillert@azurit-gruppe.de

**AZURIT Seniorenzentrum Haus Zehnpfund**  
Theodor-Nolte-Straße 1 · 06502 Thale · info@azurit-gruppe.de  
www.azurit-gruppe.de



**Öffnungszeiten:**

**MONTAG BIS SAMSTAG**  
13 BIS 21UHR  
**SONNTAG**  
12 BIS 21UHR  
**DIENSTAG RUHETAG**  
Änderungen vorbehalten

HOTEL · CAFÉ · RESTAURANT · WINTERGARTEN · BIERGARTEN  
06485 Quedlinburg OT Bad Suderode · Ellernstraße 12 + 19  
Tel.: (03 94 85) 54 10 · Fax: (03 94 85) 54 11 19 · hofmanns-kur-cafe@web.de  
www.hofmanns-kur-cafe.de

# 29. INDIAN SUMMER

## 30 Jahre Country Club

**Eintritt: 5€**  
Kinder unter 12 Jahren frei  
Einlass ab 14:00 Uhr

**14.06.2025**  
ab 15:00 Uhr

\*Hüpsburg\* \*Soft- und Slush-Eis\* \*Bier vom Fass\*  
\*die weltbesten Fischbrötchen\* \*Spezialitäten vom Grill und Smoker\*

### Live auf der Bühne Sportplatz

**am Nachmittag für Countryfans**

\*Tanzvorführung TSC Rieder\*  
\*Musicalgruppe Wolterstorff Gymnasium\*  
\*Gymnastikgruppe Heteborn\*  
\*Feuershow\*

**am Abend die Partyband**



### In der Turnhalle



**LINE DANCE VOM FEINSTEN MIT WORKSHOP**



## AN UND IN DER ANGERTURNHALLE

Infos und Reservierung für den Line Dance in der Turnhalle unter [www.hirschteich-ballenstedt.info](http://www.hirschteich-ballenstedt.info) oder Mail [ccb.info@t-online.de](mailto:ccb.info@t-online.de)



Adresse für Navi:  
Anger 13a  
06493 Ballenstedt

## TAGESRESIDENZ Nadine Sprenger

# Carpe Diem

## TAG DER OFFENEN TÜR

am 07.06.2025  
von 10.00 - 13.00 Uhr

**Kinderschminken, Tombola  
viele mehr...**



Anmeldung unter 03946 / 907 99 19  
oder [tagespflege@pflagedienst-ditfurt.de](mailto:tagespflege@pflagedienst-ditfurt.de)

Weyhestraße 4  
06484 Quedlinburg

HIER KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!

# WIR LIEBEN IDEEN.



[www.eckpunkt.de](http://www.eckpunkt.de)

## 20 Jahre UNESCO-Welterbetag im Rahmen der Königstage

Die Welterbestadt Quedlinburg begeht **am Sonntag, dem 1. Juni** den UNESCO-Welterbetag, der in diesem Jahr auch das Jubiläum „20 Jahre UNESCO-Welterbetag“ feiert. Mit einem vielfältigen Programm würdigt die Stadt – im Rahmen der Königstage – gemeinsam mit 54 Welterbestätten in Deutschland und Millionen Menschen weltweit die Bedeutung des UNESCO-Welterbes.

Unter dem Motto „Vermitteln, verbinden, begeistern“ setzt Quedlinburg ein Zeichen für die nachhaltige Bewahrung und Vermittlung unseres kulturellen Erbes. Das Programm beginnt um 10 Uhr mit einer Führung „Streifzug durch das Welterbe“, gefolgt von der offiziellen Eröffnung um 12 Uhr auf der Marktbühne. Im Rathaus werden Filmpräsentationen zur Geschichte und Bedeutung des UNESCO-Welterbes gezeigt. Für die jüngsten Besucher gibt es in der Jugendgalerie Bockstraße von 12 bis 15 Uhr die Aktion „Wir malen das immaterielle Kulturerbe der UNESCO – Petrykiwka-Malerei aus der Ukraine“, eine Initiative des Clubs Sonnenblume.

Auf dem Kornmarkt und in der Marktstraße erwartet die Besucherinnen und Besucher die Welterbe-Meile mit einem Informationsstand der Welterbestadt Quedlinburg, einem internationalen kulinarischen Basar sowie einem Erlebnisparcours „Welterbe des Landes Sachsen-Anhalt“ der Investitions- und Marketinggesellschaft. Für Kinder gibt es kreative Aktionen wie „Wir bauen ein Fachwerkhaus“ sowie weitere Mitmachangebote.



**20 Jahre UNESCO-Welterbetag**  
In Kooperation mit der Deutschen UNESCO-Kommission und dem Welterbestätten Deutschland e.V.

**Vermitteln  
Verbinden  
Begeistern**

1. Juni 2025  
11 – 16 Uhr

Die Welterbestadt Quedlinburg feiert den UNESCO-Welterbetag mit einem bunten, internationalen Programm.

10 Uhr Führung „Streifzug durch das Welterbe“  
12 Uhr Eröffnung auf der Marktbühne  
Filmpräsentationen der Stadt im Rathaus

Jugendgalerie Bockstraße:  
Welterbe International mit „Wir malen das immaterielle Kulturerbe der UNESCO – Petrykiwka-Malerei aus der Ukraine“

Kornmarkt / Marktstraße:  
Welterbe-Meile mit Informationsstand der Welterbestadt Quedlinburg, einem internationalen kulinarischen Basar, Erlebnisparcours „Welterbe des Landes Sachsen-Anhalt“ der Investitions- und Marketinggesellschaft und Kinderaktionen wie „Wir bauen ein Fachwerkhaus“ sowie eine Mal- und Bastelstrecke und weitere Mitmachangebote

Eintritt frei.  
Weitere Informationen unter  
[www.unesco-welterbetag.de](http://www.unesco-welterbetag.de)  
[www.quedlinburg.de/welterbe](http://www.quedlinburg.de/welterbe)

30. MAI - 1. JUNI 2025  
**KÖNIGSTAGE**  
STADTFEST ZU EHREN HEINRICH II  
AB 29. MAI MITTELALTERMARKT

QUEDLINBURG  
Welterbestadt

unesco

## Musik liegt in der Luft

Der Sommeranfang wird in Quedlinburg traditionell musikalisch gefeiert: Am **Samstag, dem 21. Juni**, findet wieder die „Fête de la Musique“ statt. Bereits zum 17. Mal verwandelt sich nahezu die gesamte Stadt in eine klingende Bühne für Musik aller Stilrichtungen - von Rock, Pop und Jazz über Klassik bis hin zu Rap und Chormusik.

Die Welterbestadt Quedlinburg und ihr Partner, das Kulturzentrum Reichenstraße e.V., bringen mit Musikerinnen und Musikern aus der Region und darüber hinaus Leben auf Plätze, in Höfe und auf Bühnen. Besonders bunt wird es im Wordgarten: Auf der Jugendbühne des Netzwerks „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ spielen lokale Nachwuchsbands wie „13 Rags“ und „Censored“ sowie die Schulband „The Underrated“ der Bosseschule. Auch für Kinder gibt es dort ein kreatives Mitmachprogramm samt Bastelstrecke.

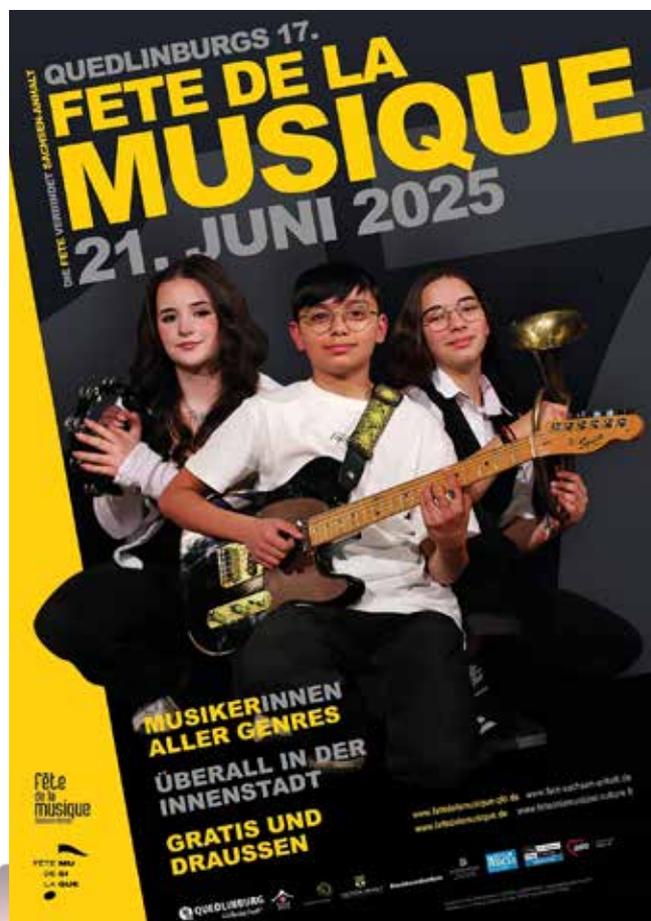
Der Marktplatz steht ganz im Zeichen internationaler Freundschaft: Die französische Band „Doctor Jive“ aus der Partnerstadt Aulnoye-Aymeries eröffnen das Fest mit Blues, Boogie Blues, Rock n Roll. Der talentierte Schlagzeuger Paul Kholodyansky sorgt für Staunen, während Bands wie „Station.rock“ oder „Running with Scissors“ für Stimmung sorgen.

Weitere Musik-Hotspots sind die Ruine am Kornmarkt mit Singer-Songwriter „Simon“, die Bühne7 mit Acts wie „MAFOE“ und „FLUSE“ sowie der atmosphärische Wordspeicher. Auch die Kulturkirche St. Blasii ist mit dem „Fritz Prieß Chor“ und dem Chor des GutsMuths-Gymnasiums dabei. Freunde des Tangos kommen ab 20 Uhr auf dem Kornmarkt auf ihre Kosten – mit „Tango Argentino“ zum Mitmachen und Genießen.

Ein besonderes Highlight: Im GutsMuths-Haus sorgt Andrew Clym mit feinstem Barjazz für stilvolle Töne. Und auch das Café Franz ist mit musikalischem Programm wieder Teil des Fests.

Einen kleinen Dämpfer gibt es dennoch: Die beliebte „Peter Peng Stage“ muss in diesem Jahr aus Sicherheitsgründen pausieren. Doch es gibt gute Nachrichten – 2026 soll sie, dank des Engagements von Michel Zelas alias „Peter Peng“, zurückkehren.

Also: Termin merken, Freunde einpacken – und die Stadt klingen lassen!



QUEDLINBURGS 17.  
**FETE DE LA MUSIQUE**  
21. JUNI 2025

MUSIKERINNEN  
ALLER GENRES  
ÜBERALL IN DER  
INNENSTADT  
GRATIS UND  
DRAUSSEN

www.fetedelamusique-qlb.de

Alle aktuellen Infos, Spielorte und Auftritte gibt es auf [www.fetedelamusique-qlb.de](http://www.fetedelamusique-qlb.de)

## STADTRADELN 2025

### Gemeinsam für ein klimafreundliches Quedlinburg

Vom **5. bis 25. Juni** heißt es wieder: **aufsatteln und losradeln!** Quedlinburg beteiligt sich gemeinsam mit dem gesamten Landkreis Harz an der bundesweiten Aktion STADTRADELN – und lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein, möglichst viele Kilometer mit dem Fahrrad zurückzulegen. Ob auf dem Weg zur Arbeit, beim Wochenend-Ausflug oder für den kleinen Einkauf – **jeder Kilometer zählt.**

„STADTRADELN ist mehr als nur ein Wettbewerb. Es ist ein starkes Signal für Klimaschutz und nachhaltige Mobilität“, sagt Oberbürgermeister Frank Ruch. In der Welterbestadt Quedlinburg können alle mitmachen, die hier leben, arbeiten, zur Schule gehen oder in einem Verein aktiv sind. Zugelassen sind alle Fahrräder im Sinne der StVZO – auch Rollstühle, Laufräder und Handbikes.

Die Teilnahme ist einfach: Auf [www.stadtradeln.de/registrieren](http://www.stadtradeln.de/registrieren) kann man sich anmelden, einem bestehenden Team beitreten oder ein eigenes gründen – zum Beispiel mit der Schulklasse, dem Verein oder der Firma. Wer kein Internetzugang hat, kann seine Kilometer auch per Erfassungsbogen einreichen. Für alle anderen bietet die kostenfreie **STADTRADELN-App** eine bequeme Möglichkeit zur Kilometererfassung – und sie hilft zusätzlich dabei, auf Problemstellen im Radwegnetz aufmerksam zu machen.

Quedlinburg gegen den Rest des Landkreises? Nicht ganz – aber ein bisschen sportlicher Ehrgeiz ist erlaubt. Denn auch Blankenburg, Halberstadt, Thale und Wernigerode treten in die Pedale und sammeln fleißig mit. Ziel ist es, den Landkreis Harz zum Spitzenreiter in Sachsen-Anhalt zu machen. Besonders aktive Teams und kreative Aktionen können außerdem Preise wie die „Goldene Speiche“ gewinnen. Also: Helm auf, App an und los geht’s – Quedlinburg radelt für die Zukunft!

#### Markt der Möglichkeiten

Ein besonderer Höhepunkt im Klimaschutz-Monat Juni im Landkreis Harz ist der „Markt der Möglichkeiten“ am **Montag, dem 5. Juni von 11 bis 16 Uhr** auf dem Quedlinburger Marktplatz. Erstmals finden im Juni unter dem Schirm des Klimaschutzmanagements der Harzer Kreisverwaltung mit Unterstützung des Netzwerkes Klimaschutz und den Kooperationspartnern Hochschule Harz und Harzverband (ehem. Regionalverband Harz) mehrere Aktionen statt, die den Klimaschutz lokal in den Fokus rücken.



Foto: © IMG / Nilz Böhme



Parallel zum Start des STADTRADELNs lädt der **Harzverband** unter dem Motto **„Ressourcen und nachhaltiger Konsum“** ein: Regionale Unternehmen, Initiativen und Akteure zeigen hier, wie Umweltschutz im Alltag funktioniert – von Lebensmitteln über Energie bis hin zu cleveren Alltagslösungen.

Die gemeinsame Eröffnung des STADTRADELNs und des Markts der Möglichkeiten findet **um 11 Uhr** statt – der perfekte Start in 21 Tage voller Bewegung, Motivation und Klimabewusstsein.

## Vierzig Jahre Denkmalschutz – Gewinnspiel zum Jubiläum

Mehr als 7.500 gerettete Denkmale, darunter auch einige bedeutende in unserer Welterbestadt Quedlinburg: Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz (DSD) setzt sich seit 1985 für den Erhalt des kulturellen Erbes in ganz Deutschland ein. Zum runden Jubiläum lädt die DSD alle Denkmalfans, Rätselfreunde und Unterstützerinnen zum Gewinnspiel „40 Jahre, 40 Orte, 40 Preise“ ein. Es warten attraktive Gewinne auf alle Teilnehmenden.

Vom **12. Mai bis 20. Juni** gibt es auf [www.denkmalschutz.de](http://www.denkmalschutz.de) täglich einen Rückblick auf die Meilensteine in den vergangenen 40 Jahren der Denkmalrettung und damit Einblicke in die Stiftungsarbeit, spannende Projekte und besondere Highlights. In jedem der Beiträge ist ein Lösungsbuchstabe versteckt. Alle Lösungsbuchstaben zusammen ergeben am Ende des Gewinnspielzeitraums einen Lösungssatz.

Mitmachen können Personen ab 18 Jahren mit Wohnsitz in Deutschland. Unter allen richtigen Einsendungen werden z.B. Genussprodukte sowie Übernachtungs- und Erlebnispreise verlost. Einsendeschluss ist der 4. Juli 2025. Alle Infos zur den Teilnahmebedingungen gibt es auf [www.denkmalschutz.de](http://www.denkmalschutz.de).

## 40 JAHRE ERHALTEN WIR EINZIGARTIGES

Von A wie Apotheke bis Z wie Zoo:  
Wir retten Meilensteine unserer Geschichte



Wir setzen uns auch in Zukunft mit voller Kraft für unsere Denkmale ein – Danke für Ihre Hilfe!

**Spendenkonto**  
IBAN: DE71 500 400 500 400 500 400  
BIC: COBA DE FF XXX  
[www.denkmalschutz.de/spenden](http://www.denkmalschutz.de/spenden)



DEUTSCHE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ

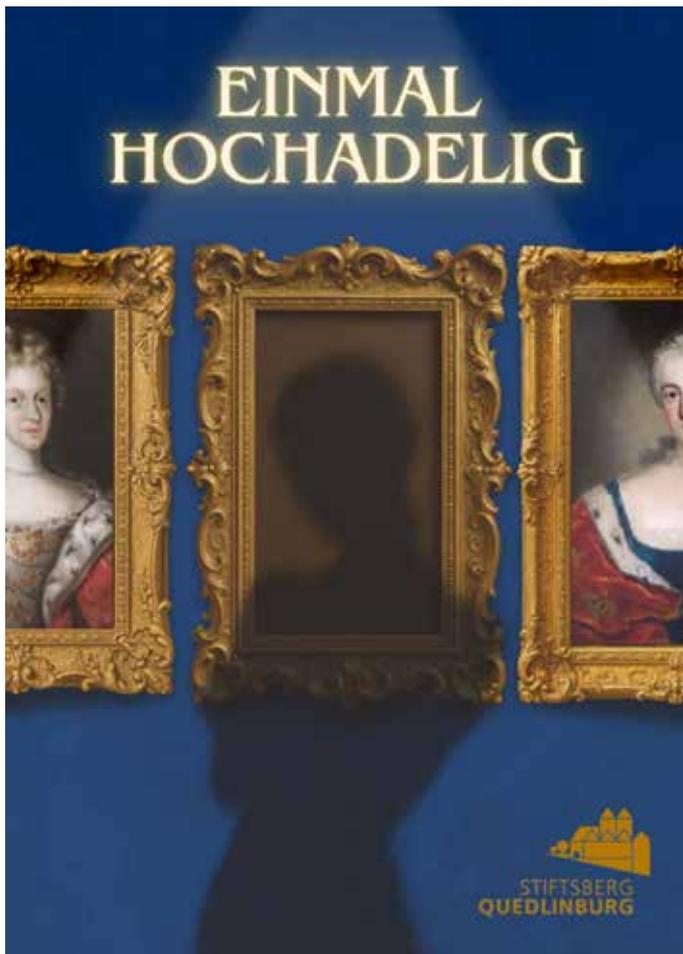
Wir bauen auf Kultur.

# Äbtissin gesucht!

## Machen Sie mit und werden Sie Teil der neuen Ausstellung auf dem Stiftsberg

Liebe Quedlinburgerinnen,

in der neuen Dauerausstellung im Schlossmuseum Quedlinburg entsteht eine große Porträtgalerie der Äbtissinnen des freiweltlichen Damenstifts. Viele dieser Frauen haben Quedlinburg geprägt – doch aus der Zeit vor dem 16. Jahrhundert gibt es keine Gemälde. Nur Siegel, Münzen und Grabplatten geben Hinweise auf ihr Aussehen. Wir möchten diese Persönlichkeiten sichtbar machen mit Ihnen als Darstellerinnen. Wir suchen Frauen im Alter von 15 bis 75 Jahren, die bereit sind, ihr Gesicht und ihre Ausstrahlung für ein professionell inszeniertes Porträt zu geben. Wir suchen keine Models, sondern Persönlichkeiten: Frauen mit Charakter, Erfahrung und mit einem Bezug zu unser Welterbestadt. Besonders freuen wir uns über Bewerbungen aus der Generation 50plus. Bei einem professionellen Fotoshooting



Ende August 2025 werden die Teilnehmerinnen fotografiert. Die Bilder werden anschließend digital bearbeitet, um die jeweilige Äbtissin realitätsnah darzustellen – inklusive historischer Kleidung und Kulisse. Ich lade Sie herzlich ein: Bewerben Sie sich und werden Sie Teil unserer großen Geschichte und der neuen Dauerausstellung im Schlossmuseum!

### Teilnahmebedingungen:

- Alter: 15 bis 75 Jahre
- Die Teilnahme ist unentgeltlich
- Kleidung zum Fotoshooting: einfarbiges, neutrales Oberteil
- Natürliches Make-Up
- Termin: Ende August 2025 (wird individuell mitgeteilt)
- Ort des Fotoshootings: Lesesaal im Stadtarchiv Quedlinburg

### So können Sie sich bewerben:

- Online über ein Formular: [www.stiftsberg-quedlinburg.de](http://www.stiftsberg-quedlinburg.de)
- Schriftlich im Familienzentrum Quedlinburg

Bitte ein Porträtfoto (z. B. Passbild) in das Familienzentrum mitbringen und einen adressierten, frankierten Briefumschlag zur Rücksendung Ihres Bildes.

Die Auswahl der Darstellerinnen erfolgt gemeinsam durch das Museum und die betreuende Agentur blubb.media. Dabei wird darauf geachtet, dass Alter und Typ zur jeweiligen historischen Äbtissin passen.

Frank Ruch  
Oberbürgermeister der Welterbestadt Quedlinburg

ANZEIGE

**TRAUMWAGEN ZUM SELBST FAHREN!**

BESUCHE UNS AUCH AUF FACEBOOK!  
[WWW.FACEBOOK.COM/HARZCRUISER](http://WWW.FACEBOOK.COM/HARZCRUISER)

**DAS (V8-)POWERGESCHENK! US-CAR MIETEN UNTER [WWW.HARZCRUISER.DE](http://WWW.HARZCRUISER.DE) | 03947 / 779853**

## Quedlinburg lädt zu den „Dixieland- und Swingtagen“ ein

Die traditionsreichen Quedlinburger „Dixieland- und Swingtage“ finden in diesem Jahr zum 21. Mal statt. Das sommerliche Jazzfestival zählt zu den beliebtesten Veranstaltungen in Mitteldeutschland und zieht jährlich tausende Gäste aus Nah und Fern an. Das Festival findet in diesem Jahr **vom 27. bis 29. Juni** statt und bietet ein abwechslungsreiches Programm mit insgesamt 19 Veranstaltungen in Quedlinburg, Gernrode und im Waldhof Silberhütte. Im Mittelpunkt stehen dabei drei besondere Jubiläen: das 20. „**Dixie-Train**“-Event mit Dampflok der Harzer Schmalspurbahnen zwischen Gernrode und Silberhütte, die zehnte Teilnahme der bekannten Band „**The Dreamboat Ramblers**“ aus Stolberg/NRW sowie der fünfte „**S(w)ing Gottesdienst**“ in der Marktkirche mit dem **Gospelchor „Go(o)d Voice“** aus Magdeburg.

Am Freitagabend startet das Festival mit einem „Warm-up“ ab 16 Uhr in Partnerschaft mit der Kaufmannsgilde zu Quedlinburg e.V. am Mathildenbrunnen, begleitet von den „**Besen Street Boys**“. Es folgt ein Marsch durch die Pölkenstraße bis zum Marktplatz, wo um 17:30 Uhr das offizielle Eröffnungskonzert auf dem Marktkirchhof beginnt.

Am Samstagvormittag lädt der Lokschnuppen in Quedlinburg von 09:30 bis 10:30 Uhr zum „Anheizen“ ein. Für Ticketinhaber des „Dixie-Train“ startet um 11 Uhr ein Shuttle vom HSB-Parkplatz zum Bahnhof Gernrode, von wo aus um 12 Uhr die Dampflok durchs Selketal nach Silberhütte fährt. Während der Fahrt treten in jedem Waggon Live-Bands auf, so dass die Gäste musikalische Unterhaltung während der gesamten Zugfahrt erleben können. In Silberhütte begrüßt ab 12:45 Uhr die Band „The Dreamboat Ramblers“ alle Besucher, auch jene, die kein Ticket für den Dixieland-Train mehr ergattern konnten oder unterwegs sind.

Samstagnachmittag zwischen 10:30 und 12:30 Uhr findet „**Jazz in der City**“ auf der Steinbrücke statt, bei dem die „Besen Street Boys“ auftreten. Von 14:30 bis 18 Uhr können Besucher beim „**Coffee-Time & Jazz**“ auf dem Marktkirchhof vier Bands erleben. Am Abend laden mehrere Standorte zu Konzerten ein, die ab 21 Uhr beginnen, gefolgt

von der „**Nachtwache**“ im Quartier 7 ab 23 Uhr.

Der Sonntag beginnt um 10:30 Uhr mit dem musikalischen „S(w)ing Gottesdienst“ in der Marktkirche, bei dem der Gospelchor „Go(o)d Voice“ aus Magdeburg und die Band „The Dreamboat Ramblers“ mitwirken. Im Anschluss findet die „**Lunch-Time & Jazz**“ in der Pension & Steakhaus „St. Nikolai“ sowie im „Café Franz“ statt, bevor um 14:30 Uhr die Abschlussveranstaltung auf dem Marktkirchhof bis 17:45 Uhr den Festivalschluss bildet.

Das gesamte Wochenende verspricht ein Erlebnis voller Musik und Gemeinschaft, das die Welterbestadt Quedlinburg erneut in den Mittelpunkt der Jazzszene stellt. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher. Aktuelle Informationen sind auf der Internetseite

**[www.quedlinburg-swing.de](http://www.quedlinburg-swing.de) zu finden.**



## Kulturverein Gernrode feiert wieder Johannisstag

Am **Freitag, dem 27. Juni ab 17 Uhr** lädt der Kulturverein „Andreas Popperodt“ e.V. in die „Alte Elementarschule“, St. Cyriakusstraße 2 zum traditionellen Johannisfest ein. Gegen 19 Uhr erwarten wir die Dixieland-Band, die im Rahmen der Quedlinburger Dixieland- und Swingtage ihr Programm darbieten. Seit über 30 Jahren ist die siebenköpfige „Dixi Brothers“-Band in der Berliner Musikszene und in vielen deutschen Jazzclubs zu Hause. Mit ausgefeilten Arrangements und viel Spaß wird ihre Musik erfrischend und modern interpretiert. Neben dem musikalischen Höhepunkt bereiten die Mitglieder des Vereins weitere Überraschungen vor. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Karten sind ab Anfang Juni während der üblichen Öffnungszeiten in der Alten Elementarschule erhältlich. Der Preis beträgt 5,- Euro. Für Kinder bis 14 Jahre ist der Eintritt frei. Restkarten können an der Abendkasse erworben werden, solange der Vorrat reicht. Weitere Informationen erhalten Sie online unter

**[www.elementarschule-gernrode.de](http://www.elementarschule-gernrode.de)**





# Qurrier

Das Amtsblatt der Welterbestadt Quedlinburg mit den Ortschaften Bad Suderode und Stadt Gernrode

## **Vierte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Welterbestadt Quedlinburg vom 14.11.2014**

Aufgrund des § 10 in Verbindung mit §§ 8 und 45 Absatz 2 Nr. 1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt vom 17.06.2014 (GVBL. LSA vom 20.06.2014 Nr.: 12/2014 S. 288 ff), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16.05.2024 /GVBl. LSA S.132), in der jeweils geltenden Fassung hat der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg in seiner Sitzung am 08.05.2025 folgende Vierte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Welterbestadt Quedlinburg vom 14.11.2014 beschlossen:

### **§ 1 Änderungen**

#### 1.) § 4 erhält einen neuen Abs. (5) in folgender Fassung:

Dem Stadtrat ist durch das Beteiligungsmanagement ein halbjährlicher Bericht zur Situation in allen städtischen Gesellschaften zu erteilen.

#### 2.) § 5 Abs. 1 wird wie folgt geändert:

Die Gruppe „§ 46“ wird durch „§§ 46 ff“ ersetzt.

#### 3.) § 6 Abs. 4 wird wie folgt geändert:

Die Ziffer „4“ wird durch „3“ ersetzt.

#### 4.) § 9 Abs. 1 erhält folgende geänderte Fassung:

Der Stadtrat wählt nach den Bestimmungen des § 67 KVG LSA bis zu zwei Beschäftigte der Stadtverwaltung als Vertreter des Bürgermeisters für den Verhinderungsfall. Der Stadtrat legt die Reihenfolge der Stellvertretung fest.

#### 5.) § 10 Abs. 2 erhält einen neuen Satz 3:

Die Gleichstellungsbeauftragte informiert im Stadtrat zweimal jährlich in Form eines Tätigkeitsberichtes über ihre Arbeit.

#### 6.) § 12 – entfällt.

Die nachfolgenden §§ verschieben sich dadurch: Aus §§ 13 – 16 werden so die §§ 12 – 15.

#### 7.) § 17 – entfällt.

Die nachfolgenden §§ verschieben sich dadurch: Aus §§ 18 – 21 werden so die §§ 16 – 19.

#### 8.) § 17 (neu) erhält folgende geänderte Fassung:

(1) Satzungen und sonstige gesetzlich vorgeschriebene Bekanntmachungen der Welterbestadt Quedlinburg sind im Internet unter der Internetadresse der Welterbestadt Quedlinburg [www.quedlinburg.de](http://www.quedlinburg.de) zu veröffentlichen, soweit nicht Rechtsvorschriften besondere Regelungen treffen. Die Bekanntmachung ist mit ihrer Bereitstellung im Internet unter der Internetadresse [www.quedlinburg.de](http://www.quedlinburg.de) bewirkt.

Sind Pläne, Karten, Zeichnungen oder andere Anlagen, selbst eine bekanntzumachende Angelegenheit oder Bestandteil einer bekannt zu machenden Angelegenheit oder eignet sich der bekannt zu machende Text nicht oder nicht im vollen Wortlaut zur Bekanntmachung, so kann diese durch Auslegung im Dienstgebäude der Welterbestadt Quedlinburg, Markt 1, 06484 Quedlinburg ersetzt werden, bei Bekanntmachungen nach

dem Baugesetzbuch (BauGB) erfolgt diese Auslegung zu jedermanns Einsicht während der öffentlichen Sprechzeiten der Verwaltung im Dienstgebäude Halberstädter Straße 45 (barrierearm). Die gesetzlichen Forderungen des § 3 BauGB bleiben davon unberührt.

Auf die Auslegung wird unter Angabe des Gegenstandes, des Ortes und der Dauer der Auslegung sowie der Öffnungszeiten des Rathauses, Markt 1, 06484 im Internet unter der Internetadresse der Welterbestadt Quedlinburg [www.quedlinburg.de](http://www.quedlinburg.de) hingewiesen. Die Dauer der Auslegung beträgt zwei Wochen, soweit nicht gesetzlich andere Fristen bestimmt sind. Die Ersatzbekanntmachung ist mit Ablauf des Tages bewirkt, an dem der Auslegungszeitraum endet. Gleiches gilt, wenn eine öffentliche Auslegung nach einer anderen Rechtsvorschrift erfolgt, die keine besondere Bestimmung enthält.

(2) Auf Satzungen, Verordnungen sowie sonstige Bekanntmachungen, die in den gesetzlich vorgeschriebenen Verkündungsblättern zu veröffentlichen sind, wird im Internet unter der Internetadresse der Welterbestadt Quedlinburg [www.quedlinburg.de](http://www.quedlinburg.de) hingewiesen.

(3) Der Text bekanntgemachter Satzungen und Verordnungen wird im Internet unter [www.quedlinburg.de](http://www.quedlinburg.de) zugänglich gemacht. Weitere Bekanntmachungen können ebenfalls unter dieser Internetadresse zugänglich gemacht werden. Die Satzungen können auch jederzeit im Rathaus, Markt 1, 06484 Quedlinburg während der Öffnungszeiten eingesehen und kostenpflichtig kopiert werden.

(4) Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse sind im Internet unter der Internetadresse der Welterbestadt Quedlinburg [www.quedlinburg.de](http://www.quedlinburg.de) mindestens 3 Tage vor der Sitzung, in Eilfällen spätestens am Tage der Sitzung, bekannt zu machen. Zur Bekanntmachung erfolgt ein Hinweis in der "Mitteldeutschen Zeitung", Lokalteil Quedlinburg "Quedlinburger Harzbote",

(5) Abweichend von Absatz 4 wird auf die erfolgte Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzungen der Ortschaftsräte im Internet unter der Internetadresse der Welterbestadt Quedlinburg [www.quedlinburg.de](http://www.quedlinburg.de) in den hierfür vorgesehenen Bekanntmachungskästen der jeweiligen Ortschaft hingewiesen.

Die Bekanntmachungskästen befinden sich an folgenden Standorten: in der Ortschaft Stadt Gernrode am Standort des Rathauses, Marktstraße 20, 06485 Quedlinburg in der Ortschaft Bad Suderode am Standort des Rathauses, Rathausplatz 2, 06485 Quedlinburg.

Der Aushang darf frühestens am Tage nach der Sitzung abgenommen werden.

9.) § 18 (neu) Abs. 1 wird geändert in:

Die Wortgruppe „weiblicher und männlicher“ wird ersetzt durch „weiblicher, männlicher und diverser“

10.) Anlage 1 Zuständigkeiten der Ausschüsse,

I. – Haupt- und Finanzausschuss

a) Ziffer 1, Buchstabe e) wird wie folgt geändert:

In Satz 1 werden die Wörter „sowie des Eigenbetriebes“ gestrichen  
In Satz 2 werden die Wörter „Wirtschafts- und Bewirtschaftungspläne sowie“ und die Worte „und des Eigentümers“ gestrichen

b.) Ziffer 2, Buchstabe a) wird wie folgt geändert:

Die Zahl „9“ wird durch „11“ ersetzt.

Die Buchstaben-/ Zahlengruppe „S 9“ wird durch „S 17“ ersetzt.

c.) Ziffer 2, Buchstabe d) wird wie folgt geändert:

Die Wort-/Zahlengruppe „1.000 EURO bis 10.000 EURO“ wird durch „5.000 EURO bis 25.000 EURO“ ersetzt.

d.) Ziffer 2, Buchstabe g) wird wie folgt geändert:

In Satz 2 wird nach „Anlage 2“ das Wort und die Zahl „Ziffer 3“ eingefügt.

e.) Ziffer 2, Buchstabe j) wird wie folgt geändert:

Die Zahl „3“ wird durch „2“ ersetzt.

11.) Anlage 1 Zuständigkeiten der Ausschüsse,

II. Wirtschafts-, Vergabe- und Liegenschaftsausschuss

a) Ziffer 1, Buchstabe a) wird wie folgt geändert:

Nach dem Wort „Wirtschaftstätigkeit“ wird die Wortgruppe „auch in der Innenstadt“ eingefügt.

b) Ziffer 1, Buchstabe d) wird wie folgt geändert:

Die Wortgruppe „insbesondere Maßnahmen der Arbeitsplatzförderung“ wird gestrichen.

c) Ziffer 1, Buchstabe e) wird wie folgt geändert:

Die Wortgruppe „Kommunale Aufgaben der Unternehmen mit städtischer Beteiligung“ wird gestrichen.

d) Ziffer 2, Buchstabe e) wird wie folgt geändert:

Die Wortgruppe „VOB, VOL, HOAI, VOF“ wird durch „VOB, UVGO, HOAI“ und die Zahl „25.000“ wird durch „50.000“ ersetzt.

12.) Anlage 1 Zuständigkeiten der Ausschüsse,

III. – Bau-, Stadtentwicklungs- und Sanierungsausschuss

Ziffer 1 wird wie folgt geändert:

Ziffer 1 wird um einen neuen Unterpunkt Buchstabe „i)“ mit folgender Fassung ergänzt:

i) Dem Ausschuss ist im Rahmen seiner Sitzungstätigkeit regelmäßig ein Bericht zum Abarbeitungsstand der Investitionsmaßnahmen durch die Verwaltung vorzulegen.

13.) Anlage 1 Zuständigkeiten der Ausschüsse, IV. – Kultur-, Tourismus- und Sozialausschussa) Ziffer 1, Buchstabe h) wird wie folgt geändert:

Das Wort „Fremdenverkehrsangelegenheiten“ wird durch „Tourismus“ ersetzt.

b) Ziffer 2, Buchstabe d) erhält folgende neue Fassung:

Veräußerung von Sachen, die einen besonderen wissenschaftlichen, geschichtlichen oder künstlerischen Wert besitzen bis zu einem Vermögenswert im Einzelfall in einer Höhe 125.000 EURO und den Erwerb von Sachen, die einen besonderen wissenschaftlichen, geschichtlichen oder künstlerischen Wert besitzen zu einem Vermögenswert im Einzelfall in einer Höhe von über 5.000 € bis 125.000 EURO

14.) Anlage 2 Zuständigkeiten des Oberbürgermeistersa) Ziffer 3, Buchstabe a) erhält folgende neue Fassung:

Die Ernennung, Einstellung und Entlassung von Beamten der Laufbahngruppe 1 sowie die Einstellung und Entlassung von Beschäftigten bis zur Entgeltgruppe 10 bzw. bis zur Entgeltgruppe S 16 des TVöD, sowie Entlassungen in allen Entgeltgruppen innerhalb oder mit Ablauf der Probezeit

b) Ziffer 3, Buchstabe b) wird wie folgt geändert:

Die Zahl „8“ wird durch „10“ ersetzt.

Die Buchstaben-/ Zahlengruppe „S 8“ wird durch „S 16“ ersetzt.

c) Ziffer 3, Buchstabe d) wird wie folgt geändert:

Die Zahl „1.000“ wird durch „5.000“ ersetzt.

c) Ziffer 3, Buchstabe f) wird wie folgt geändert:

Die Wortgruppe „VOB, VOL, HOAI, VOF“ wird durch „VOB, UVGO, HOAI“ und die Zahl „25.000“ wird durch „50.000“ ersetzt.

c) Ziffer 3, Buchstabe g) wird wie folgt geändert:

In der Aufzählung wird ein neuer 3. Anstrich in folgender Fassung eingefügt:

- Erwerb bei Sachen, die einen besonderen wissenschaftlichen, geschichtlichen oder künstlerischen Wert haben bis zu einem Wert von 5.000 €

**§ 2 Inkrafttreten**

Diese Änderungssatzung tritt zum 01.06.2025 in Kraft.

Welterbestadt Quedlinburg, den 08.05.2025

  
Frank Ruch  
Oberbürgermeister



## Wechsel in der Stadtwehrleitung

Oberbürgermeister Frank Ruch dankt Mike Possekel für über 30 Jahre andauerndes ehrenamtliches Engagement, zuletzt als Stadtwehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Quedlinburg. Seine Amtszeit hätte am 31. August geendet. Mike Possekel hatte das Ehrenamt aus persönlichen Gründen vorzeitig niedergelegt. Die Entlassungs-urkunde aus dem Ehrenbeamtenverhältnis und ein Präsent überreichte Oberbürgermeister Frank Ruch: Für den langjährigen ehrenamtlichen Einsatz und eine souveräne Führungsarbeit auf der Basis von tiefer Fachkenntnis und Erfahrungen gebühren Brandsinspektor Mike Possekel unsere Anerkennung und unser Dank. Den Gremien des Stadtrates liegt aktuell eine Beschlussvorlage für die Neubesetzung der Funktion des Stadtwehrleiters für die Beschlussfassung im Stadtrat am 26. Juni 2026 vor. Ein innerhalb der Feuerwehr durchgeführtes Wahlverfahren schlägt die Berufung von Sebastian Pe-

trusch vor. Er soll in das Amt berufen werden. Bislang war er stellvertretender Stadtwehrleiter und amtiert derzeit als Stadtwehrleiter. Er fügt über die für dieses Ehrenamt erforderlichen Qualifikationen.



## Öffentliche Auslegung des Entwurfs der 27. Änderung des Flächennutzungsplans der Welterbestadt Quedlinburg – Darstellung eines sonstigen Sondergebietes „Photovoltaik“ in Verbindung mit dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 69 „Solarpark Luftenberg“

Der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg hat in öffentlicher Sitzung am 20.04.2023 den Einleitungsbeschluss über die 3. Änderung des Flächennutzungsplans der Welterbestadt Quedlinburg – Darstellung eines sonstigen Sondergebietes mit der Zweckbestimmung „Photovoltaik“ gefasst. Aus Verfahrensgründen wird das Verfahren inzwischen als 27. Änderung des Flächennutzungsplanes weitergeführt.

Der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg hat in öffentlicher Sitzung am 08.05.2025 den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss über den Entwurf der 27. Änderung des Flächennutzungsplans gefasst. Planungsanlass ist die Errichtung und der Betrieb einer Photovoltaik-Freiflächenanlage zur Erzeugung von umweltfreundlichem Solarstrom auf den Flurstücken 7 und 8, Flur 49 in der Gemarkung Quedlinburg. Die geplante Fläche befindet sich südlich der A 36 und östlich des Solarparks Liebfrauenberg und hat eine Größe von ca. 24 ha.

Der Geltungsbereich der 27. Änderung des Flächennutzungsplans ist im nachfolgend abgedruckten Kartenauszug durch eine rot gestrichelte Linie kenntlich gemacht.



Karte hergestellt aus OpenStreetMap-Daten Lizenz: Open Database License (ODbL)

### Öffentlichkeitsbeteiligung in der Zeit vom 10.06.2025 – 10.07.2025

Gemäß § 3 Abs. 2 BauGB können Sie den Entwurf der 27. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Begründung, Umweltbericht und weiteren Gutachten sowie die umweltbezogenen Informationen und die wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen ab sofort auf der städtischen Internetseite unter folgendem Pfad: „Menü / Wohnen und Bauen / Stadtplanung / Bebauungspläne / Bauleitpläne die sich derzeit in Öffentlichkeitsbeteiligung befinden finden sie hier“ einsehen (Link: [Bebauungspläne / Quedlinburg - Welterbestadt](#)) sowie über das Beteiligungsportal des Landes Sachsen-Anhalt (Link: [Startseite | Beteiligungsportal Sachsen-Anhalt](#)).

Zusätzlich liegt der Entwurf der 27. Änderung des Flächennutzungsplans im Dienstgebäude Rathaus der Welterbestadt Quedlinburg, Markt 1, und im Technischen Rathaus in der Halberstädter Straße 45 (barrierearm) zu folgenden Zeiten öffentlich aus:

montags und freitags	von 9:00 – 13:00 Uhr
dienstags	von 9:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
donnerstags	von 9:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr.

Zusätzliche Termine zur Einsichtnahme können unter der Telefonnummer 03946 905 717 vereinbart werden. Im Technischen Rathaus in der Halberstädter Str. 45 besteht zudem die Gelegenheit zur Erörterung der Planung.

Bei den ausgelegten Unterlagen handelt es sich um die Planzeichnung, Textliche Festsetzungen und die Begründung.

Folgende umweltbezogene Informationen und wesentliche vorliegende umweltrelevante Stellungnahmen liegen bereits vor und werden ebenfalls im Internet veröffentlicht bzw. öffentlich ausgelegt:

- der Umweltbericht zur 27. Änderung des Flächennutzungsplans – Prüfung vollumfänglich in der vorgeschriebenen Form zu den vorgegebenen Inhalten, so u. a. die Beschreibung der Auswirkungen des Vorhabens auf Schutzgebiete, alle Schutzgüter, deren Wechselwirkung sowie der Eingriff in Natur und Landschaft sowie eine Entwicklungsprognose und Beschreibung von Maßnahmen zur Vermeidung negativer Effekte; schließlich Prognose über die Entwicklung des Umweltzustandes bei Durchführung der Planung und Beschreibung der Maßnahmen des Monitoring
- eine historische Recherche und Auswertung als Stufe 1 einer Kampfmittelvorerkundung durch kombinierte Luftbild- und Aktenauswertung, die einen weiteren diesbezüglichen Handlungsbedarf verneint
- die Stellungnahmen zum Vorentwurf zu Wirkungen des Vorhabens auf Landschaftsbild und Naturhaushalt sowie baubedingten Störungen des Bodenhaushalts, die sich aus der Beteiligung entsprechend Ziel Z 115 des LEP2010 sowie Ziel Z 6.2.2-1 des in Aufstellung befindlichen neuen LEP ergeben - die relevanten Stellungnahmen zum Vorentwurf bestätigen, dass im Hinblick auf die Wirkung auf das Landschaftsbild, den Naturhaushalt und die baubedingte Störung des Bodenhaushalts keine grundlegenden Hindernisse für die Errichtung und den Betrieb der Photovoltaik-Freiflächenanlage bestehen
- Umweltrelevante Stellungnahmen im Rahmen der frühzeitigen Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB
  - Landesamt für Vermessung und Geoinformation - zu geschützten Festpunkten
  - Landesamt für Denkmalpflege für Archäologie, Abteilung Bau- und Kunstdenkmalpflege - zum Ausschluss optischer Beeinträchtigungen der Welterbekernzone
  - Landesamt für Denkmalpflege für Archäologie, Abteilung Bodendenkmalpflege - zu vorhandenen archäologischen Kulturdenkmalen, zur Qualifizierung und Quantifizierung der archäologische Evidenz und nachfolgender Bedingungen einer in Aussicht gestellten Zustimmung zur Maßnahme aus facharchäologischer Sicht
  - Regionale Planungsgemeinschaft Harz - zur Betroffenheit durch in Aufstellung befindliche Ziele der Raumordnung, der Auseinandersetzung mit Inhalten des Sachlichen Teilplanes Erneuerbare Energien - Windenergienutzung
  - Landkreis Harz, Ordnungsamt, Sachgebiet Jagd/Fischerei - zur Betroffenheit
  - Landkreis Harz, Ordnungsamt, Sachgebiet Katastrophenschutzplanung - zur Betroffenheit
  - Landkreis Harz, Umweltamt, Untere Naturschutzbehörde - zu

naturschutzrechtlichen Belangen, zum vorgesehenen vollständigen Ausgleich für den Eingriff in Natur und Landschaft, der artenschutzrechtlichen Belangen mit dem Vorkommen der Feldlerche und zur Betrachtungsebene einschließlich der weiteren angrenzenden PV-Anlagen

- Landkreis Harz, Umweltamt, Untere Immissionsschutzbehörde - zu nächstgelegenen schutzwürdigen Nutzungen
- Landkreis Harz, Umweltamt, Untere Bodenschutzbehörde, Sachbereich Altlasten/Bodenschutz - zur Altlastenproblematik,
- Landkreis Harz, Umweltamt, abfallrechtliche Stellungnahmen - zu abfallrechtlichen Gegebenheiten
- Landkreis Harz, Umweltamt, Untere Forstbehörde - zur Betroffenheit
- Landkreis Harz, Umweltamt, Untere Wasserbehörde - zur Betroffenheit
- Landkreis Harz, Umweltamt, Untere Wasserbehörde, Sachgebiet Wasser - mit Hinweisen zu fehlenden Nutzungsbeschränkungen und wasserrechtlichen Verboten sowie zur Lage außerhalb von Wasserschutz-, Risiko- und Überschwemmungsgebieten
- Landkreis Harz, Gesundheitsamt - zur Betroffenheit
- Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte - zur Problematik Entzug von landwirtschaftlichen Flächen und zum Umgang mit angrenzenden Restflächen
- Landesamt für Geologie und Bergwesen, Bereich Angewandte Geologie und Georisiken - zum Umgang mit dem Vorranggebiet Rohstoffgewinnung als Symboldarstellung ohne Flächenkontur im 1. Entwurf des LEP LSA
- Unterhaltungsverband Selke/Obere Bode - zur Betroffenheit

Während des Auslegungszeitraumes können Stellungnahmen zum Entwurf der 27. Änderung des Flächennutzungsplanes vorgebracht werden. Diese sollen elektronisch übermittelt werden, können bei Bedarf aber auch auf anderen Wegen abgegeben werden.

per E-Mail  
editha.niewiera@quedlinburg.de

per Post  
Welterbestadt Quedlinburg  
Markt 1  
06484 Quedlinburg

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht innerhalb der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei Fassung des Feststellungsbeschlusses der 27. Änderung des Flächennutzungsplans gemäß § 3 Abs. 2 Satz

4 Halbsatz 2 Nr. 3 BauGB unberücksichtigt bleiben können. Für die Rechtzeitigkeit ist nicht die Absendung, sondern der Eingang bei der Welterbestadt Quedlinburg entscheidend. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für die Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch die 27. Änderung des Flächennutzungsplanes und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes (UmwRG), in der zurzeit geltenden Fassung, in einem Rechtsbehelfsverfahren gemäß § 7 Absatz 2 sowie Absatz 3 Satz 1 UmwRG ist mit allen Einwendungen ausgeschlossen, die im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

#### Datenschutz:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DSGVO) i. V. m § 3 BauGB und dem DSGVO LSA. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzinformation“, das im Internet unter der oben genannten Seite ausliegt.

Quedlinburg, den 12.05.2025



Frank Ruch  
Oberbürgermeister  
Welterbestadt Quedlinburg

## Öffentliche Auslegung des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 69 „Solarpark Luftenberg“

Der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg hat in öffentlicher Sitzung am 08.05.2025 den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss über den Entwurf des Bebauungsplans Nr. 69 „Solarpark Luftenberg“ gefasst.

Planungsanlass ist die Errichtung und der Betrieb einer Photovoltaik-Freiflächenanlage zur Erzeugung von umweltfreundlichem Solarstrom auf den Flurstücken 7 und 8, Flur 49 in der Gemarkung Quedlinburg. Die geplante Fläche befindet sich südlich der A 36 und östlich des Solarparks Liebfrauenberg und hat eine Größe von ca. 24 ha.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans ist im nachfolgend abgedruckten Kartenauszug durch eine rot gestrichelte Linie kenntlich gemacht.



Karte hergestellt aus OpenStreetMap-Daten Lizenz: Open Database License (ODbL)

### Öffentlichkeitsbeteiligung in der Zeit vom 10.06.2025 – 10.07.2025

Gemäß § 3 Abs. 2 BauGB können Sie den Entwurf des Bebauungsplans mit Begründung, Umweltbericht und weiteren Gutachten sowie die umweltbezogenen Informationen und die wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen ab sofort auf der städtischen Internetseite unter folgendem Pfad: „Menü / Wohnen und Bauen / Stadtplanung / Bebauungspläne / Bauleitpläne die sich derzeit in Öffentlichkeitsbeteiligung befinden finden sie hier“ einsehen (Link: Bebauungspläne / Quedlinburg - Welterbestadt) sowie über das Beteiligungsportal des Landes Sachsen-Anhalt (Link: Startseite | Beteiligungsportal Sachsen-Anhalt).

Zusätzlich liegt der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 69 „Solarpark Luftenberg“ im Dienstgebäude Rathaus der Welterbestadt Quedlinburg, Markt 1, und im Technischen Rathaus in der Halberstädter Straße 45 (barrierearm) zu folgenden Zeiten öffentlich aus:

montags und freitags	von 9:00 – 13:00 Uhr
dienstags	von 9:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
donnerstags	von 9:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr.

Zusätzliche Termine zur Einsichtnahme können unter der Telefonnummer 03946 905 717 vereinbart werden. Im Technischen Rathaus in der Halberstädter Str. 45 besteht zudem die Gelegenheit zur Erörterung der Planung.

Bei den ausgelegten Unterlagen handelt es sich um die Planzeichnung, Textliche Festsetzungen und die Begründung.

Folgende umweltbezogene Informationen und wesentliche vorliegende umweltrelevante Stellungnahmen liegen bereits vor und werden ebenfalls im Internet veröffentlicht bzw. öffentlich ausgelegt:

- der Umweltbericht zum Entwurf des Bebauungsplans – Prüfung vollumfänglich in der vorgeschriebenen Form zu den vorgegebenen Inhalten, so u.a. die Beschreibung der Auswirkungen des Vorhabens auf Schutzgebiete, alle Schutzgüter, deren Wechselwirkung sowie der Eingriff in Natur und Landschaft sowie eine Entwicklungsprognose und Beschreibung von Maßnahmen zur Vermeidung negativer Effekte; Bilanzierung der Eingriffe und Vorschlag sowie Bemessung von Ausgleich bzw. Ersatz für den Eingriff in Natur, Landschaft und Landschaftsbild; schließlich Prognose über die Entwicklung des Umweltzustandes bei Durchführung der Planung und Beschreibung der Maßnahmen des Monitoring,

- ein vereinfachter Artenschutzfachbeitrag als Artenschutzrechtliches Gutachten zum Entwurf des Bebauungsplans, mit Aussagen zu den zu betrachtenden Arten gemäß Bundesnaturschutzgesetz und zu projektspezifischen relevanten Wirkungen; Ermittlung prüfungsrelevanter Arten; Konfliktanalyse und Herleitung von Artenschutzmaßnahmen sowie eine Zusammenfassung,

- ein Gutachten über die zu erwartende Blendung durch Sonnenreflexionen zum Entwurf des Bebauungsplans, mit Ermittlung der Eckpunkte des Reflexionsverhaltens der Photovoltaikmodule, der möglicherweise relevanten Immissionsorte und der Störungen durch Direktreflexion und durch Streulicht durch Bündelaufweitung, vertiefend zu Auswirkungen auf Tiere sowie mit Vorschlägen sowie die Herleitung von geeigneten Sichtschutzmaßnahmen in entsprechend wirksamer Höhe zur Gewährleistung der Richtwerte,

- eine Historische Recherche und Auswertung als Stufe 1 einer Kampfmittelvorerkundung durch kombinierte Luftbild- und Aktenauswertung, die einen weiteren diesbezüglichen Handlungsbedarf verneint,

- die Stellungnahmen zum Vorentwurf zu Wirkungen des Vorhabens auf Landschaftsbild und Naturhaushalt sowie baubedingten Störungen des Bodenhaushalts, die sich aus der Beteiligung entsprechend Ziel Z 115 des LEP2010 sowie Ziel Z 6.2.2-1 des in Aufstellung befindlichen neuen LEP ergeben - die relevanten Stellungnahmen zum Vorentwurf bestätigen, dass im Hinblick auf die Wirkung auf das Landschaftsbild, den Naturhaushalt und die baubedingte Störung des Bodenhaushalts keine grundlegenden Hindernisse für die Errichtung und den Betrieb der Photovoltaik-Freiflächenanlage bestehen,

- die vereinfachte Ermittlung des notwendigen Abstandes des Vorhabens zur Bundesautobahn gem. RPS 2009, um bauliche Anlagen in der Anbauverbotszone der Bundesautobahn A 36 zu vermeiden und um aufzuzeigen, dass die ermittelten erforderlichen Abstände eingehalten und rechnerisch überboten werden,

Umweltrelevante Stellungnahmen im Rahmen der frühzeitigen Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB

- Landesamt für Vermessung und Geoinformation zu geschützten Festpunkten
- Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie, Abteilung Bau- und Kunstdenkmalpflege zum Ausschluss optischer Beeinträchtigungen der Welterbekernzone

- Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie, Abteilung Bodendenkmalpflege zu vorhandenen archäologischen Kulturdenkmälern, zur Qualifizierung und Quantifizierung der archäologischen Evidenz und nachfolgender Bedingungen einer in Aussicht gestellten Zustimmung zur Maßnahme aus facharchäologischer Sicht,
- Landesverwaltungsamt, Obere Immissionsschutzbehörde zu möglichen schädlichen Umwelteinwirkungen und zur unterschiedlichen Zuständigkeit für die Immissionsbelange,
- Regionale Planungsgemeinschaft Harz zur Betroffenheit durch in Aufstellung befindliche Ziele der Raumordnung, der Auseinandersetzung mit Inhalten des Sachlichen Teilplans Erneuerbare Energien-Windenergienutzung,
- Landkreis Harz, Ordnungsamt, Sachgebiet Jagd/ Fischerei zur Betroffenheit,
- Landkreis Harz, Ordnungsamt, Sachgebiet Katastrophenschutzplanung zur Betroffenheit,
- Landkreis Harz, Umweltamt, Untere Naturschutzbehörde zum vorgesehenen Ausgleich für den Eingriff in Natur und Landschaft, der artenschutzrechtlichen Auseinandersetzung mit dem Vorkommen der Feldlerche und zur Betrachtungsebene einschließlich der weiteren angrenzenden PV-Anlagen,
- Landkreis Harz, Umweltamt, Untere Immissionsschutzbehörde zu nächstgelegenen schutzwürdigen Nutzungen,
- Landkreis Harz, Umweltamt, Untere Bodenschutzbehörde, Sachbereich Altlasten/ Bodenschutz zur Altlastenproblematik,
- Landkreis Harz, Umweltamt, Abfallrechtliche Stellungnahmen zu abfallrechtlichen Gegebenheiten,
- Landkreis Harz, Umweltamt, Untere Forstbehörde zur Betroffenheit,
- Landkreis Harz, Umweltamt, Untere Wasserbehörde zur Betroffenheit,
- Landkreis Harz, Umweltamt, Untere Wasserbehörde, Sachgebiet Wasser mit Hinweisen zu fehlenden Nutzungsbeschränkungen und wasserrechtlichen Verboten sowie zur Lage außerhalb von Wasserschutz-, Risiko- und Überschwemmungsgebieten,
- Landkreis Harz, Umweltamt, Untere Wasserbehörde, Fachbereich wassergefährdende Stoffe zur Betroffenheit,
- Landkreis Harz, Gesundheitsamt zur Betroffenheit,
- Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte zur Problematik Entzug von landwirtschaftlichen Flächen und zum Umgang mit angrenzenden Restflächen,
- Landesamt für Geologie und Bergwesen, Bereich Angewandte Geologie und Georisen zum Umgang mit dem Vorranggebiet Rohstoffgewinnung als Symboldarstellung ohne Flächenkontur im 1. Entwurf des LEP LSA
- Unterhaltungsverband Selke/ Obere Bode zur Betroffenheit

Während des Auslegungszeitraumes können Stellungnahmen zum Entwurf des Bebauungsplans Nr. 69 „Solarpark Luftenberg“ vorgebracht werden. Diese sollen elektronisch übermittelt werden, können bei Bedarf aber auch auf anderen Wegen abgegeben werden.

per E-Mail  
editha.niewiera@quedlinburg.de

per Post  
Welterbestadt Quedlinburg  
Markt 1  
06484 Quedlinburg

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht innerhalb der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei Fassung des Satzungsbeschlusses des Bebauungsplans Nr. 69 „Solarpark Luftenberg“ gemäß § 3 Abs. 2 Satz 4 Halbsatz 2 Nr. 3 BauGB unberücksichtigt bleiben können. Für die Rechtzeitigkeit ist nicht die Absendung, sondern der Eingang bei der Welterbestadt Quedlinburg entscheidend. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 VwGO ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für die Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen vorhabenbezogenen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

#### Datenschutz:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DSGVO) i. V. m § 3 BauGB und dem DSGVO LSA. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzinformation“, das im Internet unter der oben genannten Seite ausliegt.

Quedlinburg, den 12.05.2025



Frank Ruch  
Oberbürgermeister  
Welterbestadt Quedlinburg

## IMPRESSUM

Nächste Ausgabe Nr. 07: 28.06.2025

Redaktionsschluss: 10.06.2025

Anzeigenschluss: 17.06.2025

Herausgeber: Welterbestadt Quedlinburg, Der Oberbürgermeister  
Markt 1 | 06484 Quedlinburg | www.quedlinburg.de  
Annahme von Texten für das Amtsblatt:  
qurier@eckpunkt.de | amtsblatt@quedlinburg.de  
Druck: Quedlinburger Druck GmbH | Groß Orden 4 | 06484 Quedlinburg  
Verteilung: Wochenspiegel-Verlags-Gesellschaft mbH & Co. KG  
Breite Straße 31 | 06449 Aschersleben  
Redaktion: Welterbestadt Quedlinburg, Öffentlichkeitsarbeit  
(Sabine Bahß, Romy Wisniewski, Melanie Zeiger), Stadtwerke GmbH  
eckpunkt – Die Medienagentur GmbH (Tosca Zadow)

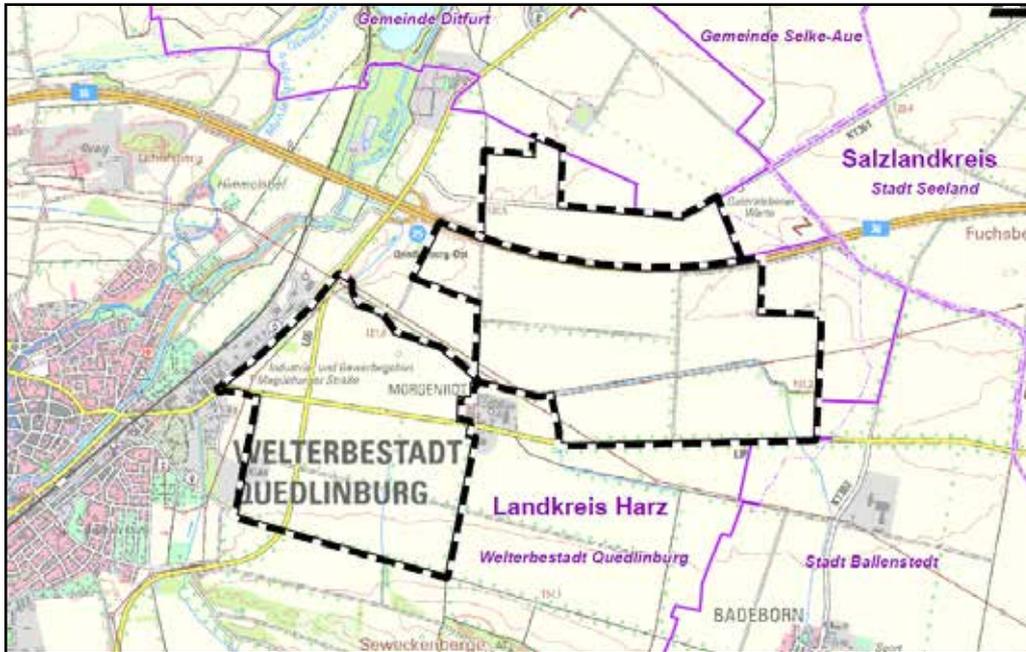
Konzeption, Layout, Satz, Druck und Anzeigen:  
eckpunkt – Die Medienagentur GmbH  
Frau Tosca Zadow | Steinbachstr. 5a | 06502 Thale  
Tel.: (0 39 47) 77 29 466 | zadow@eckpunkt.de  
Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Welterbestadt Quedlinburg  
Fotos: Welterbestadt Quedlinburg, wenn nicht anders gekennzeichnet

Vervielfältigung, Speicherung und Nachdruck, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers und der Redaktion nicht gestattet. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wieder, nicht die des Herausgebers oder der Redaktion. Für deren Richtigkeit und Vollständigkeit übernimmt der Herausgeber und die Redaktion keine Gewähr. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

## Frühzeitige Beteiligung zur 32. Änderung des Flächennutzungsplanes Quedlinburg „Zukunftsprojekt Morgenrot“

Die Öffentlichkeit wird nach § 3 Abs. 1 BauGB frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der 32. Änderung des Flächennutzungsplanes Quedlinburg (FNP) unterrichtet. Dabei wird der Öffentlichkeit Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Auch Kinder und Jugendliche sind Teil der Öffentlichkeit.

Der Geltungsbereich der 32. Änderung FNP ist im nachfolgend abgedruckten Kartenauszug durch eine schwarze unterbrochene Linie kenntlich gemacht.



Geobasisdaten: © GeoBasis-DE / LVermGeo ST, dl-de/by-2-0

Planungsanlass ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Ansiedlung von Industrie- und Gewerbeflächen sowie Flächen für erneuerbare Energien.

### Öffentlichkeitsbeteiligung in der Zeit vom 03.06.2025 bis 20.06.2025

Sie können den Vorentwurf, welcher gemäß § 3 Abs. 1 BauGB ausliegt, auf der städtischen Internetseite unter folgendem Pfad „Welterbestadt Quedlinburg / Aktuelle Möglichkeiten zur Bürgerbeteiligung / Bauleitpläne im Verfahren“ sowie über das Beteiligungsportal des Landes Sachsen-Anhalt (Link: Startseite | Beteiligungsportal Sachsen-Anhalt) einsehen.

Zusätzlich liegt der Vorentwurf der 32. Änderung FNP im Dienstgebäude Rathaus der Welterbestadt Quedlinburg und im Technischen Rathaus in der Halberstädter Straße 45 (barrierearm) zu folgenden Zeiten aus:

montags und freitags	von 9:00 bis 13:00 Uhr
dienstags	von 9:00 bis 13:00 Uhr und von 14:00 bis 18:00 Uhr.
donnerstags	von 9:00 bis 13:00 Uhr und von 14:00 bis 16:00 Uhr

Im Technischen Rathaus in der Halberstädter Str. 45 besteht zudem die Gelegenheit zur Erörterung der Planung.

Bei den ausgelegten Unterlagen handelt es sich um

- die Planzeichnung des Vorentwurfs vom Mai 2025
- der Vorentwurf der Begründung vom Mai 2025

Während des Auslegungszeitraumes können Stellungnahmen zur 32. Änderung des FNP vorgebracht werden. Diese sollen elektronisch übermittelt werden, können bei Bedarf aber auch postalisch abgegeben werden.

per E-Mail: [marion.jantsch@quedlinburg.de](mailto:marion.jantsch@quedlinburg.de)

per Post: Welterbestadt Quedlinburg, Markt 1, 06484 Quedlinburg

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht innerhalb der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei Fassung des Satzungsbeschlusses der 32. Änderung FNP gemäß § 3 Abs. 2 Satz 4 Alternative 3 BauGB unberücksichtigt bleiben können.

Ergänzend dazu wird auf den § 3 Abs. 3 BauGB hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Veröffentlichungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

#### Datenschutz:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DSGVO) i. V. m. § 3 BauGB und dem DSGVO LSA. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzinformation“, das im Internet unter der oben genannten Seite ausliegt.

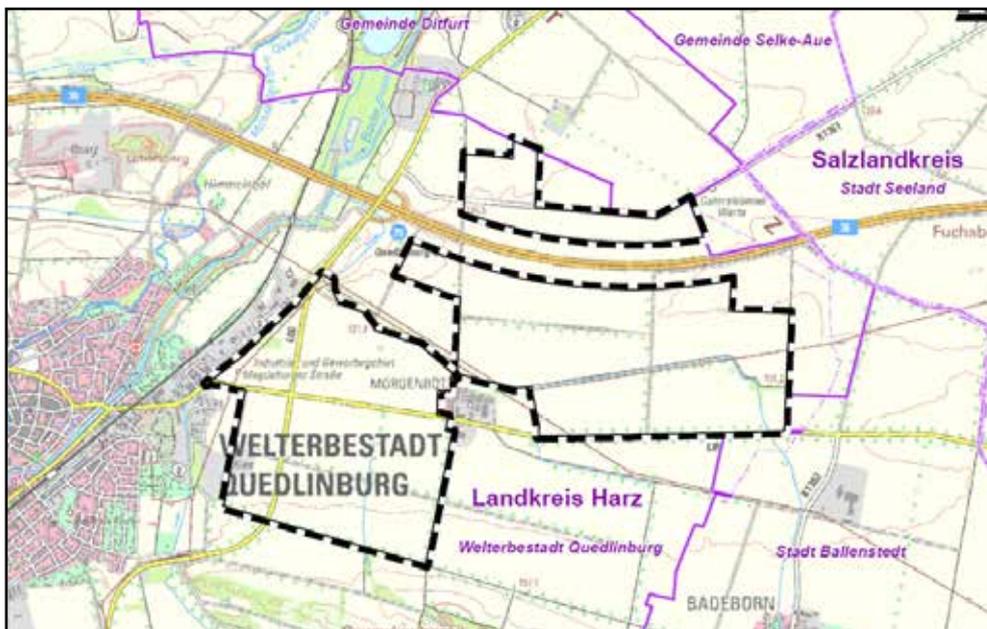
Quedlinburg, den 09.05.2025

Frank Ruch  
Oberbürgermeister  
Welterbestadt Quedlinburg

## Frühzeitige Beteiligung zum Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 74 „Zukunftsprojekt Morgenrot“

Die Öffentlichkeit wird nach § 3 Abs. 1 BauGB frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 74 „Zukunftsprojekt Morgenrot“ unterrichtet. Dabei wird der Öffentlichkeit Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Auch Kinder und Jugendliche sind Teil der Öffentlichkeit.

Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans ist im nachfolgend abgedruckten Kartenauszug durch eine schwarze unterbrochene Linie kenntlich gemacht.



Geobasisdaten: © GeoBasis-DE / LVermGeo ST, dl-de/by-2-0

Planungsanlass ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Ansiedlung von Industrie- und Gewerbeflächen sowie Flächen für erneuerbare Energien.

### Öffentlichkeitsbeteiligung in der Zeit vom 03.06.2025 bis 20.06.2025

Sie können den Vorentwurf, welcher gemäß § 3 Abs. 1 BauGB ausliegt, auf der städtischen Internetseite unter folgendem Pfad „Welterbestadt Quedlinburg / Aktuelle Möglichkeiten zur Bürgerbeteiligung / Bauleitpläne im Verfahren“ sowie über das Beteiligungportal des Landes Sachsen-Anhalt (Link: Startseite | Beteiligungportal Sachsen-Anhalt) einsehen.

Zusätzlich liegt der Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 74 „Zukunftsprojekt Morgenrot“ im Dienstgebäude Rathaus der Welterbestadt Quedlinburg und im Technischen Rathaus in der Halberstädter Straße 45 (barrierearm) zu folgenden Zeiten aus:

montags und freitags	von 9:00 bis 13:00 Uhr
dienstags	von 9:00 bis 13:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr.
donnerstags	von 9:00 bis 13:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr

Im Technischen Rathaus in der Halberstädter Str. 45 besteht zudem die Gelegenheit zur Erörterung der Planung.

Bei den ausgelegten Unterlagen handelt es sich um

- die Planzeichnung des Vorentwurfs vom Mai 2025
- der Vorentwurf der Begründung vom Mai 2025

Während des Auslegungszeitraumes können Stellungnahmen zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 74 „Zukunftsprojekt Mor-

genrot“ vorgebracht werden. Diese sollen elektronisch übermittelt werden, können bei Bedarf aber auch postalisch abgegeben werden.

per E-Mail: [marion.jantsch@quedlinburg.de](mailto:marion.jantsch@quedlinburg.de)

per Post: Welterbestadt Quedlinburg, Markt 1, 06484 Quedlinburg

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht innerhalb der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei Fassung des Satzungsbeschlusses des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 74 „Zukunftsprojekt Morgenrot“ gemäß § 3 Abs. 2 Satz 4 Alternative 3 BauGB unberücksichtigt bleiben können.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für die Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen vorhabenbezogenen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

#### Datenschutz:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DSGVO) i. V. m. § 3 BauGB und dem DSG LSA. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzinformation“, das im Internet unter der oben genannten Seite ausliegt.

Quedlinburg, den 09.05.2025

  
Frank Ruch  
Oberbürgermeister  
Welterbestadt Quedlinburg

## Freiwillige Ablösevereinbarungen für die Bodenrichtwertzonen „Ballstraße“ und „Bossestraße-Süd“ zum Vorteil für Bürger und Welterbestadt

Bis zu 15 Prozent können Eigentümer durch vorzeitige Zahlung der Ausgleichsbeträge sparen. Die Welterbestadt Quedlinburg erhält so Mittel, die sonst an den Fördermittelgeber zurückfließen würden und kann diese in der Innenstadt einsetzen.

Seit 1991 hat die Welterbestadt Quedlinburg das „Sanierungsgebiet Quedlinburger Innenstadt“ förmlich festgelegt. Damit begann eine strukturierte Stadtsanierung. In das Sanierungsgebiet sind seither viele Millionen Euro Städtebaufördermittel für die Modernisierung von Häusern, Straßen oder öffentlichen Anlagen geflossen. Die damit erreichten Verbesserungen sind überall sichtbar. Viele Gebäude sind inzwischen saniert, zahlreiche Straßen, Parkplätze und Freianlagen erneuert.

Der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg hat in seiner Sitzung vom 26.08.2021 eine Verlängerung der Frist für die weitere Durchführung der Sanierung im Quedlinburger Sanierungsgebiet „Innenstadt“ um weitere 15 Jahre beschlossen. Nach Abschluss der Sanierung ist gemäß Baugesetzbuch vom Grundstückseigentümer ein Ausgleichsbetrag für die Bodenwerterhöhung zu zahlen.

Das Baugesetzbuch ermöglicht u. a. eine Zahlung des Ablösebetrags auf Basis von freiwilligen Ablösevereinbarungen. Diese ist möglich, wenn in Teilen des Sanierungsgebietes die Umsetzung der Sanierungsziele in absehbarer Zeit abgeschlossen werden kann.

Bisher wurde durch den Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg der Beschluss über die Erhebung von Ausgleichsbeträgen vor Abschluss der Sanierung auf Basis von freiwilligen Ablösevereinbarungen für zwölf Bodenrichtwertzonen als Teilgebiete innerhalb des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes gefasst. Es handelt sich dabei um die Bodenrichtwertzonen „Markt, Münzenberg, Schloßberg und Weingarten“. Weiterhin wurden per Beschluss die Bodenrichtwertzonen „Amelungpark“ und „Steinbrücke“, „Schenkasse“ und „Weststraße“ sowie „Rathenaustraße“, „Halberstädter Straße“, „Pölkensstraße“ und „Wallstraße“ in den vergangenen Jahren zur freiwilligen Ablöse gestellt.

Viele Eigentümer nutzten die Möglichkeit der vorzeitigen Ablöse sowie die Inanspruchnahme der möglichen Abschläge. Weitere Bodenrichtwertzonen im Sanierungsgebiet sollen nunmehr sukzessive für eine vorzeitige Ablöse vorbereitet werden.

Der Stadtrat hat am 08.05.2025 für die Bodenrichtwertzonen „Ballstraße“ und „Bossestraße-Süd“ die vorzeitige und freiwillige Ablöse beschlossen. Grundstückseigentümer, die davon Gebrauch machen, können maximal 15 Prozent sparen. Federführend für die Wertermittlung und das Verfahren ist ein unabhängiger Gutachterausschuss des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation.

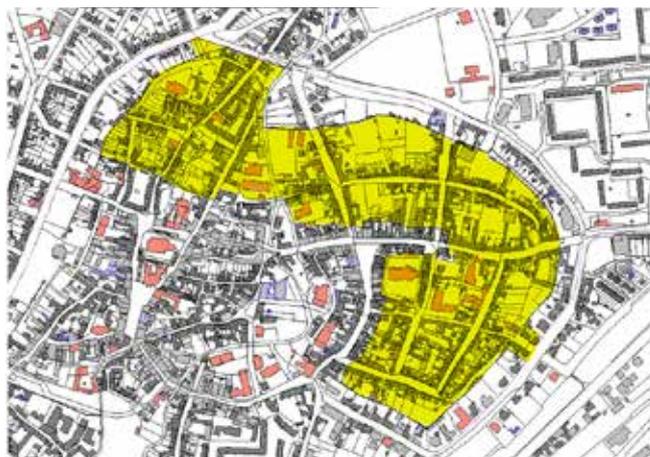
Die Bodenwertsteigerung für die Bodenrichtwertzone „Ballstraße“ beträgt 12,00 Euro pro Quadratmeter Grundstücksfläche und für die Bodenrichtwertzone „Bossestraße-Süd“ 10,00 Euro pro Quadratmeter Grundstücksfläche. Die bereits durchgeführten Sanierungsmaßnahmen sowie die beschlossenen Sanierungsziele wurden bei der Bewertung berücksichtigt.

Bei freiwilligen Zahlungen des Ausgleichsbetrages ab 01.07.2025 bis 30.06.2026 wird ein Abschlag von 15 Prozent auf die ermittelte Bodenwertsteigerung berücksichtigt. Ab Juli 2026 wird dieser Abschlag um jeweils fünf Prozent pro Jahr verringert. Je früher also gezahlt wird, desto

höher ist der Abschlag. Die Zahlung des Ausgleichsbetrages über eine Ablösevereinbarung ist endgültig.

Einzelheiten zu Ablösevereinbarungen können zu den Sprechzeiten der Welterbestadt Quedlinburg im Fachbereich Stadtentwicklung, Bauen, Umwelt, Sachgebiet Bauverwaltung und Stadtentwicklung persönlich im Gebäude Halberstädter Straße 45; Raum 213 oder telefonisch mit Frau Stefanie Ott (0 39 46 / 905-762) sowie mit Frau Jeannette Sense, Raum 209 a oder telefonisch (0 39 46 / 905-753) besprochen werden.

Auszug aus der Bodenrichtwertkarte „Sanierungsgebiet Quedlinburg Innenstadtsanierung- Bodenrichtwertkarte für die Bodenrichtwertzone „Ballstraße“ Stichtag: 01.01.2025



Quelle: Gutachterausschuss für Grundstückswerte in Sachsen-Anhalt, Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt (LVermGeo), Otto-von-Guericke-Straße 15, 39104 Magdeburg

Auszug aus der Bodenrichtwertkarte „Sanierungsgebiet Quedlinburg Innenstadtsanierung- Bodenrichtwertkarte für die Bodenrichtwertzone „Bossestraße-Süd“ Stichtag: 01.01.2025



Quelle: Gutachterausschuss für Grundstückswerte in Sachsen-Anhalt, Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt (LVermGeo), Otto-von-Guericke-Straße 15, 39104 Magdeburg

## 5. Änderung der Satzung der Welterbestadt Quedlinburg über die Gewährung von Aufwandsentschädigungen, Sitzungsgeldern, den Ersatz von Verdienstaufschlägen und Auslagenersatz

Aufgrund der §§ 8 Absatz 1, 35, 45 Absatz 2 Ziffer 1 des Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (nachfolgend Kommunalverfassungsgesetz – KVG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17.06.2014 (GVBl. LSA S. 288), in der jeweils geltenden Fassung i.V. mit der Verordnung über die Entschädigung bei ehrenamtlicher Tätigkeit in den Kommunen (Kommunal-Entschädigungsverordnung – KomEVO) vom 29.05.2019 (GVBl. LSA S.116/2019) in der Änderungsfassung vom 12.06.2024 hat der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg in seiner Sitzung am 08.05.2025 die folgende Änderung der Satzung beschlossen, letztmalig geändert durch Beschluss der 4. Änderungssatzung vom 17.10.2024:

### § 1

Die Satzung der Welterbestadt Quedlinburg über die Gewährung von Aufwandsentschädigungen, Sitzungsgeldern, den Ersatz von Verdienstaufschlägen und Auslagenersatz, in Gestalt der 4. Änderungssatzung vom 17.10.2024 wird wie folgt geändert:

§ 6 Abs. 3 erhält folgende Fassung:

Das Sitzungsgeld für Sitzungen des Ortschaftsrates beträgt je Sitzung und Tag 19,00 EUR.

### § 2

Die 5. Änderungssatzung tritt mit Wirkung zum 01.04.2025 in Kraft.

Quedlinburg, 12.05.2025




Frank Ruch  
Oberbürgermeister  
der Welterbestadt Quedlinburg

## 2. Änderung zur Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Welterbestadt Quedlinburg

Aufgrund der §§ 5, 8 (1) und 45 (2) Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288) in Verbindung mit § 22 Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (BrSchG) in der Fassung vom 07. Juni 2001 (GVBl. LSA, S. 190), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 24.03.2020 (GVBl. LSA S. 108) hat der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg in seiner Sitzung am 08.05.2025 folgende Änderungssatzung beschlossen:

### § 1

Der § 10 Abs. 1 und 2 erhält folgende Fassung:

(1) Folgende Funktionen sind durch Wahlen zu besetzen.

- Stadtwehrleiter
- Ortwehrleiter
- stellv. Ortswehrleiter

Die Ortswehrleiter sind mit ihrer Funktion automatisch Stellvertreter des Stadtwehrleiters und werden vom Träger des Brandschutzes entsprechend eingesetzt.

(2) Die Wahlperiode beträgt 6 Jahre und endet mit der Berufung des neuen Funktionsträgers.

Wahlberechtigt sind zu

- alle Mitglieder im Einsatzdienst
- und c) alle Mitglieder im Einsatzdienst der Ortsfeuerwehr

### § 2

Diese Änderungssatzung tritt nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Quedlinburg, den 12.05.2025.




Frank Ruch  
Oberbürgermeister  
Welterbestadt Quedlinburg

## Öffentliche Auslegung des 25. Beteiligungsberichtes der Welterbestadt Quedlinburg für das Geschäftsjahr 2023

Der 25. Beteiligungsbericht der Welterbestadt Quedlinburg für das Geschäftsjahr 2023 wurde in der öffentlichen Sitzung im Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg am 08.05.2025 erörtert und zur Kenntnis genommen.

Der Beteiligungsbericht wird auf der Grundlage des § 130 Absatz 3 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA vom 17.06.2014 in der derzeit gültigen Fassung) zur Einsichtnahme und Unterrichtung der Einwohnerinnen und Einwohner in der Zeit vom **10.06.2025 – 26.06.2025**

in der Welterbestadt Quedlinburg, Rathaus, Markt 1 in 06484 Quedlinburg zu den Sprechzeiten im Zimmer 57 der Welterbestadt Quedlinburg öffentlich ausgelegt.

Darüber hinaus erfolgt eine Einstellung des 25. Beteiligungsberichtes der Welterbestadt Quedlinburg für das Jahr 2023 auf den Internetseiten der Welterbestadt Quedlinburg unter [www.quedlinburg.de](http://www.quedlinburg.de).

Quedlinburg, den 09.05.2025




Frank Ruch  
Oberbürgermeister der Welterbestadt Quedlinburg

## Informationen aus dem Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg, seinen Gremien, und den Ortschaften Bad Suderode und Stadt Gernode

Finden Sie immer aktuell auf [www.quedlinburg.de/stadtrat](http://www.quedlinburg.de/stadtrat).

Hier können alle öffentlichen Beschlüsse und Beschlussvorlagen eingesehen werden.

### Einwohnermeldeamt

Im **Juni** ist die Einwohnermeldestelle am **Samstag, 7. Juni von 9 bis 12 Uhr** geöffnet.

Im **Juli** ist die Einwohnermeldestelle am **Samstag, 5. Juli von 9 bis 12 Uhr** geöffnet.

### Standesamt

Die Welterbestadt Quedlinburg freut sich, mitteilen zu können, dass das Standesamt ab sofort wieder zu folgenden Sprechzeiten für den persönlichen Besuch geöffnet ist.

**Dienstag: 9 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr**

**Donnerstag: 9 bis 13 Uhr und 14 bis 16 Uhr**

Eine Terminvereinbarung ist sowohl vor Ort als auch bequem per E-Mail möglich unter [standesamt@quedlinburg.de](mailto:standesamt@quedlinburg.de). Für Urkundenanforderungen bitten wir, diese schriftlich oder per E-Mail mit einer Ausweiskopie an [urkundenstelle@quedlinburg.de](mailto:urkundenstelle@quedlinburg.de) zu senden.

### Termine im Einwohnermeldeamt werden online vergeben

Ab sofort können Bürgerinnen und Bürger, die einen Termin in der Einwohnermeldestelle benötigen, diesen online über die städtische Internetseite reservieren.

„Um die Buchungsfunktion nutzen zu können, muss man im System angemeldet sein und dafür bei der Registrierung eine E-Mail-Adresse und ein Passwort hinterlegen“, informiert Dirk Bosse, Leiter des Sachgebietes Organisation und E-Government. Momentan ist die Online-terminvergabe für alle Dienstleistungen des Einwohnermeldeamtes möglich. Zu finden sind diese und der jeweilige Link zur Onlineterminvergabe auf der Internetseite [www.quedlinburg.de](http://www.quedlinburg.de) im Bereich „Was erledige ich wo?“. Die Dienstleistungsbeschreibungen beinhalten außerdem hilfreiche Informationen zu ggf. mitzubringenden Unterlagen und Gebühren. Bei Buchungsabschluss kommt unmittelbar die Bestätigung und zeitnah vor dem Termin eine Erinnerung per E-Mail. Alle Informationen zur Online-Terminvereinbarung gibt es auf [www.quedlinburg.de/terminvereinbarung](http://www.quedlinburg.de/terminvereinbarung).

Bernd Reuschel, Leiter des Sachgebietes Allgemeine Gefahrenabwehr, Gewerbe, Meldewese, Standesamt, empfiehlt Bürgerinnen und Bürgern ausdrücklich eine vorherige Terminabstimmung, um „Wartezeiten möglichst gering zu halten. Personen mit Termin werden in der Zeitkette priorisiert, spontane Anliegen müssen warten, bis ein Zeitfenster frei wird.“ Ziel sei es, künftig nur noch mit Terminen zu arbeiten, damit im Hintergrund Aufgaben konzentriert abgearbeitet und die Bürgeranliegen umgehend bearbeitet werden können. Eine telefonische Terminbuchung ist nach wie vor unter 03946/905-601 möglich. Die Online-Terminvereinbarung soll perspektivisch auch für die Dienstleistungen anderer Sachgebiete der Welterbestadt Quedlinburg angeboten werden.

### Stellvertretender Ortswehrleiter

Andreas Kijewski ist stellvertretender Ortswehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Quedlinburg, Ortswehr Gernode. Mit dem einstimmigen Beschluss schuf der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg die Voraussetzung für die Ernennung. Oberbürgermeister Frank Ruch berief unmittelbar im Anschluss an dem Beschluss am 8. Mai Herrn Kijewski in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter. Andreas Kijewski ist seit 1992 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr und wohnt in Gernode. Er verfügt über alle brandschutz- und laufbahngerechten Qualifikationen.



## Die Wirtschaftsförderung informiert

Wichtige Neuigkeiten aus dem Bereich „Wirtschaft“ mit Relevanz für den Standort Welterbestadt Quedlinburg sowie weitere Themen der Wirtschaft finden Sie hier und auf der Internetseite der Welterbestadt Quedlinburg unter <https://www.quedlinburg.de/Wirtschaft>.

Die Stabsstelle 0.1 Wirtschaftsförderung, Welterbe-, City- und Teilnehmendenmanagement finden Sie im Rathaus, Zimmer 29, und im CityBüro in der Pölkenstraße 40, dienstags von 10-13 und 14-17 Uhr und donnerstags von 10-13 und 14-16 Uhr.

Bei Fragen und Anregungen rund um wirtschaftliche Themen nutzen Sie bitte folgende Kontakte:

**Henning Rode – Stabsstellenleiter Wirtschaftsförderung**

Tel: 03946 / 905 517; E-Mail: [wirtschaftsfoerderung@quedlinburg.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@quedlinburg.de)

**Nicole Risse – Citymanagerin in der Stabsstelle Wirtschaftsförderung**

Tel: 03946 / 905 519; E-Mail: [nicole.risse@quedlinburg.de](mailto:nicole.risse@quedlinburg.de)

**Elisa Crummenerl – Büroassistentz**

Tel: 03946 / 905 518; E-Mail: [elisa.crummenerl@quedlinburg.de](mailto:elisa.crummenerl@quedlinburg.de)

**CityBüro Tel:** 03946 / 6499400

Die Wirtschaftsförderung informiert alle interessierten Unternehmen in einem Newsletter anlassbezogen zu wichtigen Themen und aktuellen Veranstaltungen. Möchten auch Sie den Newsletter erhalten, wenden Sie sich bitte dafür an Nicole Risse (Kontakt Daten siehe oben).

## Informationen zu Veranstaltungen, Förderung und mehr

Details zu den im CityBüro stattfindenden Veranstaltungen und Terminen finden Sie unter [www.quedlinburg.de/citybuero](http://www.quedlinburg.de/citybuero).

**Donnerstag, 5. Juni, 10 – 12 Uhr:** Expertensprechstunde für Gründung und Betriebsübernahme

Anmeldung erforderlich!

**Donnerstag, 5. Juni, 16 – 17 Uhr:** Sprechstunde WEISSER RING e.V.

Anmeldung erwünscht!

**Donnerstag, 12. Juni, 10 – 13 Uhr:** Beratung durch das WelcomeCenter der Landesinitiative Fachkraft im Fokus Sachsen-Anhalt

Anmeldung empfohlen!

**Hinweis:** Die Beratungsstunde der Jobvermittlungsstelle Generation 60+ des Landkreises Harz wird ab März 2025 eingestellt. Die Vermittlungsoffensive besteht jedoch weiterhin. Informationen dazu finden Sie auf [www.kreis-hz.de/de/job-karriere.html](http://www.kreis-hz.de/de/job-karriere.html).



## Neues aus dem Einkaufserlebnis historische Innenstadt©

Die Innenstadt der Welterbestadt Quedlinburg verändert sich ständig, ebenso die Ortskerne unserer Ortschaften. Neue Geschäfte kommen hinzu und alte verschwinden. Mancher Gewerbetreibende zieht um oder erfindet sich neu. Wir besuchen alte und neue Händlerinnen, Dienstleister und Gastronomen und dokumentieren eine lebendige Stadt im Wandel, bei der eines aber immer gewiss ist: ihr Besuch ist ein Erlebnis! Alle Texte finden Sie zudem im Internet unter [www.quedlinburg.de/NeuesausdemEHI](http://www.quedlinburg.de/NeuesausdemEHI).



### Sonnenkorn – Bio mit Herz in neuen Händen

Susanne Freimark, Sonnenkorn, Kaiserstraße 41



Frischer Wind weht durch die Kaiserstraße: Der beliebte Bioladen Sonnenkorn hat eine neue Inhaberin! Frau Susanne Freimark, ursprünglich aus Hamburg, übernimmt das Geschäft von den langjährigen Eigentümerinnen Sabine Heidenreich und Sylvia Gentz.

Der Zufall – oder vielleicht das Schicksal – führte Frau Freimark in die Welterbestadt Quedlinburg, wo sie das Haus ihrer Uroma erbt. Das historische Gebäude, direkt

gegenüber vom Ladengeschäft gelegen, wurde über zwölf Jahre lang liebevoll und denkmalgerecht saniert. Das Haus ist fertig – für Frau Freimark beginnt nun ein neues Kapitel: die Übernahme des Bioladens Sonnenkorn.

Nach einer kurzen Umbauphase wurde am 4. April die offizielle Neueröffnung unter neuer Leitung und gleichzeitig das 30-jährige Jubiläum von Sonnenkorn gefeiert. Gemeinsam mit den ehemaligen Inhaberrinnen begrüßte Frau Freimark zahlreiche Kundinnen und Kunden, Nachbarn und Freunde.

„Ich freue mich riesig auf diese neue Aufgabe und darauf, die Menschen hier kennenzulernen“, sagt Frau Freimark mit einem Lächeln. Ihre Begeisterung für natürliche, hochwertige Lebensmittel spiegelt sich auch im Sortiment wider: Neben einer großen Auswahl an verpackten Bioprodukten gibt es bei Sonnenkorn frisches Gemüse und Obst, leckere Backwaren – perfekt für den kleinen Mittagssnack – sowie feine Käsespezialitäten und erfrischende Getränke.

Sonnenkorn ist ein echtes Traditionsgeschäft: Vor 30 Jahren, kurz nach der Wende, gründeten Frau Heidenreich und Frau Gentz den Laden mit viel Pioniergeist und Überzeugung. Seither ist er eine feste Anlaufstelle für alle, die bewusst einkaufen und genießen wollen.

Nun beginnt eine neue Ära – mit frischen Ideen, aber dem gleichen Herz für Bio.

### Gartenbahn Blencke – Miniaturzüge, große Visionen!

Tobias Blencke, Gartenbahn Blencke, Starenweg 3, Gernrode

Ende letzten Jahres berichteten wir über das Start-up „Gartenbahn Blencke“, das vom Landkreis Harz zum Gründer des Monats gekürt wurde. Nun besuchten Wirtschaftsförderer Henning Rode und Citymanagerin Nicole Risse den Unternehmer Tobias Blencke in Gernrode, um sein einzigartiges Geschäftsmodell kennenzulernen.

Der gelernte Dampflokschlosser hat sich mit seiner Leidenschaft für detailgetreue Miniaturbahnen einen Namen gemacht. Sein Unternehmen spezialisiert sich auf die Personalisierung und Digitalisierung von Triebwagen und Lokomotiven, die ihm Gartenbahnenthusiasten aus ganz Deutschland und sogar aus anderen europäischen Ländern anvertrauen.

Doch Blenckes Begeisterung für Eisenbahnen ist nicht nur im Werkstattbereich spürbar – in seinem eigenen Garten dreht eine liebevoll gestaltete Gartenbahn ihre Runden. Dieser außergewöhnliche Firmen- und Wohnsitz kann nach Absprache besichtigt werden. Für die Gäste aus der Wirtschaftsförderung war die abschließende Probefahrt mit der Gartenbahn ein echtes Highlight – und sie durften sich sogar für einen Moment als Zugführer versuchen!

Neben spannenden Einblicken in Blenckes Arbeit stand noch eine weitere Idee im Raum: Eine Modellbahn zur Adventszeit in die Innenstadt zu bringen und so einen neuen Anziehungspunkt für Schienenliebhaber zu schaffen. Eine Vision, die sicherlich viele begeistern könnte!



### L.s. Highlights – Neues Kapitel für Genuss und Geselligkeit

Lars Steinkamp & Julia Meyer, L.s. Highlights, Lindenstraße 30



Vor wenigen Wochen hat für Lars Steinkamp ein aufregendes neues Kapitel begonnen. Nach dem Umzug von der Stresemannstraße in die Lindenstraße hat sein Unternehmen nun ein Zuhause gefunden, das genauso einzigartig ist, wie seine Küche. Was zunächst mit einem erstklassigen Burgerstand begann, hat sich heute zu einem einladenden Burger-Restaurant entwickelt, das Platz für bis zu 35 Gäste bietet.

Doch das ist noch nicht alles: Ein gemütlicher Biergarten mit Raum für 45 weitere Gäste lädt dazu ein, an der frischen Luft zu schlemmen und die Sonne zu genießen.

Lars Steinkamp ist voller Tatendrang und begeistert von den neuen Möglichkeiten seines Umzugs. Sein Ziel ist es, L.s. zu einem kulinarischen Treffpunkt zu machen, der für Gerichte aus erlesenen Zutaten und viel Liebe bekannt ist. Unterstützt wird er dabei von einem engagierten Team aus mittlerweile sechs Mitarbeitern, das mit Herzblut dafür sorgen, dass jeder Besuch unvergesslich wird. Tatkräftige Unterstützung und Rückhalt erhält Herr Steinkamp dabei auch durch seine Lebensgefährtin Julia Meyer, die gemeinsam mit ihm an der Verwirklichung seiner Vision arbeitet.

Das Restaurant ist derzeit mittwochs, donnerstags und sonntags von 11 bis 20:30 Uhr sowie freitags und samstags von 11 bis 21:30 Uhr geöffnet. Für die Zukunft sind bereits viele spannende Pläne in Arbeit: Neben BBQ-Abenden sollen auch weitere Spezialveranstaltungen das Angebot bereichern.

### Chili Fashionstore – Frischer Wind im Einkaufserlebnis historische Innenstadt ©

Stefanie Stranz, Chili Fashionstore, Gildschaft 1

Mitten im Herzen der Welterbestadt Quedlinburg befindet sich der neue Chili Fashionstore von Stefanie Stranz. Das stilvolle Geschäft liegt in der Gildschaft 1, nur einen Steinwurf vom Finkenherd entfernt.

Die quirlige Gründerin ist alles andere als eine Modeanfängerin. Ursprünglich wollte sie zur Marine – ein Traum, den ihr damals die Gesetzgebung verwehrte. Stattdessen nahm sie Kurs auf das internationale Modeunternehmen NEW YORKER. In Hamburg ausgebildet, zog sie bald als Filialexpertin durch Europa – von Russland bis Spanien, von Filialeröffnungen bis hin zum Markenaufbau. Über zehn Jahre sammelte sie wertvolle Erfahrung im globalen Modemarkt, bevor sie ihren eigenen Traum in Angriff nahm.

2012 eröffnete Frau Stranz ihr erstes Geschäft in Oschersleben, 2013 folgte Halberstadt. 13 Jahre lang war sie zur Vorweihnachtszeit mit ihrem Pop-Up-Store in der Welterbestadt präsent. Und nun hat sie ihrer Liebe zur Stadt ein dauerhaftes Zuhause gegeben: Am 27. März 2025 öffnete der Chili Fashionstore offiziell seine Türen in der Quedlinburger Innenstadt.

Chili Fashionstore steht für trendbewusste Mode, individuelle Beratung und eine persönliche Atmosphäre – von Montag bis Samstag. Mit ihrem Blick fürs Detail und ihrem Herz für Mode bringt Stephanie Stranz nicht nur frische Trends nach Quedlinburg, sondern auch eine inspirierende Geschichte von Mut, Ausdauer und Leidenschaft.



**manisch kreativ – Ein Laden voller Herz, Handwerk und Hingabe**

Ines de Vries, manisch kreativ, Hohe Straße 21



Am Eingang der Hohen Straße in der Welterbestadt Quedlinburg erwartet Besucherinnen und Besucher ein echtes Unikat: das liebevoll geführte Geschäft „manisch kreativ“ von Ines de Vries. Hier entdecken Liebhaberinnen und Liebhaber Einzigartiges und Handgemachtes.

Seit acht Jahren ist „manisch kreativ“ ein fester Bestandteil des Einkaufserlebnisses in der historischen Innenstadt. Die Wurzeln des Ladens reichen jedoch bis

nach Berlin zurück, wo Ines de Vries, gebürtige Hauptstädterin, das Geschäft ursprünglich gründete. Ihre Verbindung zu Quedlinburg ist

tief verwurzelt: Bereits 1984 besuchte sie die Welterbestadt zum ersten Mal – mit ihrer Schulklasse, um mehr über die Geschichte Mitteldeutschlands zu erfahren. Was als Bildungsreise begann, wurde zur stillen Liebe. Jahr für Jahr kehrte sie als Besucherin zurück, bis sie sich schließlich mit ihrer Familie dauerhaft hier niederließ. Mit dem Umzug ihres Geschäfts in die Hohe Straße 21 hat das kreative Multitalent den Ort gefunden, der perfekt zu ihrem Stil und ihrer Persönlichkeit passt. Ines de Vries ist mehr als nur Ladeninhaberin – sie ist Gestalterin, Tüftlerin und Inspirationsquelle. Alles, was man bei „manisch kreativ“ findet, stammt aus ihrer Hand: farbenfrohe Kinderkleidung, praktische und stilvolle Taschen, liebevoll gestaltetes Kinderwagenzubehör sowie dekorative Wohnaccessoires.

**Gottesdienste**

**» Stiftskirche Sankt Cyriakus Gernrode**

- 01.06. Sonntag** Rieder 9:00 Uhr Gottesdienst mit Lektoren  
Gernrode 10:30 Uhr Gottesdienst mit Lektoren
- 07.06. Samstag** Gernrode 17:00 Uhr Eröffnungskonzert Musiksommer 2025  
Festliches Streicher- und Oboenkonzert mit dem Collegium Musicum Quedlinburg e.V.
- 08.06. Sonntag** Rieder 14:00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation in Rieder mit Abendmahl
- 13.06. Freitag** Gernrode 17:00 Uhr Jugend-Gottesdienst in der Stiftskirche
- 14.06. Samstag** Gernrode 17:00 Uhr Konzert "Musikalische Entdeckungen" mit dem Poulenc trio „20 Jahre Poulenc trio“
- 15.06. Sonntag** Rieder 9:00 Uhr Gottesdienst  
Gernrode 10:30 Uhr Gottesdienst
- 21.06. Samstag** Gernrode 17:00 Uhr Konzert "Licht! – Ein Cello und Hildegard von Bingen unter uns" mit Christina Meissner, Cello
- 22.06. Sonntag** Rieder 9:00 Uhr Gottesdienst  
Gernrode 10:30 Uhr Familiengottesdienst mit Taufen
- 28.06. Samstag** Gernrode 17:00 Uhr Die Volksliederserenade – „Unter freiem Himmel“ mit dem Collegium Musicum Quedlinburg e.V., Posauenchor Gernrode und der Kreiskantorei Gernrode
- 29.06. Sonntag** Rieder 9:00 Uhr Gottesdienst  
Gernrode 10,30 Uhr Gottesdienst

**» Kirchengemeinde Difurt**

- Sonntag, 08.06.** Gottesdienst Diakon U. Koischwitz  
St.-Bonifatius-Kirche 10.00 Uhr
- Samstag, 21.06.** Tauffest der Region Pfarrer:innen der Region,  
M. Holze; Ditfurter See ab 14.30 Uhr

**» Ev. Gottesdienste in Quedlinburg**

- Sonntag, 01.06.** Gottesdienst zum Stadtfest Pfr. C. Carstens,  
M. Holze, Bläserchor  
Unterer Schlossberg 10.30 Uhr
- Sonntag, 08.06.** Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl  
Pfr. Dr. T. Gruber, M. Holze  
Nikolaikirche 10.30 Uhr
- Sonntag, 19.05.** Gottesdienst Pfr. C. Carstens, M. Holze  
Nikolaikirche 10.30 Uhr
- Montag, 09.06.** Ökumenischer Gottesdienst Pfr. C. Carstens,  
KMD C. Bick und Team  
Aegidiikirche 11.00 Uhr
- Sonntag, 15.06.** Familiengottesdienst mit Kindermusical  
Pfrn. A.-S. Berthold, Kirche Kunterbunt,  
KMD C. Bick, Kinderchöre  
Nikolaikirche 10.30 Uhr
- Freitag, 20.06.** Geistliches Konzert mit dem  
Posaunenchor Renningen  
Pfr. Dr. T. Gruber, M. Holze  
Marktkirche 19.00 Uhr
- Samstag, 21.06.** Tauffest der Region Pfarrer:innen der Region,  
M. Holze, Ditfurter See ab 14.30 Uhr
- Sonntag, 22.06.** Abschiedsgottesdienst für Pfarrer Carstens Pfr.  
C. Carstens, Superintendent J. Schilling, Pfr. Dr. T.  
Gruber, KMD C. Bick, Gemeindechor  
Nikolaikirche 10.30 Uhr  
Liturgischer Abendsegen Pfrn. A.-S. Berthold,  
M. Holze, Oratorienchor, Marktkirche 20.00 Uhr
- Sonntag, 29.06.** Gottesdienst A. Henschel, G. Schlegel  
Johanniskapelle 09.00 Uhr  
Swing-Gottesdienst Pfrn. F. Junge,  
Gospelchor Magdeburg, Dreamboat Ramblers  
Marktkirche 10.30 Uhr

**» Kirchengemeinde Bad Suderode**

- Sonntag, 01.06** 11 Uhr, Abendmahlsgottesdienst, Neue Kirche
- Sonntag, 08.06** 14 Uhr, Gottesdienst zur Konfirmation,  
Neue Kirche
- Dienstag, 24.06** 15.30 Uhr, Gemeindegottesdienst -Zeit für Leib und  
Seele, Gemeindehaus.



www.bücherfrühling.de

JUNI 2025

**Freitag, 06.06.2025, 19:00 Uhr**

**LESUNG: DER SCHWARZE POET UND DER ROTE LYRIKER**

Poesiesalon Antik und Feder, Pölle 27, Quedlinburg

Claudia Gehring aus Quedlinburg liest aus ihren eigenen Werken. Ihr Thema: „Die Reise“ – eine Reise rund um die Welt, mit Stationen in Quedlinburg. Lassen Sie sich von ihren Erzählungen verzaubern und erleben Sie einen unterhaltsamen Abend. Die Veranstaltung wird von den Gastgebern, dem schwarzen Poet und dem roten Lyriker, moderiert. Weitere Infos: kraftwerkpoesie.com, antik-und-feder.com  
Eintritt: Spende empfohlen.

**Freitag, 06.06.2025, 20:00 Uhr**

**KABARETT: ER – JETZT WIRD'S MERZWÜRDIG**

Saal des KuZ Reichenstraße, Reichenstraße 1, Quedlinburg

Stephen KINGs ES ist vielleicht besiegt, aber der Nachfolger ist schon da und trägt den klanvollen Namen Friedrich Merz. Wer hätte ge-



©Christine-Kroehnert

dacht, dass das wahre „Gruselwesen“ unserer Zeit ein 1,98 Meter großer Teutone ist. Reiner Kröhnert, der Meister der bissigen Parodie, bringt uns genau diesen Friedrich Merz auf die Bühne. Mit seiner ganz eigenen „merzwürdigen“ Art führt er uns vor Augen, dass das politische Kabarett doch noch nicht tot ist. Egal ob er Donald Trump, Angela Merkel oder Robert Habeck. Es ist diese subtile

Grausamkeit, bei der das Lachen schon fast weh tut. Fotos: Christine Kröhnert

Vorverkauf: 12,00 €, AK: 15,00 €, ermäßigt 7,00 € für Schüler und Studierende / Infos und Karten: KuZ Reichenstraße, Tel. 03946/2640

**Freitag, 13.06.2025, 17:00 Uhr**

**LESEPICKNICK: QUEDLINBURGER LESELUST**

Wordgarten, Carl-Ritter-Straße, Quedlinburg

Ein gemütlicher Nachmittag für alle Literaturinteressierten: Bei schönem Wetter können Sie mit einem Snack und einem Glas Wein das Wochenende einläuten und in die Welt der Bücher eintauchen. Wer möchte, kann sein Lieblingsbuch vorstellen und daraus vorlesen. Bringen Sie einfach Ihre Freude am Lesen, ein Buch und Picknickutensilien mit! Infos: Katrin Hund, Tel. 03946/905 653  
katrin.hund@quedlinburg.de

**Freitag, 13.06.2025, 18:30 Uhr**

**LESUNG: AUS DEM LEBEN GEGRIFFEN**

Harz-Alchemie, Kornmarkt 4, Quedlinburg

In dieser Lesung erzählt Edith Simonka von der bewegenden Geschichte ihrer Freundin, die aus Kiew floh und in Quedlinburg ein neues Leben begann. Zudem wird sie einen Ausschnitt aus ihrem aktuellen Roman „Maugoscha wird Staub“ lesen, der das plötzliche Sterben ihrer Mutter thematisiert. Mandy Morgenstern wird die Lesung mit Gedichten begleiten, und eine Leinwandprojektion zeigt Werke der ukrainischen Künstlerin Larysa Batmanova. Spendenempfehlung: Erwachsene 5,00 €, Schüler ab 15 Jahren 2,50 € / Infos: edithsimonka@gmail.com



**Samstag, 14.06.2025, 16:00 Uhr**

**POP ART IN BILD & TEXT: DER PUDEL IM BAUMHAUS**

Museum Lyonel Feininger, Schlossberg 11, Quedlinburg

Im Rahmen der Ausstellung „Hans Ticha – Kugel, Kegel, Körperkult“ gibt die Leipziger Illustratorin Julia Kluge einen Einblick in ihre faszinierende Arbeit. Im Vortrag erzählt sie von ihren Inspirationsquellen und zeigt kurze Lesungen aus ihren Büchern, darunter ihr preisgekröntes Bilderbuch „Wo dichte Äste wild sich ranken“. Anmeldungen: buchungen.qlb@kulturstiftung-st.de / Tel. 03946/6895938  
Eintritt: 10,00 €

**Freitag, 20.06.2025, 19:30 Uhr**

**KLAVIER-KABARETT: LUCY VAN KUHLE – AUF DEN ZWEITEN BLICK**

Bühne 7, Marktstraße 7, Quedlinburg



©Foto Alexej Hermann

Lucy van Kuhl, eine der bekanntesten deutschen Klavier-Kabarettistinnen, präsentiert ihr neues Programm „Auf den zweiten Blick“. Mit viel Humor und scharfsinnigen Beobachtungen besingt sie die Liebe, das Alter, gesellschaftliche Missstände und die vielen Momente des Lebens, die wir oft beim ersten Blick übersehen. Ihre Musik verbindet Klavierklänge mit intelligenten Texten, die tiefgründig und zugleich unterhaltsam sind. Karten: ab 28,00 € in der Buchhandlung Gebecke, Pölkenstraße 3

**Elektrotechnik Quedlinburg GmbH**

Wir bauen für die Zukunft!

Elektrotechnik Quedlinburg GmbH  
Steinweg 27 | 06484 Quedlinburg

☎ 03946 24 91  
www.elektrotechnik-quedlinburg.de

ANZEIGE

### GEMEINSAM ENERGIEZUKUNFT GESTALTEN – STADTWERKE QUEDLINBURG AUF DER 19. BERUFS-BILDUNGSMESSE IM BTZ

Vom 20. bis 22. März 2025 präsentierten sich die Stadtwerke Quedlinburg erneut mit einem eigenen Stand, auf der 19. Berufs-Bildungsmesse im BTZ Thale als regionaler Ausbildungspartner. Diana Meixner und die Auszubildenden Kathy Duhme informierten gemeinsam über die vielfältigen Einstiegsmöglichkeiten ins Berufsleben bei den Stadtwerken Quedlinburg. Interessierte Schülerinnen und Schüler erhielten detaillierte Einblicke in die Ausbildungsberufe Elektroniker/in für Betriebstechnik, Mechatroniker/in sowie Industriekaufmann/-frau.

Viele Jugendliche nutzten die Gelegenheit, sich über die praxisnahe Ausbildung bei den Stadtwerken zu informieren. Auch Eltern suchten das persönliche Gespräch und zeigten großes Interesse an den Perspektiven, die eine Ausbildung in der Energiebranche bietet.

Die Messe war erneut ein voller Erfolg – sowohl für die Besucher als auch für die Stadtwerke Quedlinburg als engagierten Ausbildungsbetrieb in der Region. Insgesamt 570 Schülerinnen und Schüler aus verschiedenen Schulen nahmen von Donnerstag bis Freitag an der Berufs-Bildungsmesse teil. Der Samstag war besonders den Familien gewidmet und viele Jugendliche nutzten gemeinsam mit ihren Eltern die Gelegenheit, gezielt Fragen zu stellen und sich direkt mit dem Ausbildungsunternehmen auszutauschen.

### TECHNIK ENTDECKEN BEIM GIRLS'- UND BOYS' DAY 2025 STADTWERKE QUEDLINBURG ERMÖGLICHEN JUGENDLICHEN SPANNENDE EINBLICKE HINTER DIE KULISSEN



Am 3. April 2025 beteiligte sich die Stadtwerke Quedlinburg GmbH erneut am bundesweiten Girls'- und Boys' Day und bot zwei Jugendlichen der 8. Klasse, Pia und Gustav, die Gelegenheit, technische Berufsfelder hautnah zu erleben. Einen Tag lang konnten sie praxisnahe Einblicke gewinnen, Fragen stellen und hinter die Kulissen einem regionalen Energieversorger blicken.

Nach der Begrüßung und einer kurzen Vorstellung des Unternehmens, starten die beiden Teilnehmenden zu einem abwechslungsreichen Programm durch verschiedene Arbeitsbereiche der Stadtwerke: Vom Blockheizkraftwerk über das Heizhaus bis hin zum Umspannwerk und dem Hallenbad – Pia und Gustav erhielten einen umfassenden Einblick in die vielfältigen Aufgaben der Stadtwerke Quedlinburg als regionales Versorgungsunternehmen. Begleitet wurden die Schüler unter anderem von David Opfermann, Gruppenleiter Netzbetrieb Gas und Wärme, der Ihnen anschaulich die Bedeutung nachhaltiger Energieerzeugung und moderner Wärmeversorgung näherbrachte.

Besonders Pia zeigte sich begeistert von der Vielseitigkeit der Aufgabenbereiche und blickte positiv auf den erlebnisreichen Tag zurück. Ihre Begeisterung geht über den Aktionstag hinaus: Im Sommer wird sie ihr Schülerpraktikum bei den Stadtwerken absolvieren – diesmal im kaufmännischen Bereich.

Die Stadtwerke Quedlinburg ziehen ein durchweg positives Fazit: „Es ist uns ein wichtiges Anliegen, junge Menschen für die Energiewirtschaft zu begeistern und ihnen eine praxisnahe Orientierung zu bieten. Wir freuen uns, wenn aus Interesse vielleicht sogar Berufung wird“, so Diana Meixner. Diese ist Ansprechpartnerin für alle Interessenten und Bewerbern bei den Stadtwerken Quedlinburg

## OSTERSPIELE FEIERN PREMIERE BEI GERNRÖDER OSTEREIERSUCHE

Etwa 100 strahlende Kinder konnte der Gernröder Kulturverein zum Oster-samstag auf der großen Wiese am Schützenhaus begrüßen. Der Verein organisierte zum zweiten Male eine Ostereiersuche für die Bürger und Gäste der Stadt Gernrode.

Mit einem gemeinsamen Scherenschnitt zweier Kinder und dem Organisator Markus Evert vom Kulturverein wurde die Suche an dem Nachmittag um 15 Uhr eröffnet und die mit Flatterband abgesperrte Wiese offiziell freigegeben. Eine kleine Vorgabe der Organisatoren gab es wiederum. Jedes Kind durfte maximal fünf Eier sammeln und erhielt dann bei den Organisatoren erstmalig eine Stempelkarte, mit der sie dann die insgesamt vier Sport- und Spielstationen durchlaufen konnten. Nach erfolgreicher Teilnahme erhielten die Kinder den traditionellen Ansteckbutton, eine Süßigkeit sowie Kleinigkeit zum Spielen. Neben Kaffee und Kuchen, Zuckerwatte und kostenfreien



Getränken für die Kinder wurden die Gäste mit einer leckeren Bratwurst vom Grill versorgt. Die zahlreichen Kuchen wurden unter anderem vom Kinder- und Jugendhilfswerk Gernrode e.V. bereitgestellt.

Bei einer kleinen Fußball-einheit, organisiert durch die Germania-Jugendabteilung, und einem Tauziehen durften sich die Kinder abschließend nochmal aktiv beteiligen.

Die Veranstaltung ist nun fester Bestandteil im jährlichen Gernröder Veranstaltungskalender und der Verein erhielt wiederum zahlreiche lobende Worte von den Gästen.

Der Kulturverein bedankt sich recht herzlich bei den Quedlinburger Stadtwerken, der Germania Gernrode, Kirchengemeinde, Gernröder Schützengilde sowie allen Mitwirkenden, die die zweite Auflage der Gernröder Ostereiersuche tatkräftig unterstützten und so ermöglichten.

Fotos: JLBrausch Media / Text: Markus Evert

**klietz**  
SPORTPARK

### Freu dich auf:

- beheiztes Sport- und Warm-up-Becken
- 3 Spielplätze
- Liegewiese
- Ruhezone
- ... und vieles mehr!

# Das modernste Freibad im Harz

Alle Infos, News und Öffnungszeiten auf:



KLIETZSPORTPARK.DE





Handkolorierte Federzeichnung, Tusche auf Papier, Ort unbekannt, ca. 1813/1815, 19x29,5 cm, Inventar-  
nummer V/896/S © Städtische Museen Welterbestadt Quedlinburg, D. Klinger.

## OBJEKT DES MONATS

## Fahr zur Hölle, Napoleon

Die Städtischen Museen und das Archiv der Welterbestadt stellen jeden Monat Objekte aus den umfangreichen und vielseitigen Sammlungen der Welterbestadt vor. 2025 präsentieren wir exklusiv Objekte, die im zukünftigen Museum auf dem Stiftsberg gezeigt werden. Sie künden von der Geschichte und vom Leben im ehemaligen Damenstift und in unserer heutigen Welterbestadt.

In Kapitel 9 der zukünftigen Ausstellung wird es um das Ende des Damenstiftes gehen. Die Auflösung des Stifts ist eng verknüpft mit den napoleonischen Kriegen.

In jener Zeit waren Karikaturen ein beliebtes Mittel politischer Propaganda. Die hier als Objekt des Monats dargestellte Karikatur trägt den Titel „Ha, ha, ha, du sollst braten“. Zeichner und Erscheinungsjahr sind unbekannt.

Die Zeichnung ist klar vertikal zweigeteilt. Im Zentrum ist Napoleon Bonaparte in typischer Uniform zu sehen: quer getragener Zweispitz auf dem Kopf, helle Uniform und schwarze, hohe Stiefel. Der Karikaturist hat Teile der Uniform in Rot hervorgehoben: die mit Fransen versehenen épauettes (Schulterteile der Uniform), ein Tuch links am Gürtel, die Ärmelaufschläge, ein voluminöses Halstuch und die Kokarde am Zweispitz. Die Uniformen von Napoleons grande armée unterschieden sich von Uniformen anderer Armeen durch ihre farbenfrohe Ausstattung, insbesondere durch die häufige Verwendung der Farbe Rot. Napoleon wird vom Teufel gepackt, der schlicht als Ziegenbock dargestellt ist. Er zieht ihn in die rechte Bildhälfte, wo ein großes Höllenfeuer qualmend

und rauchend lodert. Im Feuer sind die Köpfe weiterer Mitglieder der napoleonischen Armee und dämonenartige Vögel zu sehen. Napoleon zetert, beschwert sich mit weit aufgerissenem Mund und hoch erhobenem rechten Arm. Er blickt in die linke Bildhälfte. Dort sind zwei Personen dargestellt, die stellvertretend für die zwei Mächte stehen, die die Hauptlast an der Bezwingung Napoleons in den Befreiungskriegen trugen – Preußen und Russland.

Der Linke ist ein Soldat der preußischen Landwehr. Er trägt einen langen Waffenrock, schwarze Stiefel, Tschako (Schirmmütze) mit Landwehrkreuz und ist bewaffnet mit einer Muskete, auf die ein Bajonett aufgepflanzt ist. Zu seiner Linken steht ein bärtiger Kavallerist, ein russischer Kosake, der ein Pferd hält und eine Lanze der leichten Kavallerie mitführt. Er trägt eine lockere Uniform und eine auffällige rote Kopfbedeckung. Beide unterhalten sich einander zugewandt. Ihre Hände weisen auf die Fläche vor ihnen, wo scheinbar gerade noch Napoleon stand.

Der Titel und die Darstellung lassen vermuten, dass die Karikatur gegen Ende der napoleonischen Kriege veröffentlicht wurde. Sie drückt aus, dass Napoleon und die Anführer seiner Armee in der Hölle verbrennen sollen. Die Freude, die der Titel scheinbar vermittelt, zeigt sich nur im Gesichtsausdruck des Teufels, der sich über seine fette Beute freut. Der Rest des Bildes ist düster, so wie die Stimmung im zerstörten Europa damals gewiss war.

Was das Ganze mit Quedlinburgs Damenstift zu tun hat, werden Sie bald in der neuen Dauerausstellung des Schlossmuseums auf dem Stiftsberg erfahren..



## SEBASTIAN FITZEK

### HORROR-DATE

Kein Thriller (Obwohl man beim Dating auf viele Psychos trifft)

#### **Bestseller-Autor Sebastian Fitzek hat seinen dritten Roman geschrieben:**

Denk an das schlimmste Date deines Lebens - und du bist noch nicht einmal nahe dran! Ein ebenso humorvoller wie lebenskluger Roman, eine grandiose Mischung aus Humor und existentiellen Fragen.

„The Walking Date“ ist keine normale Dating-Plattform: Hier können sich Menschen, die nicht mehr lange zu leben haben, ein letztes Mal verlieben.

Deshalb hat sich auch der unheilbar kranke Raphael bei TWD angemeldet, und tatsächlich funkt es zwischen ihm und der ebenfalls erkrankten Nala. Vor allem ihre Liebe zur Literatur verbindet die beiden, die sich bislang nur über Nicknames kennen.

Am Tag ihres ersten Blind Dates hat sich Raphaels Zustand dramatisch verschlechtert. So überredet er seinen besten Freund, für ihn zu dem Treffen zu gehen: Julius, sportbegeistert, kerngesund und auch sonst das komplette Gegenteil von Raphael (er hat bislang nur die Biographie von Arnold Schwarzenegger gelesen, und auch die nur zur Hälfte!). Raphael zuliebe spielt Julius, der in wenigen Tagen heiraten und eigentlich seinen Junggesellenabschied feiern wollte, widerwillig den Schwerkranken – und das schlimmste Horror-Date aller Zeiten nimmt seinen Lauf ...



Erhältlich in Ihrer  
**Buchhandlung Pfeifer**

Heiligegeiststraße 1  
06484 Quedlinburg  
Tel.: 0 39 46 / 26 02  
[www.buch-pfeifer.de](http://www.buch-pfeifer.de)

**Erschienen am 30.4.2025**  
**im Droemer Verlag**  
**336 Seiten**  
**Paperback 16,95€**

## RENAULT SUV-WOCHEN

für jeden das Passende dabei



ab  
mtl. leasen **194,35 €**

**Renault Captur**  
**bis zu 536 l Kofferraumvolumen<sup>1</sup>**  
**OpenR link Multimediasystem mit integriertem Google<sup>2</sup>**

**Renault Captur Eco-G 100: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 7,8 (6,2); CO<sub>2</sub> - Emissionen kombiniert (g/km): 122 (139); CO<sub>2</sub> - Klasse: E.**

Leasing: Renault Captur Evolution Eco-G 100 Fahrzeugpreis: 21.810,50 €. Leasingsonderzahlung: 1.500 €. Laufzeit: 36 Monate. Gesamtlauflistung: 30.000 km. Monatsrate: 194,35 €. Gesamtbetrag: 8.496,60 €. Ein Kilometerleasingangebot für Privatkund/-innen von Mobilize Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig bis 30.06.2025, bei Zulassung bis 30.06.2025 und nur für Bestandsfahrzeuge. <sup>1</sup>nach VDA. <sup>2</sup>Google, Google Play, Google Maps, Waze und andere Marken sind Marken von Google LLC.

## Schulgartenprojekt „Kleines Gemüse ganz groß“ startet an der Neustädter Grundschule

Mit einem fröhlichen Frühlingsfest fiel am Mittwoch, dem 30. April, der Startschuss für das Schulgartenprojekt „Kleines Gemüse ganz groß“ an der Neustädter Grundschule in Quedlinburg. Dieses auf drei Jahre angelegte Projekt, initiiert von der AOK Sachsen-Anhalt in Kooperation mit dem Landfrauenverband Sachsen-Anhalt e.V., hat zum Ziel, Kindern wieder einen Bezug zur Natur und zu natürlich angebautem, gesundem Essen zu vermitteln.

Das Projekt unterstützt Schulen aktiv bei der Anlage oder Wiederbelebung ihrer Schulgärten. Ein zentrales Anliegen ist die Förderung der Selbstständigkeit der Kinder beim Anbau und der Ernte von Obst und Gemüse. Durch diese praktische Erfahrung lernen die Schülerinnen und Schüler Verantwortung für ihre Nahrungsmittel zu übernehmen und entdecken auf spielerische Weise, wie heimisches Obst und Gemüse wächst und schmeckt.

Zum Auftakt des Frühlingsfestes stellten Cornelia Schulz, Landesrepräsentantin der AOK Sachsen-Anhalt, und Kerstin Mosonyi, Landfrau des Landfrauenverbandes Sachsen-Anhalt, das Projekt den Schülerinnen und Schülern detailliert vor. Die AOK Sachsen-Anhalt unterstützt die teilnehmenden Schulen mit wertvollem Fachwissen zum Anbau, zur Pflege der Pflanzen und zur Verarbeitung der Ernte zu gesunden Mahlzeiten. Die Schulen erhalten zudem eine umfassende Grundausstattung an Material, darunter Gartenwerkzeuge, Samen und Pflanzen. Ein zusätzliches Startkapital von 500 Euro, ermöglicht die Anschaffung weiterer benötigter Materialien.

Im Rahmen des Festes konnten die Kinder an verschiedenen Spielstationen, die sich um Bewegung und Ernährung drehten, ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen. Beim Gummistiefelweitwurf und bei Geschmackstests wurde der Bezug zur Natur und zu gesunder Ernährung auf unterhaltsame Weise vertieft.

In Vertretung der Welterbestadt Quedlinburg nahm die Gleichstellungsbeauftragte, Frau Samantha Mantel, an dem Fest teil. „Es ist eine große Freude, dieses wichtige Projekt zu unterstützen, das unseren

Kindern auf praktische Weise zeigt, woher unser Essen kommt und wie wertvoll ein gesunder Lebensstil ist“, betonte Frau Mantel. Ihre Rede rundete sie mit ein paar Witzen zum Thema Gemüse ab.

Auch Corinna Janke, Schulleiterin der Neustädter Grundschule, zeigte sich begeistert von der Initiative: „Wir freuen uns sehr über die finanzielle Unterstützung, die neuen Geräte und die Möglichkeit, ein so schönes und sinnvolles Projekt umzusetzen.“



## Schulfest der Grundschule am Heinrichsplatz

Die Grundschule am Heinrichsplatz feierte am 25. April 2025 Hoffest. Dem Förderverein war es gelungen ein wirklich interessantes Programm auf die Beine zu stellen. Die Kinder- und Jugendfeuerwehr Quedlinburg erschien mit Tütata auf dem Platz und alle Kinder hatten die Möglichkeit ein Feuerwehrauto von innen, außen, unten und oben zu erkunden. Eine Tombola der Volksbank hatte tolle Preise für die Kinder im Gepäck, die auch im Nu vergriffen waren. Ein Show-Programm der Kinder-Tanzgruppe der TSG GutsMuths sowie Breakdancer wurde geboten. Im hinteren Teil auf dem Rasen der Schule hatte der Quedlinburger Sportverein ein Kleinfeld zum Fußball spielen aufgebaut. Die Alte Schützengesellschaft zu Quedlinburg war mit einem Stand mit Lasergewehr und Zielscheibe vertreten, was natürlich unter den Jungs riesigen Anklang fand. Umlagert wurde auch der Stand der Polizei, die viele nützliche Tipps gab und Aufkleber, Malbücher sowie Bastelmaterialien mitbrachten. Eine Kollegin der Spurensicherung war auch mit an Bord. Hier konnten die Kinder von ihren Fingern Abdrücke machen lassen, erhielten dafür einen extra Fingerabdruck-Ausweis und waren erstaunt, dass trotz so vieler Menschen auf der Erde jeder einen einzigartigen Fingerabdruck hat.

Kaffee und Kuchen sowie Bratwürste, Zuckerwatte, Waffeln, Obstsalate und vieles mehr hätten wahrscheinlich für halb Quedlinburg gereicht. Für dieses Engagement und den Einsatz, so etwas auf die Beine zu stellen, verdienen alle beteiligten Muttis und Vatis unseren herzli-

chen Dank. In der heutigen Zeit ist es keineswegs selbstverständlich, seine Freizeit für andere zu opfern.

Karin Ballhausen



## IBB Harz wird mit dem TOP Arbeitgeber Award ausgezeichnet

Das Institut für Berufliche Bildung Harz (IBB) Harz ist mit dem TOP Arbeitgeber Award 2025 ausgezeichnet worden. Die Auszeichnung als TOP Arbeitgeber ist ein Qualitätsmerkmal, das Unternehmen von der Unternehmensberatung FAIRFAMILY erhalten, wenn sie die Grundlagen eines nachhaltig gesunden Arbeitgebers erfüllen. Zu den Grundlagen für den Top Arbeitgeber Award gehören unter anderem die Einführung eines einzigartigen Gesundheits-Benefit-Systems. Das IBB Harz bietet dem Personal Zugriff auf mehr als 300 Gesundheitsleistungen und viele weitere Benefits. Das jährliche Gesundheitsbudget von 900 Euro kann dabei von jedem Mitarbeiter flexibel für Gesundheitsleistungen wie Massagen, Zahnarztkosten, Brillen und vieles mehr eingesetzt werden. Ein weiterer Bestandteil sind verschiedener Sensibilisierungs- und Teambuilding-Maßnahmen sowie eine Arbeitgeber-Marketing-Strategie, die intern und extern mit einem klaren System darauf abgestimmt ist.

„Wir beim IBB Harz glauben, dass unser Erfolg direkt mit der Gesundheit und der Zufriedenheit unseres Teams verbunden ist“, so Geschäftsführer Tobias Heidrich. „Als Arbeitgeber werden wir auch in Zukunft alles dafür tun, dass unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter



sich wohl fühlen, beste Arbeitsbedingungen haben und sie dabei unterstützen, gesund zu bleiben. Eine hohe Zufriedenheit innerhalb der Teams ist für uns die Grundvoraussetzung, um gemeinsam hochwertige Bildung anzubieten und die Zukunft unserer Region voranzubringen. PS: Aktuell sucht das IBB-Harz zur Verstärkung einen Pflegepädagogen (m/w/d). ([www.IBB-Harz.de](http://www.IBB-Harz.de))

## Königstage – Unternehmen unterstützen

Es sind Unternehmen aus Quedlinburg und der Region, die als Sponsoren die Königstage – Stadtfest zu Ehren Heinrich I. unterstützen und ein Stadtfest ohne Eintritt ermöglichen. Stolze 57.000 Euro beträgt das Spendenvolumen. „Durch ist es möglich alle Angebote ohne Eintritt anzubieten und das Fest in besonderer Qualität umzusetzen“, informiert Nico Reischke, Marketing- und Verkaufsleiter der Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH (QTM). Stelzenläufer in ihren farbenprächtigen Kostümen, die Lasershow oder das Kinderparadies mit kostenfreien Snacks nennt er beispielhaft. Anfang Mai hatten die Welterbestadt Quedlinburg und die QTM die 29 Sponsoren eingeladen, um ihnen zu danken. Sie erhielten Sponsorenurkunden und kleine Präsente. „Es ist etwas Besonderes und anerkennenswert, dass die Unternehmen auch in wirtschaftlich



schwierigen Zeiten fest an der Seite der Welterbestadt Quedlinburg stehen“, hob Oberbürgermeister Frank Ruch hervor, „das ist nicht selbstverständlich.“ Viele Unternehmen unterstützen die Königstage seit Beginn. Weitere Unternehmen engagieren sich als Werbepartner oder tragen mit einem individuellen Beitrag zum Gelingen des Festes bei. Sie alle

werden auf der Webseite [www.quedlinburg-info.de](http://www.quedlinburg-info.de) präsentiert. Beim Stadtfest vom 30. Mai bis 1. Juni wird mit zehn Themengebiete an acht Schauplätzen, auf vier Bühnen gefeiert. Das Festgebiet erstreckt sich in diesem Jahr vom Kornmarkt über den Markt zur Steinbrücke, durch die Carl-Ritter-Straße in den Wordgarten und weiter über den Finkenherd zum unteren Schlossberg. Bereits am Himmelfahrtstag, 29. Mai, startet der Mittelaltermarkt im Wordgarten.

## Fachwerkmuseum im Ständerbau: Fassade wird saniert



Seit Anfang Mai wird die Fassade des Fachwerkmuseums im Ständerbau, Wordgasse 3 mit dem Aufbau des Baugerüsts begonnen. Die Sanierung umfasst die gesamte Fassade, den Kalkputz, alle Sichtflächen der Fachwerkhölzer sowie den Natursteinsockel. Im Zuge dieser Arbeiten soll auch der Teil des Schornsteins, der über das Dach hinausragt, saniert werden. Schäden an der Dachfläche werden bei Bedarf

ebenfalls behoben. Die aktuelle Fassadensanierung wird unter Berücksichtigung der denkmalpflegerischen Belange und in enger Abstimmung mit der Unteren Denkmalschutzbehörde ausgeführt. Zuletzt wurde das Haus nach einem Brandanschlag im Jahr 1997 saniert. Die Arbeiten werden zu 80 Prozent aus Mitteln der Städtebauförderung unterstützt. Das Fachwerkmuseum ist trotz der Arbeiten regulär geöffnet: Täglich außer donnerstags von 10 bis 17 Uhr.

Das Gebäude ist ein bedeutendes Einzeldenkmal im Quedlinburger UNESCO Weltkulturerbe. Es wurde in der ersten Hälfte des 14. Jahrhunderts komplett in Hochständerbauweise errichtet. Sein langfristiger Erhalt ist für die Welterbestadt Quedlinburg auch als Eigentümerin verpflichtend.

Jährlich besuchen mehrere tausend Gäste dieses besondere Museum.

## Chefarztwechsel in der Neurologie: Dr. Tobias J. Müller folgt auf Dr. Frank Dömges

Führungswechsel in der neurologischen Versorgung in Sachsen-Anhalt: Dr. med. Tobias J. Müller hat zum 1. April 2025 die cheftztliche Leitung der Klinik für Neurologie mit integrierter „Stroke Unit“ am Harzkrlinikum Dorothea Christiane Erleben übernommen. Eine „Stroke Unit“ ist eine auf Schlaganfälle spezialisierte Überwachungseinheit, auf der Betroffene rund um die Uhr überwacht und nach aktuellen Leitlinien behandelt.

Dr. Müller war zuletzt Chefarzt am Universitätskrlinikum Ruppin-Brandenburg und bringt umfassende Erfahrung in der Akutneurologie (Notfallversorgung bei Hirninfarkt und Hirnblutung) sowie in der neuroimmunologischen Versorgung (Behandlung entzündlicher Erkrankungen des Nervensystems) mit – etwa bei Multipler Sklerose oder Myasthenia gravis (Autoimmunerkrankung mit gestörter Signalübertragung zwischen Nerv und Muskel).

„Ich freue mich auf die neue Aufgabe. Gemeinsam mit dem Team möchte ich Bewährtes fortführen und neue Impulse in Diagnostik, Prävention und Versorgung setzen“, so Dr. Müller. Er folgt auf Dr. med. Frank Dömges, der die Klinik seit November 2004 leitete und die „Stroke Unit“ bereits 2006 etablierte. „Es ist ein starkes Signal, dass Dr. Dömges dem Harzkrlinikum noch bis Ende 2025 beratend zur Seite steht“, so Dr. Matthias Voth, Geschäftsführer des Krlinikums.



Dr. med. Tobias J. Müller

Heute behandelt die Klinik jährlich rund 650 Schlaganfall-Fälle aus dem gesamten Landkreis Harz – mit modernen Verfahren wie der Thrombolyse (medikamentöse Auflösung eines Blutgerinnsels im Gehirn) und der Frührehabilitation. Die Klinik verfügt über 46 neurologische Betten und ist als regionales Schlaganfallzentrum zertifiziert.

## Harzkrlinikum führt erste Schilddrüsen-Operation ohne sichtbare Narbe in Sachsen-Anhalt durch

In der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Tumorchirurgie des Harzkrlinikums Dorothea Christiane Erleben, wurde erstmals am 24. April 2025 eine Schilddrüse mit dem TOETVA-Verfahren (Trans-Oral Endoscopic Thyroidectomy – Vestibular Approach) ohne sichtbare Narbe entfernt. Operateur war PD Dr. med. Elias Karakas, Chefarzt der Klinik. Die Operation wurde, wie alle Operationen an der Schilddrüse und den Nebenschilddrüsen unter Verwendung des intraoperativen Neuromonitorings der Stimmbandnerven durchgeführt.

„TOETVA erreicht bei gutartigen Knoten und in sehr frühen Krebsstadien dieselbe medizinische Sicherheit wie der klassische Halsschnitt – bietet aber ein optimales kosmetisches Ergebnis und damit einen deutlichen Gewinn an Lebensqualität“, erklärt PD Dr. med. Elias Karakas.

TOETVA kommt in erster Linie bei gutartigen Schilddrüsenknoten oder bei sehr frühen, kleinen Krebsstadien (Tumoren bis etwa 2 cm ohne Lymphknotenbefall) zum Einsatz. Internationale Studien zeigen, dass das Verfahren in genau diesen ausgewählten Fällen die gleichen onkologischen Ergebnisse („Krebsicherheit“) liefert wie der klassische Halsschnitt.



Dr. med. Elias Karakas

## Mit Herz und Dankbarkeit

Es war ein bewegender Moment am 28. April in der Quedlinburger Marktkirche St. Benedikti: Beim Friedensgebet am Montagabend kamen Iryna Kovalchuk und Juliya Kopchak, Initiatorinnen des ukrainischen Integrationsprojekts „Sonnenblumenkinder“, gemeinsam mit der Gleichstellungsbeauftragten der Welterbestadt, Samantha Mantel, zusammen, um ein Zeichen des Dankes und der Verbundenheit zu setzen. In herzlicher Atmosphäre bedankten sich die Vertreterinnen des Projekts und der Stadt persönlich bei der Evangelischen Kirchengemeinde für ihre kontinuierliche Unterstützung – ideell, menschlich und finanziell. Seit drei Jahren begleitet und stärkt die Gemeinde die Arbeit der Stadtverwaltung und der Initiative „Sonnenblumenkinder“, um geflüchteten Menschen aus der Ukraine in Quedlinburg Schutz, Hoffnung und neue Perspektiven zu bieten. „Die Kirche war von Anfang an ein Ort, an dem wir uns willkommen und gesehen gefühlt haben. Dafür sind wir von Herzen dankbar“, sagte Iryna Kovalchuk. Aus der tiefen persönlichen Motivation von Frau Kovalchuk und Frau Kopchak heraus ist ein Projekt entstanden, das weit mehr ist als Integrationsarbeit: Es ist ein Ort der Begegnung, des Trosts und der neuen Wurzeln. In den Räumen des Familienzentrums Quedlinburg bieten sie geflüchteten Kindern Raum zum Ankommen – durch Sprachförderung, kreative Angebote und gemeinsames Erleben. Es ist ein Stück Heimat in der Fremde – getragen von Liebe, Engagement und Solidarität.

Auch Erwachsene finden durch das Projekt Unterstützung: Sprachkurse, kreative Angebote und gemeinsame Aktivitäten helfen dabei, sich in der neuen Umgebung zurechtzufinden. Besonders stolz sind die beiden Frauen auf ihren offenen Kunstworkshop, der jeden Freitag um 16 Uhr in der Jugendgalerie (Bockstraße 1) stattfindet – offen für alle. Ein Ort, an dem Farben sprechen, wo Hände gestalten und Herzen sich begegnen.

„Integration bedeutet, einander die Hand zu reichen – mit Offenheit, Geduld und gegenseitigem Respekt. Was die ‚Sonnenblumenkinder‘ leisten, ist gelebte Mitmenschlichkeit“, betonte Samantha Mantel, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt.



(von links nach rechts) Samantha Mantel (Gleichstellungsbeauftragte), Iryna Kovalchuk (Initiatorin Sonnenblumekinder), Pfarrer Dr. Tobias Gruber, Juliya Kopchak Kovalchuk (Initiatorin Sonnenblumekinder)

Das Friedensgebet, das jeden Montag um 18 Uhr in der Marktkirche stattfindet, erinnert uns daran, dass Frieden keine Selbstverständlichkeit ist. Es ist ein stiller, kraftvoller Moment, in dem Menschen zusammenkommen, um Hoffnung zu teilen – für diejenigen, die fern ihrer Heimat leben, für Familien, die getrennt sind, und für alle, die den Frieden tagtäglich vermissen.

Pfarrer Dr. Tobias Gruber: „Wenn wir für den Frieden beten, verbinden wir uns mit den Herzen der Menschen, die leiden. Dass heute auch Dankbarkeit hier ausgesprochen wurde, ist ein Zeichen dafür, dass unser Miteinander trägt.“

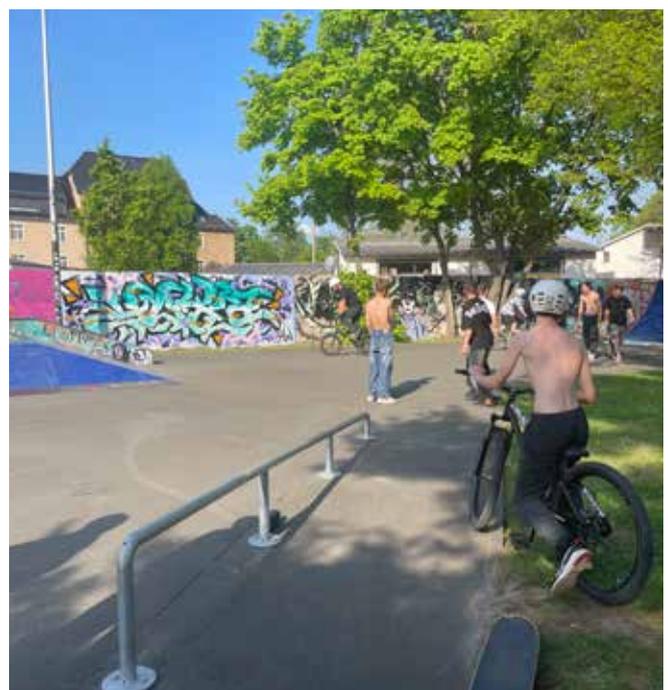
## Stadt investiert in Skaterbahn



Ende April wurden auf dem Skatepark in der Schillerstraße neue Elemente eingeweiht. Unter den Augen des Oberbürgermeisters und dem Team des städtischen Sachgebietes Jugend und Sport zeigten viele große und kleine Skater ihr Können auf der Anlage. Neben einer neuen Rail und einer neuen Pipe gibt es nun auch zwei zusätzliche Sitzraufen aus Holz. Überdies

wurden die Beläge der vorhandenen Elemente erneuert. Insgesamt hat die Stadt 30.000 Euro in die beliebte Anlage investiert. Aus einem zurückgebauten Skatepark in Wernigerode erhielt die Skateranlage zudem eine Spende in Form einer Grindbox, die für Sprünge mit BMX und Skateboards genutzt werden kann.

Bei herrlichem Wetter waren die Kinder, Jugendlichen und ihre Eltern zu einem kleinen Fest eingeladen. Es gab Grillgut, Kuchen und Getränke für die Besucherinnen und Besucher, die einen entspannten Nachmittag verbracht haben. Seit 2002 ist der Skatepark ein beliebter Treffpunkt für Kinder und Jugendliche.



## Fotowettbewerb im Rahmen „Natur & Kultur – Bad Suderode bewegt“

Der Freundeskreis Alte Kirche Bad Suderode e.V. lädt alle Fotografie-Enthusiasten herzlich zur Teilnahme am Fotowettbewerb ein. Gesucht werden die schönsten Motive aus dem malerischen Kurort.

Teilnehmende sind aufgerufen, ihre Perspektiven auf Bad Suderode fotografisch festzuhalten und bis zum 15. September in höchstmöglicher Auflösung per E-Mail an [fotos.altekirche@gmail.com](mailto:fotos.altekirche@gmail.com) zu senden. Wichtig ist, dass auf den Bildern keine Personen erkennbar sind und die Einsender die vollen Bildrechte besitzen, welche sie für den Wettbewerb an den Freundeskreis Alte Kirche abtreten. Neben dem Namen des Fotografen sollte auch der Aufnahmeort angegeben werden (nur wenn dies im Bild erwähnt werden soll).

Auch ältere Bilder auf Fotopapier können eingereicht werden. Diese bitte dienstags oder sonnabends zwischen 15 und 17 Uhr in der Alten Kirche vorbeibringen.

Die Bilder werden vom 4. Oktober bis zum 15. November in einer öffentlichen Ausstellung in der Alten Kirche Bad Suderode präsentiert. Besucher haben die Möglichkeit, ihre Favoriten bis zur Auslosung am 1. November zu wählen. Aus den 13 beliebtesten Bildern wird ein Kalender für das Jahr 2026 gestaltet, der ab Mitte November käuflich zu erwerben sein wird.

Alle Fotografen, deren Bild im Kalender 2026 vertreten ist, erhalten ein kostenloses Exemplar. Zudem wird unter allen Einsendungen das beliebteste Bild prämiert, dessen Urheber einen Extrapreis entgegennehmen darf.

Ziel des Wettbewerbs ist es, die Schönheit und Vielfalt Bad Suderodes durch die Augen seiner Bewohner und Besucher zu zeigen und gleichzeitig die Alte Kirche als kulturellen Mittelpunkt zu beleben.

Der Freundeskreis Alte Kirche Bad Suderode freut sich auf zahlreiche kreative Einsendungen und eine gut besuchte Ausstellung.



**Fotowettbewerb**  
Natur & Kultur – Bad Suderode bewegt

Macht Fotos von euren Lieblingsplätzen in und um Bad Suderode und schickt uns diese bis zum 15. September 2025 an [fotos.altekirche@gmail.com](mailto:fotos.altekirche@gmail.com). Jeder darf teilnehmen, das Motiv muss aber aus Bad Suderode sein - egal ob Natur oder Kultur, Winter oder Frühling.

Auch ältere Bilder auf Fotopapier können eingereicht werden. Diese bitte dienstags oder sonnabends zwischen 15:00 und 17:00 Uhr in der Alten Kirche vorbeibringen.

Vom 4. Oktober bis 15. November werden die Fotos ausgestellt und Besucher wählen ihre Favoriten bis zur Auslosung am 1. November. Aus den 13 beliebtesten erstellen wir einen Kalender für 2026, der ab Mitte November käuflich zu erwerben sein wird.

Alle Teilnehmenden, deren Foto es in den Kalender schafft, erhalten ein kostenloses Exemplar des Kalenders 2026 als Dankeschön.

**Wichtig**

- Bilder in höchstmöglicher Auflösung
- Optional: Nennung eures Namens und dem Ort der Aufnahme
- Ihr müsst die Bildrechte haben
- Es dürfen keine Personen erkennbar sein

[www.altekirchebadsuderode.de](http://www.altekirchebadsuderode.de)

## Acht neue Stiftermedaillen in Quedlinburg verlegt



In der Welterbestadt Quedlinburg wurden am Gründonnerstag, dem 17. April 2025, insgesamt acht neue Stiftermedaillen verlegt. Mit dieser Erweiterung hat der Stifterweg nun die Marke von 101 bronzenen Plaketten erreicht, die im Pflaster verlegt sind. Die Stiftermedaillen sind ein gemeinsames Projekt der Bürgerstiftung und der Welterbestadt Quedlinburg und stehen für die Verbundenheit mit der historischen Stadt. Darüber hinaus unterstützen die Stifterinnen und Stifter durch ihren Beitrag Projekte, die über die Bürgerstiftung gefördert werden. Jörg Finck, Vorstandsmitglied der Bürgerstiftung und Verantwortlicher für das Projekt Stifterweg, überreichte allen Unterstützern einen Positivabdruck der Medaille.

Jede Stifterin und jeder Stifter hat eine persönliche Geschichte zu erzählen, die mit Quedlinburg verbunden ist, wodurch ein wertvolles Netzwerk aus Geschichten und Gemeinsinn entsteht. So erinnert Renate Kirhhof mit ihrer Medaille an ihre Kindheit und ihre Wurzeln in Quedlinburg, wo sie und ihr Mann ihr erstes Zuhause im Schuhhof hatten. Thomas Gelbke, Inhaber des Baumkuchencafés, zeigt mit seiner Medaille seine lange Verbundenheit zur Stadt und seine Freude über das Leben hier. Jens, Lutz und Peter Burmeister symbolisieren

mit ihrer Medaille auf der Steinbrücke die Geschichte ihrer Familie, die eng mit Quedlinburg verbunden ist. Nico Heilemann würdigt vor seinem Restaurant „Heilemanns FachwerkQ“ in der Marktstraße die zehnjährige Erfolgsgeschichte seines Lokals.

Die Familien Steinbrink und Haufe ehren den Mechanikermeister Joachim

Steinbrink, dessen Druckerei 1948 in der Goldstraße gegründet wurde und der am 17. April 100 Jahre alt geworden wäre. Hans und Christine Schmiedehausen feiern mit ihrer Medaille den besonderen Ort in der Pölkenstraße, an dem sie vor 60 Jahren zueinandergefunden haben. Markus König vom Rotary Club Quedlinburg bereichert den Stifterweg mit der Medaille, die zu Füßen des Rolands verlegt wurde, und zeigt damit das Engagement des Clubs für die Stadt. Schließlich hat die Familie von Jörg Finck, um seinen besonderen Wunsch zu erfüllen, eine Medaille vor seinem Wohnhaus platziert.

Seit 2016 können sich Quedlinburgerinnen und Quedlinburger an dem Stifterweg beteiligen, indem sie eine Medaille mit einem der drei Motive aus einem Gestaltungswettbewerb der Grundschulen erwerben. Weitere Informationen sind auf [www.buergerstiftung-quedlinburg.de](http://www.buergerstiftung-quedlinburg.de) zu finden.



Stolz präsentieren Jörg Finck (Vorstandsmitglied Bürgerstiftung für Quedlinburg) und Frau Cathrin ihre Stiftermedaille

## Sanierung der Schafbrücke geplant

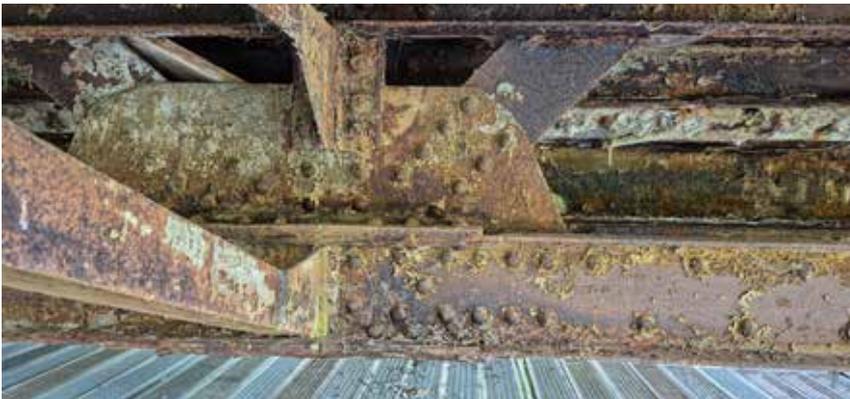
Die historische Schafbrücke in der Welterbestadt Quedlinburg, ein fast 100-jähriges technisches Denkmal, befindet sich im Fokus intensiver Bemühungen zur Erhaltung und Weiterentwicklung. Die im Denkmalverzeichnis eingetragene Brücke verbindet die Wipertstraße mit dem Neinstedter Feldweg und ist eine beliebte Verbindung für Nahverkehr, Radfahrer und Fußgänger.

Im Jahr 2006 musste die Brücke aufgrund ihres schlechten Zustands für den Fahrzeugverkehr gesperrt werden. Seit her darf sie noch von Fußgängern und einem eingeschränkten, einspurigen Fahrzeugverkehr genutzt werden. Bei der jüngsten Begutachtung durch das Fachbüro Dr. Günter Borg, Geschäftsführer der Dr. Borg - Planen & Beraten Ingenieurgesellschaft mbH, wurde deutlich: Der Zustand der Brücke hat sich weiter verschlechtert. Dr. Borg erläuterte: „Nur noch etwa ein Drittel des ursprünglichen Stahlquerschnitts ist noch erhalten.“ Diese Erkenntnisse unterstreichen die Dringlichkeit einer umfassenden Sanierung.

Eine Freigabe der Brücke für ein weiteres Jahr für Fußgänger und eingeschränkten Fahrzeugverkehr wurde in Aussicht gestellt. Der abschließende Bericht von Dr. Borg steht derzeit noch aus. Danach erfolgt eine erneute Begutachtung, um die konkreten Sanierungsmaßnahmen festzulegen. „Die Hoffnung ist groß, Fördermittel aus dem Infrastruktur-Förderprogramm Sachsen-Anhalts zu erhalten, um einen Teil der Kosten zu decken. Im Zuge der Sanierungsmaßnahmen ist zudem die Instandsetzung der benachbarten kleinen Brücke über den Mühlgraben geplant“, erklärt Frank Ruch, Oberbürgermeister der Welterbestadt Quedlinburg.

Frank Ruch betont: „Es ist wichtig, dass wir schnell in der Lage sind, Investitionsmittel zeitnah abzurufen. Das bedeutet, wir müssen bei der Planung unserer Straßen- und Brückensanierungen mehr in Vorleistung gehen als bisher.“ Die Landesregierung rechnet mit etwa 1,8 bis 2,5 Milliarden Euro für Infrastrukturmaßnahmen, die den Kommunen zur Verfügung stehen. Die beabsichtigte Nutzung – weiterhin für Fußgänger, Radfahrer sowie für PKW und LKW – nach der Sanierung, auch im Hinblick auf einen möglichen Neubau, wird im Rahmen des Verkehrsplanungskonzepts geprüft. Aktuell wird auch der Ausbau des Radwegenetzes zwischen der Quarmbachsiedlung und dem Neinstedter Feldweg vorangetrieben – die Planungen dazu laufen bereits.

Die im Jahr 1926 erbaute Schafbrücke wird im kommenden Jahr ihr 100-jähriges Jubiläum feiern. Sie ersetzte einen Vorgängerbau, der beim Bode-Hochwasser 1925 zerstört wurde. Mit ihrem Fachwerkbogen aus Stahl, den schmiedeeisernen Gittern und dekorativen Betongussreliefs zeigt sie bis heute ihre historische Bedeutung für Quedlinburg.



MEIN TICKET – MEIN MOMENT

## Open-Air-Konzerte in Thale Harzer Bergtheater 2025



### Gregor Meyle & Band

Freitag, 08.08.2025 • Beginn: 20.00 Uhr

## QUEEN CLASSICAL

Band „MerQuiry“  
mit Sänger Johnny Zatylny,  
Orchester & Chor  
Stargast – Julia Neigel –

### QUEEN CLASSICAL

Samstag, 09.08.2025 • Beginn: 20.00 Uhr



### NICOLE & Band

Sonntag, 10.08.2025 • Beginn: 15.00 Uhr



### Münchener Freiheit

Freitag, 22.08.2025 • Beginn: 20.00 Uhr

biberticket **TiM** TICKET

Tickets in allen

biber ticket- und TiM Ticket-Verkaufsstellen erhältlich.

\*Volksstimme- und MZ-Abonnenten sparen 5 Euro/Ticket! Limitiertes Angebot!

Ticket-Hotline: 0391 599 97 00

[www.biberticket.de](http://www.biberticket.de)

## Rückblicke



Mit musikalischer Begleitung der Spielleute des SV Germania Gernrode und der Kinder der „Kita Gernröder Spatzen“ wurde am 26. April der Maibaum im Gernröder Jakobsgarten aufgestellt. Seit dem 1. Mai steht auch der Maibaum auf dem Mathildenbrunnen, aufgestellt von der Bruderschaft zur Rose, zeigt er die Handwerkszünfte der Welterbestadt, mit dem erneuerten Wappen an der Spitze.



Die kleine Brücke über den Mühlgraben in der Stobenstraße wurde durch einen Anfahrtschaden in Mitleidenschaft gezogen. Dabei sind Brückengeländer sowie Gesims beschädigt. Vorübergehend wurde eine provisorische Stütze angebracht, um die Stabilität der Brücke zu sichern. In Abstimmung mit der Unteren Denkmalpflegebehörde muss nun das weitere Vorgehen abgestimmt werden.

## Rückblicke



Den Tag der Städtebauförderung am 10. Mai nutzten zahlreiche Quedlinburgerinnen und Gäste um sich über aktuelle Bau- und Sanierungsprojekte in der Stadt zu informieren. Ein Info-Stand und die Ausstellungen „30 Jahre UNESCO-Welterbe Quedlinburg“ sowie eine zu den aktuell Förderprojekte machten den Sanierungsfortschritt in unser Welterbestadt sichtbar. Weitere interessante Einblicke gewährten die Kurzfilme „Blick hinter den Bauzaun“. Sich direkt vor Ort über Sanierungsarbeiten zu informieren, diese Gelegenheit nutzten Teilnehmer des geführten Stadtrundgangs. Auch Staatssekretär Bernd Schlömer vom zuständigen Ministerium für Infrastruktur und Digitalisierung in Sachsen-Anhalt und für Städtebauförderung zuständig nutzte den Tag um sich einen Überblick über aktuelle Fördermaßnahmen zu verschaffen und besuchte u. a. den Fleischhof, um dort den Fortgang der Sanierungsarbeiten in Augenschein zu nehmen.



Mit einem überdimensionalen Puzzle der Abbildung des Logos der Aktion „Mensch für Inklusion“ machten die Akteure des integrativen Kunstverein LIWET e.V. gemeinsam mit Vertretern des Sozialverbandes, des ASB Regionalverband, der FASD-Selbsthilfegruppe, der Rheuma-Liga, des Senioren- und Behindertenbeirates des Landkreises Harz auf den Europäische Protesttag zur Gleichstellung für Menschen mit Behinderung am 5. Mai aufmerksam. Oberbürgermeister Frank Ruch ließ es sich nicht nehmen, die Teilnehmer der Aktion, die hier traditionell seit 25 Jahren stattfindet, zu begrüßen. Samantha Mantel, städtische Gleichstellungsbeauftragte, präsentierte „Design für alle“. Die Initiative setzt sich seit Jahren für ein barrierefreies Quedlinburg ein und hat hier gemeinsam mit der Stadt bereits eine Reihe von Verbesserungen erreicht.



Am 10. Mai nutzten Bürgerinnen und Bürger eine Bürgerbeteiligung um aktiv an der Erarbeitung und Priorisierung des Klimaschutzkonzepts für die Welterbestadt Quedlinburg mitzuwirken. Der Workshop wurde von den Experten Dr. Götz Braun (KlimaKom gem. eG), Dr. Matthias Mann (Thüringer Institut für Nachhaltigkeit und Klimaschutz GmbH) und Quedlinburgs Klimaschutzmanager Patrick Gerngroß geleitet: „Die Einbeziehung der Öffentlichkeit ist ein wesentlicher Baustein unserer Arbeit. Das Engagement aller spielt eine entscheidende Rolle bei der Entwicklung und Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen.“

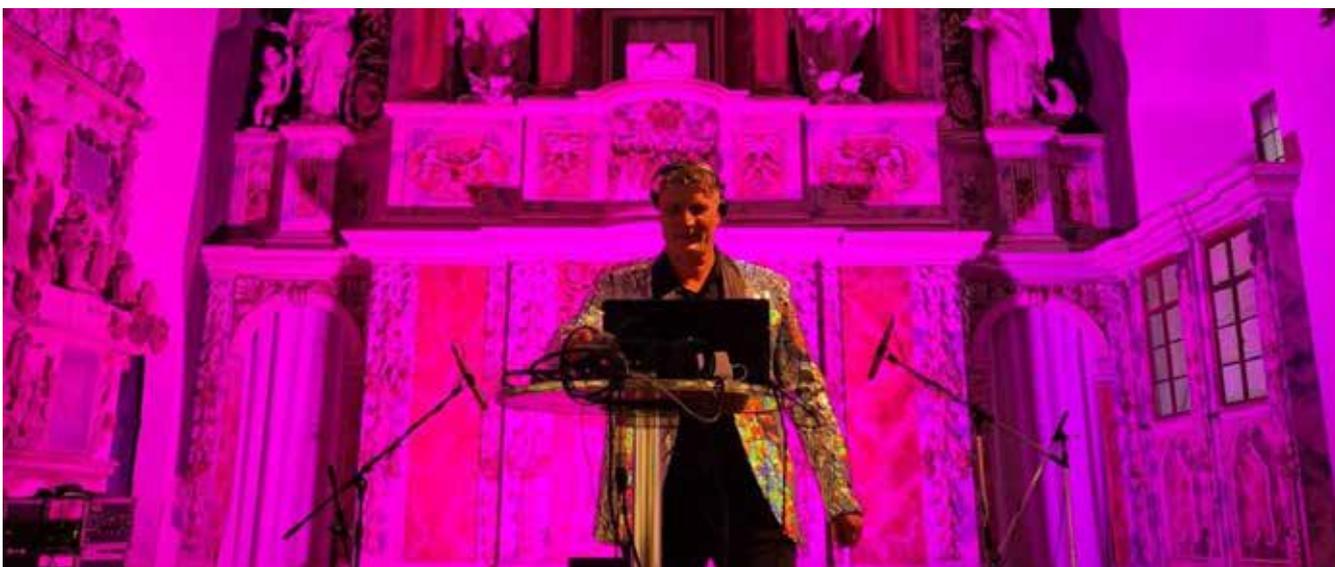
## Rückblicke



Zum 2. Mal begrüßte die Welterbestadt Quedlinburg Handwerkerinnen und Handwerker verschiedener Töpfereien zum nun mehr 35. Mitteldeutschen Töpfermarkt. Mehr als 40 Keramiker und Töpfereien präsentierten am Samstag und Sonntag (10 – 18 Uhr) eine Mischung aus traditioneller Gebrauchskeramik, modernen Wohnaccessoires bis hin zu Sammlerstücken und Unikaten. Darüber hinaus wurden auch feines Porzellan, sowie Unikate aus dem Holzofenbrand angeboten.



Bei Frühjahrsputz am 26. April stellten die Kinder- und Jugendfeuerwehr und auch der THW Ortsverband mit seiner Wasserwehr die Kerntuppe. Verstärkt durch die Mitglieder und Freunde der IG Saatzucht am Dippedenkmal, der Ortsgruppe des BUND am südöstlichen Stadtrand sowie Herrn Schmelz und Frau Dr. Brecht im Schuhhof und am GutsMuthsDenkmal. Insbesondere auch junge Familien, aber auch Stadträte und eine Truppe des Quedlinburger Sportvereins, insgesamt 80 bis 100 Teilnehmer befreiten das Kleersgebiet und den Sportareal in der Lindenstraße, aber auch das Bodeufer, Teile von Brühlpark und Hammwarte von Müll und Unrat – insgesamt mehr als neun Kubikmeter! Oberbürgermeister Frank Ruch: „Ein – wie ich finde - wunderbares Zeichen der Verbundenheit mit unserer Heimatstadt! Mein herzlicher Dank geht an alle tatkräftigen Unterstützerinnen und Unterstützer, an das Team des Bauhofs für die Organisation und an Sven Matthes Inhaber der Fleischerei Oswald für die leckeren Würstchen.“



Das Musikfest am 3. Mai eröffnete die musikalische Saison der Kulturkirche St. Blasii mit Live-Auftritten von Kraemer & Thust, Jennifer & The Fulltones, The Birch, OAK, Gary o'Connor & Friends, Bastian Lax und MAFOE. Von 14 bis 21 Uhr boten die Nachwuchsbands sowie etablierten regionale Künstlerinnen und Künstler durchgehend Livemusik. Der Eintritt zum Musikfest war wie in den Vorjahren kostenfrei.

## 45. Quedlinburger Musiksommer vom 14. Juni bis 13. September

Unter dem Motto „**Klang. Erlebnis**“ lädt die Evangelische Kirchengemeinde Quedlinburg in diesem Jahr zum nunmehr 45. Quedlinburger Musiksommer ein und feiert damit ein kleines Jubiläum. Ob barock oder romantisch, vokal oder instrumental – die Konzertsaison wartet mit vielfältigen intensiven Klangerlebnissen auf. Die Schirmherrschaft des diesjährigen Musiksommers hat dankenswerter Weise die Deutsche Stiftung Denkmalschutz übernommen. Außerdem können sich die Verantwortlichen wieder auf die tatkräftige Unterstützung der Mitglieder des Fördervereins des Quedlinburger Musiksommers verlassen.

Eröffnet wird die Konzertsaison **am Samstag dem 14. Juni ab 19 Uhr** in der Stiftskirche St. Servatii Quedlinburg.

Wie klingen die Kostbarkeiten des Quedlinburger Domschatzes? Diese Idee hat der, in Quedlinburg geborene Komponist, Thomas König eindrucksvoll in seiner Komposition „ars quiltinga“ umgesetzt. Die einzelnen Schätze werden ganz unterschiedlich musikalisch inszeniert. Die Musik beschränkt sich nicht auf Kirchenmusik oder Klassik, sondern entwickelt Klänge von mittelalterlicher Mystik, Neuer Musik, Jazz und außereuropäischer Musikkultur. Unter Leitung von Jens Peterreit werden das Kammerorchester „musica juventa“, eine Jazzband und Organist Stefan Nusser musizieren. In der Konzertpause kann der Quedlinburger Domschatz besichtigt werden. Der Veranstalter freut sich sehr, dass die Stiftung der Kreissparkasse Quedlinburg die Konzertpatenschaft für das Eröffnungskonzert übernommen hat.

### WEITERE KONZERTE IM JUNI:

#### Sonntag, 15.06., 17 Uhr

Marktkirche St. Benedikti, Quedlinburg

Der Auswahlchor der Blechbläser der Evangelischen Kirche Mitteldeutschlands spielt unter Leitung von Landesposaunenwart KMD Frank Plewka Werke von Bach, Gershwin, Fauré, u.a.

#### Samstag, 21.06., 19 Uhr

Krypta der Stiftskirche St. Servatii, Quedlinburg

Ein besonderes Klangerlebnis versprechen der Gambist Thomas Fritzsich und der Cembalist Shalev Ad-El, wenn sie ihr Programm „Chromatik-Auflösung-Erlösung“ vorstellen. Im Kryptakonzert erklingen Werke von Johann Sebastian Bach, seinem jüngsten Sohn Johann Christian Bach, Carl Friedrich Abel u. a. In der Konzertpause kann der Quedlinburger Domschatz besichtigt werden.

#### Sonntag, 22.06., 20 Uhr

Marktkirche St. Benedikti, Quedlinburg

Der Abend entfaltet eine ganz besondere Stimmung. Der Quedlinburger Oratorienchor unter Leitung von Kantor Marc Holze füllt zum liturgischen Abendsegen mit Psalmgesängen des klösterlichen Stundengebets und klangvollen geistlichen Chorwerken mehrerer Jahrhunderte den sakralen Raum und geleitet in die sommerliche Nacht.

#### Sonntag, 29.06., 17 Uhr

St. Nikolaikirche, Quedlinburg

Der 1988 gegründete, überregionale Regenchor unter der Leitung von Anne Schneider interpretiert englische Anthems und Motetten aus verschiedenen Epochen. Freuen Sie sich auf a-cappella-Musik bekannterer Komponisten wie Henry Purcell und Edward Elgar und auf weniger bekannte wie Edward Cuthbert Bairstow und William Henry Harris mit der namengebenden Motette „Faire is the Heaven“.

Karten zu allen Veranstaltungen erhalten Sie in den Vorverkaufsstel-

len (QTM und Buchhandlung Gebecke), online über [www.quedlinburger-musiksommer.de](http://www.quedlinburger-musiksommer.de) oder an der Abendkasse. Der Eintritt zum Liturgischen Abendsegen und zum Chorkonzert ist frei. Um eine Spende wird gebeten.



Heinrichs Kamm / Foto: Elmar Egner



Shalev&Thomas / Foto: Ingulf Helge Thiemann



# Studiokino Eisenstein

Reichenstraße 1 | Infos unter [www.reichenstrasse.de](http://www.reichenstrasse.de)



(Bild: Wildbunch Germany)

## PFAU – BIN ICH ECHT?

(Österreich, Deutschland 2024 – Regie: Bernhard Wenger, FSK 12)  
**29.05., 01.06., 02.06., 03.06.2025**  
 – 17:30 & 20:15 Uhr

Matthias, Inhaber der Agentur „My Companion“, ist Profi darin, für andere Menschen verschiedene Rollen zu spielen. Doch als ihn seine Freundin Sophia wegen seiner Gefühllosigkeit verlässt, muss Matthias sich mit sich selbst auseinandersetzen. Auf dem Weg zur Selbsterkenntnis gerät sein Leben in eine turbulente Kettenreaktion.



## EDEN

(USA 2024 – Regie: Ron Howard, FSK 16)  
**05.06., 08.06., 09.06., 10.06.2025**  
 – 17:30 & 20:15 Uhr

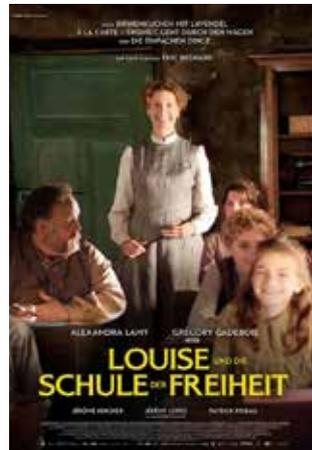
In den 1930er Jahren zieht ein deutsches Paar mit seiner eigenen Philosophie auf die Galápagos-Inseln. Bald folgt ein anderes Paar, und die anfängliche Feindschaft wandelt sich. Doch als eine selbsternannte Baronin mit ehrgeizigen Plänen auftaucht, eskalieren Machtspiele und Intrigen. (Bild: Leonine Filmverleih)



## DER PINGUIN MEINES LEBENS

(UK, ESP 2025 – Regie: Peter Cattaneo, FSK 6)  
**12.06., 15.06., 16.06., 17.06.2025**  
 – 17:30 & 20:15 Uhr

Tom, ein Lehrer im Buenos Aires der 1970er Jahre, rettet einem Pinguin das Leben. Dieser wird zu seinem treuen Begleiter und verändert nicht nur Toms Leben, sondern auch das seiner Schüler. Ein berührender Film über eine ungewöhnliche Freundschaft. (Bild: Tobis Filmverleih)



## LOUISE UND DIE SCHULE DER FREIHEIT

(Frankreich 2024 – Regie: Eric Besnard, FSK 12, im Rahmen der FRANKOFOLIE 2025)  
**19.06., 22.06., 23.06., 24.06.2025**  
 – 17:30 & 20:15 Uhr

Ende des 19. Jahrhunderts reist Louise nach Paris aufs Land, um eine Schule für arme Kinder zu eröffnen. Doch der Widerstand der Eltern und die harte Realität der Landwirtschaft drohen ihre Pläne zu vereiteln. (Bild: Neue Visionen Filmverleih)



## SAINT-EXUPÉRY – DIE GESCHICHTE VOR DEM KLEINEN PRINZEN

(Frankreich 2024 – Regie: Pablo Agüero, FSK 12, im Rahmen der FRANKOFOLIE 2025)  
**26.06., 29.06., 30.06., 31.07.2025**  
 – 17:30 & 20:15 Uhr

1930 sucht Antoine de Saint-Exupéry, Pilot der Aéropostale, nach seinem vermissten Freund über den Anden. Diese gefährliche Reise führt ihn zu einem tieferen Verständnis über sich selbst und zu den Träumen, die seine Zukunft prägen werden. (Bild: Constantin Filmverleih)



# Konzerte

Reichenstraße 1 | Infos unter [www.reichenstrasse.de](http://www.reichenstrasse.de)

## Freitag, 13. Juni, ab 20 Uhr OH! GUNQUIT (GB) & THE YUCCASPIDERS (D)

Gunquit ist eine fünfköpfige Rumble-Bop-Trash-Blitz-Freak-a-Billy-Band aus London. Nachdem sich Tina (Lead Vox/Trompete) und Simon (Gitarre/Vox) in einem Vinyl-DJ-Kellerclub kennengelernt hatten, gründeten sie eine Band, die ihre Liebe zu Wild Garage Punk, Exotica, Raw R&B und Surf Trash vereint. Die im Welterbe verwurzelte Rock-And-Roll-Band The Yucca Spiders kann man wohl berechtigterweise als Lokalmatadoren bezeichnen. Als Produkt der unwahrscheinlichen Liebe zwischen Elvis und einer Brockenhexe betreten sie die Bühne, getreu ihren eigenen Worten: „Unser Ziel ist es, die Jugend zu vergiften und zu verführen, sowie durch das überlaute und völlig verzerrte Getöse elektrisch verstärkter Gitarren und Gesangstimmen eine rauschhafte und destruktive Partyatmosphäre heraufzubeschwören.“

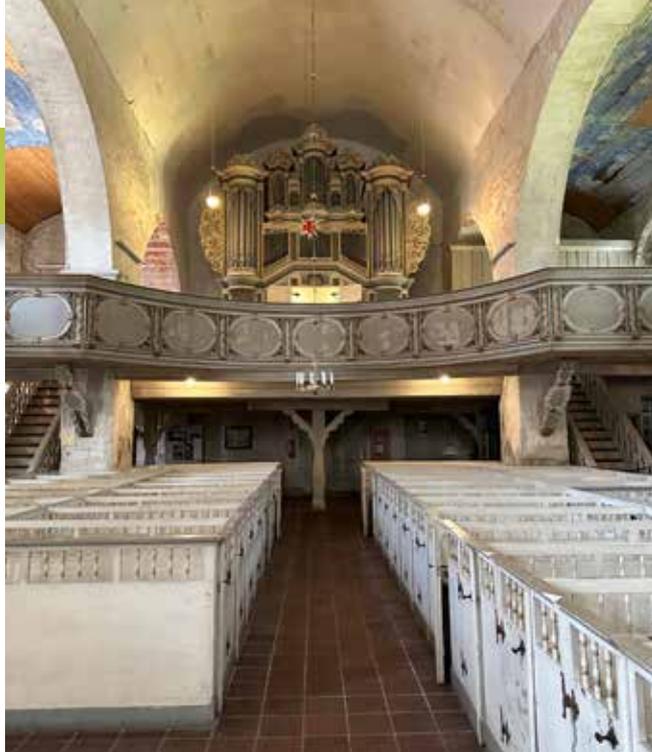


## St.-Aegidii bei Nacht

Die Veranstaltungsreihe „Nothnagel trifft Aegidius“ wird auch in diesem Jahr fortgesetzt. Im Rahmen dieser Reihe soll die Orgel in der St.-Aegidii-Kirche in Quedlinburg, eine Konstruktion des berühmten Orgelbauers Georg Nothnagel, erneut bei Nacht erklingen. Am **Samstag, dem 28. Juni 2025, um 21 Uhr** lädt der Förderkreis St.-Aegidii-Kirche zur ersten Veranstaltung dieser Reihe bei gedämpftem Licht und Kerzenschein ein.

Gäste erwartet eine abwechslungsreiche Auswahl an Orgelmusik aus verschiedenen Epochen, ergänzt durch Lieder zum Mitsingen. Nach etwa 45 Minuten klingt der Abend bei einem kleinen Stehempfang aus. Der Eintritt sowie der Stehempfang sind wie immer kostenlos. Spenden sind herzlich willkommen!

Die zweite Veranstaltung dieses Jahres ist für den 4. Oktober 2025 um 21 Uhr geplant.



## Brazzo Brazzone live in der Kulturkirche St. Blasii

Die „wirklich wirklichen“ Italiener auf Weltmusik-Mission – endlich wieder in der Welterbestadt Quedlinburg, auf vielfachen Wunsch der Besucherinnen und Besucher. Am **Freitag, dem 27. Juni 2025 um 20 Uhr** ist „Brazzo Brazzone“ mit dem „The World Brass Ensemble“ in der Kulturkirche St. Blasii zu Gast. Mit ihrem unverkennbaren, wilden Brass Sound, einer bunten Mischung aus Jazz, Balkan, Latin, Funk und Soul gelingt es „Brazzo Brazzone“, das Publikum immer wieder mitzureißen.

### Tickets:

Vorverkauf: 20,- Euro zzgl. Vorverkaufsgebühren bei der Quedlinburg-Information, Markt 4

Abendkasse: 22,- Euro



## Sonderführung der Quedlinburg-Information

Die Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH bietet in Zusammenarbeit mit dem Quedlinburger Gästeführerverein e. V. monatlich eine öffentliche Sonderführung zu einem besonderen Thema an.

Diese Führungen sind sonst in dieser Form nicht buchbar und bieten Einheimischen wie Besuchern die Gelegenheit, die Stadt einmal von einer anderen Seite kennenzulernen.

**Thema:** „Quedlinburger Industriegeschichte“

**Termin:** **Samstag, den 21. Juni 2025, 10 Uhr**

**Treffpunkt:** Quedlinburg-Information, Markt 4

**Dauer:** ca. 120 Minuten

**Besonderheit:** Kostümführung

**Beschreibung:** Zwei Unternehmer im Zwiegespräch. Sie begleiten die beiden Herren durch Quedlinburg und erfahren dabei wissenswertes über die industrielle Entwicklung der Stadt.

Der Preis für die Führung beträgt 15 Euro pro Person.

Die Tickets erhalten Sie in der Quedlinburg-Information (Markt 4) oder online unter: [www.quedlinburg-info.de/sonderfuehrungen](http://www.quedlinburg-info.de/sonderfuehrungen)



Foto Olaf Eiding

## Museum Lyonel Feininger

### VON BAUHAUS BIS POP: LYONEL FEININGER & HANS TICHA

Zwei Künstler, zwei Epochen, zwei unverwechselbare Bildsprachen – verbunden in einer besonderen Führung durch das Feininger-Museum Quedlinburg. Die geführte Tour findet am **Pfingstmontag, dem 9. Juni, um 11 Uhr** statt und schlägt einen Bogen von der Avantgarde des frühen 20. Jahrhunderts bis zur kritischen Pop-Art der DDR – eine Begegnung zweier Künstlergenerationen, die mehr verbindet, als man auf den ersten Blick vermutet.

### DER PUDEL IM BAUMHAUS: POP-ART IN BILD & TEXT



Im Rahmen des Quedlinburger Bücherfrühlings und der Ausstellung „Hans Ticha – Kugel, Kegel, Körperkult“ findet am **Samstag, dem 14. Juni, um 16 Uhr** ein Vortrag der Illustratorin Julia Kluge statt. Die Leipzigerin übersetzt mit ihrem ausdrucksstarken Illustrationsstil komplexe Ideen in dynamische Bilder. Mit viel Liebe zur Abstraktion entwickelt sie visuelle Welten, in der geometrische Designs auf ausgefallene Charaktere treffen. Ihre Arbeiten wurden in der New York Times, Le Monde oder in der Wochenzeitung Die Zeit und im Spiegel veröffentlicht. Ihr Bilderbuch „Wo dichte Äste wild sich ranken“ wurde von der Stiftung Buchkunst als eines der schönsten deutschen Bücher des Jahres 2024 ausgezeichnet. In ihrem Vortrag gibt Julia Kluge Einblick

in ihre Arbeit und nimmt die Zuhörer mit auf eine Reise zu ihren Inspirationsquellen. Zudem wird es kurze Lesungen aus ihren Büchern geben. Eintritt nur mit vorheriger Anmeldung: 10 Euro. Anmeldungen bitte per E-Mail an: buchungen.q1b@kulturstiftung-st.de oder telefonisch unter: 03946/689 59 38 39.

**Aktuelle Ausstellungen:**  
Lyonel Feininger | Meister der Moderne  
Hans Ticha | Kugel · Kegel · Körperkult  
Mitmach-Ausstellung Prima! Prisma!

### Geöffnet Mi – Mo, 10 – 18 Uhr

### Öffentliche Führungen

#### LYONEL FEININGER: MEISTER DER MODERNE

Jeden Samstag 13.30 - 14.30 Uhr  
Jeden Sonntag 11 - 12 Uhr

#### HANS TICHA | KUGEL · KEGEL · KÖRPERKULT

Jeden Samstag 15 - 16 Uhr  
Jeden Sonntag 13 - 14 Uhr

Tickets zu allen Führungen sind an der Museumskasse oder im Online-Ticketshop erhältlich. Weitere Informationen unter [www.museum-feininger.de](http://www.museum-feininger.de).

## „Biergarten der Demokratie“ im Wordgarten

### MECKERN AUSDRÜCKLICH ERLAUBT!

Am **Dienstag, dem 3. Juni ab 15 Uhr** lädt die Partnerschaft für Demokratie der Welterbestadt Quedlinburg zum „Biergarten der Demokratie“ ein – ein Ort, an dem alles raus darf: Was nervt, worüber man stolpert, was unter den Nägeln brennt. Denn hier heißt es:

**Mitreden, Mittrinken, Mitmeckern und Zuhören!**

Das Konzept basiert auf der Motzbude des Mo:Lab e.V. aus Berlin. Dabei wählen die Teilnehmenden beim Check-in eine von vier Kategorien aus:

- Maximal-Motz
- Motzen & Meckern
- Mini-Motz
- Ich brauch' mal nur ein Ohr

Unabhängig vom Umfang des Anliegens erhalten alle Teilnehmenden 10 bis 15 Minuten, um ihre Gedanken im Zelt mit einem Dialogbegleiter zu teilen. Dabei stehen echte Gespräche auf Augenhöhe im Mittelpunkt – ohne Bewertung, ohne politische Grabenkämpfe. Ziel ist es, eine versöhnliche Dialogkultur zu fördern und Raum für offene Meinungsäußerung zu schaffen. Es geht darum, Brücken zu bauen, statt Mauern zu errichten. Für das leibliche Wohl sorgen neben offenen Ohren auch für kühle Getränke und Deftiges vom Grill. Als besonderes Highlight wird Kabarettist Benjamin Eisenberg von 18 bis 19 Uhr mit einem bissig-humvollen Bühnenprogramm den Abend abrunden. Das Treffen lädt dazu ein, Meinungen zu teilen, zuzuhören und einen ehrlichen, herzlichen und vielleicht auch überraschenden Abend zu erleben. Denn Demokratie ist manchmal anstrengend – Kabarett und Biergarten können helfen!

**QUEDLINBURG**  
Welterbestadt

18 bis 19 Uhr  
mit Kabarettist  
Benjamin Eisenberg

Dienstag, 3. Juni 2025  
von 11 bis 20 Uhr  
im Wordgarten

## Demokratie ist anstrengend

Kabarett und Biergarten hilft:  
Mitreden. Mittrinken. Mitlachen.

mo.lab  
11 bis 17 Uhr mit der  
**Motz BUDE**

Partnerschaft für  
Demokratie der  
Welterbestadt Quedlinburg

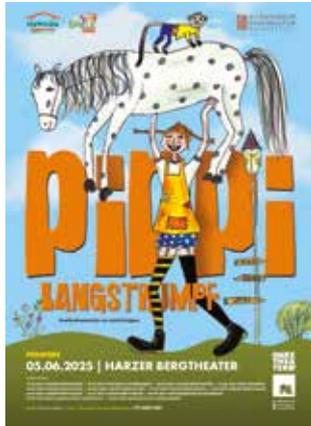
# Harztheater

## PIPPI LANGSTRUMPF – PREMIERE

**WANN:** Donnerstag, 5. Juni, 11 Uhr (und weitere Termine)

**WO:** Bergtheater Thale

Wer hat ein Haus, ein Äffchen und ein Pferd, wohnt allein in der Villa Kunterbunt, schläft gerne mit den Füßen auf dem Kopfkissen, hat die schönsten Ringelsocken, rote Zöpfe und Sommersprossen? Millionen von Kindern würden sofort unisono rufen: Das ist Pippilotta Viktualia Rollgardina Pfefferminz Efraimstochter Langstrumpf, genannt PIPPI! Zum 80. Geburtstag des berühmtesten und stärksten Mädchens der Welt bringt das Harztheater eine phantasievolle Neuinszenierung auf die Sommerbühne! Nora Bussenius, die mit „Urmel aus dem Eis“ im letzten Jahr einen Sommerhit gelandet hat, wird die Abenteuer des unerschrockenen Mädchens, das sich von den Erwachsenen nicht verbiegen lässt, phantasievoll und bärenstark ist für die Bühne des Harzer Bergtheaters inszenieren.



## SOMMERKLASSIK

**WANN:** Freitag, 13. Juni, 19.30 Uhr

**WO:** Wipertihof Quedlinburg



Die Harzer Sinfoniker sind das Sinfonieorchester des Harzes. Im Sommer macht sich das Orchester auf die Reise durch die schönsten Veranstaltungsorte im Harz. Im Gepäck hat es die „Sommerklassik“. So entfaltet

sich der unerschöpfliche Reichtum der Welt der klassischen Musik direkt vor Ihrer Haustür. Musikdirektor Johannes Rieger dirigiert das Orchester und führt mit seiner amüsanten Moderation durch das „Best-Of“ der Harzer Sinfoniker.

## TANZART – INTERNATIONALE TANZGALA

**WANN:** Sonntag, 15. Juni, 18 Uhr

**WO:** Großes Haus Quedlinburg



Foto Rolf K. Wegst

Auch 2025 verwandelt das TanzArt-ostwest Festival den Harz wieder in ein pulsierendes Zentrum zeitgenössischer Tanzkunst. Auf Einladung von Tanz Harz sind vom 6. bis 15. Juni wieder nationale und internationale Ballettensembles, Tanzkompanien und Solo-Künstlerinnen und -Künstler am Harztheater zu Gast. Sie präsentieren ihre aktuellen Stücke, ausdrucksstarke Choreografien und innovative Kreationen. Eröffnet wird das Festival am 6. Juni zusammen mit den Domfestspielen Halberstadt im Halberstädter Dom. Am 14. und 15. Juni endet das Festival mit den beiden großen internationalen Tanzgalas in den Theatern Halberstadt und Quedlinburg. Das TanzArt-ostwest Festival, welches auch in diesem Jahr wieder Partnerkompanien aus Deutschland, Europa und sogar aus China in die Harzregion bringt, leistet einen wesentlichen Beitrag zur regionalen und internationalen Vernetzung und kulturellem Austausch. Als Kooperation zwischen dem TanzArt-Netzwerk, dem Harztheater und den Harzer Verkehrsbetrieben wird es von Lotto Sachsen-Anhalt gefördert.

## Weitere Termine im Juni

<b>Donnerstag</b>	<b>05</b>	<b>11 Uhr</b>	PIPPI LANGSTRUMPF	Bergtheater Thale
<b>Mittwoch</b>	<b>11</b>	<b>11 Uhr</b>	PIPPI LANGSTRUMPF	Bergtheater Thale
<b>Freitag</b>	<b>13</b>	<b>19.30 Uhr</b>	SOMMERKLASSIK	Wipertihof Quedlinburg
<b>Sonntag</b>	<b>15</b>	<b>18 Uhr</b>	TANZART -INTERNATIONALE GALA	Großes Haus Quedlinburg
<b>Mittwoch</b>	<b>18</b>	<b>11 Uhr</b>	PIPPI LANGSTRUMPF	Bergtheater Thale
<b>Samstag</b>	<b>21</b>	<b>16 Uhr</b>	TANZGALA DER TSG GUTSMUTHS	Großes Haus Quedlinburg
<b>Sonntag</b>	<b>22</b>	<b>16 Uhr</b>	TANZGALA DER TSG GUTSMUTHS	Großes Haus Quedlinburg
<b>Dienstag</b>	<b>24</b>	<b>11 Uhr</b>	PIPPI LANGSTRUMPF	Bergtheater Thale
<b>Mittwoch</b>	<b>25</b>	<b>16 Uhr</b>	DIE LESERATTE IST UNTERWEGS	Kreisbibliothek Quedlinburg
<b>Donnerstag</b>	<b>26</b>	<b>11 Uhr</b>	PIPPI LANGSTRUMPF	Bergtheater Thale
<b>Sonntag</b>	<b>29</b>	<b>16 Uhr</b>	TANZGALA DER TSG GUTSMUTHS	Großes Haus Quedlinburg

## Führungen im Stasi-Unterlagen-Archiv Halle

Das Stasi-Unterlagen-Archiv Halle verwahrt über 7.000 laufende Meter Akten, Fotos, zahlreiche audio-visuelle Medien und über 2,5 Millionen Karteikarten. Das Archiv lädt regelmäßig zu verschiedenen Führungen ein, in denen Besucherinnen und Besucher spannende Einblicke in die Geschichte und Methoden der DDR-Geheimpolizei sowie in die Arbeit des Stasi-Unterlagen-Archivs erhalten. Die Dauerausstellung „Entschlüsselte Macht“ ist montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr geöffnet. Vor und nach jeder Führung besteht die Möglichkeit, einen Antrag auf Einsicht in Stasi-Unterlagen zu stellen. Dafür ist ein gültiges Personal-dokument erforderlich.

Die nächste **Geländeführung** findet am **Dienstag, dem 10. Juni um 17 Uhr** statt. Im Rahmen dieser Führung erhalten Besucherinnen und Besucher einen Einblick in die Bau- und Nutzungsgeschichte des ehemaligen Stasi-Komplexes in Halle. Vor Ort erfahren sie, wie deren örtliche Mitarbeiter in der Mangelwirtschaft versorgt wurden, an der hauseigenen Bar feierten und einer permanenten Selbstüberwachung der Geheimpolizei unterlagen.

Für die Teilnahme wird eine telefonische Anmeldung unter 030 18 665-2711 oder per E-Mail an [halle.stasiunterlagenarchiv@bundesarchiv.de](mailto:halle.stasiunterlagenarchiv@bundesarchiv.de) erbeten. Kostenfreie Parkplätze sind vorhanden. Zur Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln empfiehlt sich die Haltestelle „Blücherstraße/Peißnitzinsel“.

**Kontakt:**

Bundesarchiv | Stasi-Unterlagen-Archiv Halle  
Blücherstraße 2, 06122 Halle (Saale)  
Tel.: 030 18 665-2711 | Fax: 030 18 665-2719  
[halle.stasiunterlagenarchiv@bundesarchiv.de](mailto:halle.stasiunterlagenarchiv@bundesarchiv.de)  
[www.bundesarchiv.de/halle](http://www.bundesarchiv.de/halle)

## Jagdfieber in Quedlinburg

### TIERISCHE SPURENSUCHE DURCH DIE HISTORISCHE INNENSTADT

Zum Stadtfest – den Königstagen vom 30. Mai bis 1. Juni 2025 – lädt „Jagdfieber – das tierisch andere Suchspiel“ Groß und Klein ein, kreative, skurrile Tiere in der historischen Innenstadt zu entdecken. Die fantasievollen Wesen wurden von Schülerinnen und Schülern des GutsMuths-Gymnasiums gestaltet und sind in Schaufenstern, Geschäften, Cafés und Restaurants versteckt.

**So funktioniert's:** Bei mindestens fünf gefundenen Tieren und Eintragung der Fundorte auf der Teilnahmekarte besteht die Chance auf einen von drei Quedlinburg-Geschenkgutscheinen im Wert von 50 Euro, bereitgestellt von der Kaufmannsgilde zu Quedlinburg e.V. Eine kleine Überraschung wartet auf alle Teilnehmenden – als Dank fürs Mitmachen!



3x Quedlinburg-Geschenkgutscheine im Wert von 50 € zu gewinnen!

SUCHSPIEL ZU DEN  
**Jagdfieber**  
KÖNIGSTAGEN

**IN DER STADT IST DAS JAGDFIEBER AUSGEBROCHEN!**

Gesucht werden ungewöhnliche, einzigartige Tiere mit außergewöhnlichen Proportionen und Größen, ungewöhnlichen Farben, und teils verknittertem Aussehen.

Die Aktion findet während der Königstage vom 30. Mai bis 1. Juni 2025 statt. Teilnahmekarten sind erhältlich in den Geschäften, in denen die Tiere entdeckt wurden, am Marktstand der Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH sowie am Welterbe-Stand in der Marktstraße.

Weitere Infos auf [www.quedlinburg.de/jagdfieber](http://www.quedlinburg.de/jagdfieber)

Jetzt mitmachen!



Teilnahmekarten sind erhältlich in den Geschäften, in denen die Tiere entdeckt wurden, am Marktstand der Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH sowie am Welterbe-Stand in der Marktstraße. Die vollständig ausgefüllte Karte muss bis spätestens Sonntag, 1. Juni, um 14 Uhr, am Welterbe-Stand in der Marktstraße abgegeben werden. Die Gewinnziehung findet gegen 15 Uhr auf der Marktbühne statt.



## 35 Jahre Städtepartnerschaft Ballenstedt

### KRONBERG MIT EXKURSION IN DIE WELTERBESTADT QUEDLINBURG

Anlässlich des 35-jährigen Bestehens der Partnerschaftsvereine Ballenstedt und Kronberg statten die Hessen einen 7-tägigen Besuch im Harz ab. Die Städtepartnerschaft wurde bereits 1988 geschlossen, als Deutschland noch in Ost und West geteilt war. Der erste Anlaufpunkt der Reise ist die Welterbestadt Quedlinburg, in der die 43 Kulturinteressierten die Geschichte im Rathaus anhand der Gemälde im Festsaal von Torsten Schmelz präsentiert bekommen. Am einmalig erhaltenen Stadtmodell und einem folgenden Spaziergang durch die Altstadt, wollen sie die faszinierende Stadtstruktur erleben. Selbst der Aufstieg über die Pastorentreppe auf den Stiftsberg, zu der, von Bauzäunen gerahmten Wegeführung, lässt die Besucher nicht abhalten, die Stiftskirche mit den Grabstätten von König Heinrich und seiner Gemahlin Mathilde und den Domschatz zu betrachten.

Der Schwesternverein aus Kronberg gestaltet **am Samstag, dem 31. Mai auf Schloss Ballenstedt den international geprägten „Kronberger Markt“** mit, der von **11 bis 18 Uhr** italienische, französische und walisische Produkte anbietet. Von kulinarischem (Weine,

Leckereien, Fingerfood) bis hin zu Harzliteratur, Souvenirs und Kinder-Bastel-Ständen. Ein Programm mit sportlichen und musikalischen Darbietungen und einem „Stadtgespräch“ zum Thema „Städtepartnerschaft - ist das noch zeitgemäß oder ein alter Hut von gestern“. Zudem finden kostenlose Führungen durch alle musealen Einrichtungen in historischen Kostümen, sowie dem Lenné-Park statt.



## Vorträge des Klubs im Kultur- und Heimatverein

### Dienstag, 3. Juni 2025, 19:30 Uhr

Herr MD Johannes Rieger

Aula der Kreisvolkshochschule Harz, Heiligegeiststraße 8

#### **AUSBLICK AUF DIE THEATERSPIELZEIT 2025/2026 (MIT MUSIKBEISPIELEN)**

Der Intendant und Musikdirektor des Harztheaters stellt uns die neue Spielzeit vor. Gemeinsame Veranstaltung mit dem Musik- und Theaterverein Quedlinburg.

### Dienstag, 17. Juni 2025, 19:30 Uhr

Herr Norbert Rußwurm

Aula der Kreisvolkshochschule Harz, Heiligegeiststraße 8

#### **VON DEN STEPPEN KIRGISIENS BIS IN EISIGE HÖHEN**

Das Ziel der Reise war die Besteigung eines hohen Berges im Transalaj-Gebirge in über 7.000 Metern Höhe. Der Vortrag schließt Beobachtungen zur Tier- und Pflanzenwelt der Steppen, der Bergseen bis ins hochalpine Gelände ein.

## Die Selbsthilfekontaktstelle Harz informiert:

Das Gruppentreffen der Selbsthilfegruppe „Menschen mit oder nach Krebs“ findet statt am **Dienstag, dem 3. Juni 2025, um 15 Uhr** statt.

### **NEUINTERESSENTEN SIND HERZLICH WILLKOMMEN!**

**Wo?** Selbsthilfekontaktstelle Harz, Wilhelm-Trautewein-Straße 133a, 38820 Halberstadt

### **Für weitere Informationen:**

Yvonne Baumann

Selbsthilfekontaktstelle Harz

Telefon: 03941 / 6214392

Email: ybaumann@paritaet-lsa.de



Leben Sie mit der Diagnose Multiple Sklerose? Wünschen Sie sich einen Austausch? Verständnis? Gegenseitige Unterstützung? Eine sehr engagierte Betroffene möchte gemeinsam mit der Selbsthilfekontaktstelle Harz eine Selbsthilfegruppe für Menschen mit Multipler Sklerose in Ballenstedt gründen. Ziel der Gruppe ist es, in einem geschütztem Rahmen Erfahrungen zu teilen, Informationen auszutauschen und sich gegenseitig Mut zu machen. Egal, ob frisch diagnostiziert oder schon länger betroffen – jede und jeder ist willkommen!

### Geplante Inhalte:

- Erfahrungsaustausch über Alltag und Umgang mit der Erkrankung
- Gemeinsame Aktivitäten
- Vorträge und Informationsabende
- Gegenseitige Unterstützung bei Fragen und Herausforderungen

Nehmen Sie gerne Kontakt auf:

Mira Zschiesche, Telefon: 0160/95061489,

E-Mail: mira.zschiesche@yahoo.com



## VERANSTALTUNGEN IM JUNI

Markt 2, Grünhagenhaus, 06484 Quedlinburg  
montags bis donnerstags von 9 bis 13 Uhr oder unter:  
familienzentrum@quedlinburg.de

### ANGEBOTE FÜR JUNGE FAMILIEN

#### **EARLY BIRD KRABELGRUPPE**

**montags, 9 bis 10:30 Uhr, ohne Anmeldung und kostenfrei**

Genießen Sie in entspannter Atmosphäre bei Tee, Kaffee und Snacks einen Vormittag mit anderen Eltern und ihren Babys in unserem gemütlichen Familienzentrum.

#### **ELTERN TREFF MIT HEBAMMEN-SPRECHSTUNDE**

**dienstags, 10 bis 12 Uhr, ohne Anmeldung und kostenfrei**

Die Hebamme Franziska Drachau steht für alle Fragen rund um Ihr Baby zur Verfügung. Und wenn Sie keine Fragen haben, genießen Sie einen Vormittag mit anderen Eltern, spielenden Babys und einer Tasse Tee!

#### **NACHMITTAGSTREFF FÜR KINDER VON 1 BIS 3 JAHREN**

**dienstags, 15:15 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung und kostenfrei**

Eltern können sich mit ihren Kindern im Alter von 1 bis 3 Jahren zum Spielen, Erzählen und Kennenlernen treffen.

#### **GEBURTSVORBEREITUNGSKURS**

**donnerstags, 10 bis 11:30 Uhr, mit Anmeldung**

In diesem Kurs erhalten werdende Mütter wertvolle Informationen und praktische Tipps zur Geburt. Der Kurs wird von Frau Drachau geleitet und findet im Familienzentrum statt. Weitere Informationen finden Sie auf der Website [www.quedlinburg.de](http://www.quedlinburg.de).

#### **RÜCKBILDUNG NACH DER GEBURT**

**montags, 11:00 bis 12:30 Uhr und freitags 10 bis 11:30 Uhr, mit Anmeldung**

Beim Rückbildungskurs wird das allgemeine Wohlbefinden nach der Geburt gefördert und es kann sich mit anderen Müttern ausgetauscht werden. Der Kurs wird von Frau Drachau geleitet und findet im Familienzentrum statt. Weitere Informationen finden Sie auf der Website [www.quedlinburg.de](http://www.quedlinburg.de).

#### **FAMILIEN- UND ERZIEHUNGSBERATUNG**

**freitags, 14 Uhr, mit Anmeldung und kostenfrei**

Die Sozialarbeiterin Sabine Oehring, absolviert derzeit eine Weiterbildung zur systematischen Beraterin. Mögliche Themen sind Trennung und Scheidung, Lebenskrisen, Partnerschaft sowie Erziehungsfragen. Die Beratung ist diskret. Anmeldung unter [oehringberatung@posteo.de](mailto:oehringberatung@posteo.de).

### **ELTERNGELDBERATUNG**

**Donnerstag, 19. Juni, 12:30 Uhr, ohne Anmeldung und kostenfrei**

In Kooperation mit Profamilia Quedlinburg werden allgemeine sowie individuelle Fragen zum Elterngeld beantwortet und gemeinsam der Antrag ausgefüllt.

### **DER ETWAS ANDERE ELTERNABEND (AUCH FÜR GROSSELTERN)**

**Donnerstag, 12. Juni, 16 Uhr, mit Anmeldung und Teilnahmegebühr**

Filmvorführung „Good Enough Parents: Liebe, Wut und Milchzähne“ und Workshop mit Hebamme und Familienberaterin Esther Prell im Familienzentrum. Ein Film für alle Eltern, die neue Wege gehen wollen und sich dabei ab und zu verlaufen. Anmeldung unter 0171 5710482, 6 Euro Teilnahmegebühr.

### **MENTALES GEBURTSCOACHING**

Wertvolle Tipps aus der Doulatasche von Anne John für eine sanfte Geburtsreise, eine behütete Ankunft des Babys und ein erholsames Wochenbett. Weitere Informationen auf unserer Website [www.quedlinburg.de](http://www.quedlinburg.de) oder im Familienzentrum.

### **ANGEBOTE FÜR SENIOREN**

#### **KAFFEEKLATSCH**

**mittwochs, 10 bis 12 Uhr, kostenfrei**

Zum „Malwiedersehen“ und Kennenlernen bei Kaffee und Tee Erinnerungen wach werden lassen und über Neuigkeiten informieren. Am **18. Juni** stellen die Evangelischen Stiftungen Neinstedt ihre verschiedenen Wohnmöglichkeiten im Alter vor.

#### **KREATIV-, BASTEL- UND BRETTSPIELKREIS**

**donnerstags, 10 bis 12 Uhr, kostenfrei**

Bei Kaffee und Tee können Sie gerne Bastelmaterial, Wolle oder Spiele mitbringen.

#### **SEELENPLAUSCH (JEDEN 3. MITTWOCH IM MONAT)**

**Mittwoch, 18. Juni, 16 bis 18 Uhr, mit Anmeldung und kostenfrei**

Was bewegt Ihre Seele? Gemeinsam entdecken Sie, was Ihre Seele braucht mit Nancy Mickoleit, Gesundheits- und Seelencoach, zum Thema Schmerz und Entzündung. Diese Veranstaltung ist kostenfrei und eine Anmeldung ist erforderlich. Plätze sind begrenzt, Anmeldung über das Familienzentrum

#### **SENIORENTREFF IN BAD SUDERODE, ELLERNSTRASSE 18**

**montags und donnerstags, 13 bis 15 Uhr, ohne Anmeldung**

In geselliger Runde treffen sich die Senioren zu Kaffee und Kuchen, Spielenachmittagen, Sport und interessanten Vorträgen. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen! Haben Sie Fragen? Rufen Sie an oder schreiben Sie an das Familienzentrum.

#### **Kontakt:**

Welterbestadt Quedlinburg  
Samantha Mantel / Gleichstellungsbeauftragte  
[Samantha.mantel@quedlinburg.de](mailto:Samantha.mantel@quedlinburg.de)  
Adresse: Markt 2, Quedlinburg

# SIE WÜRDEN GERN ...

EINE ANZEIGE IM  
QUIRIER SCHALTEN?

Kontaktieren Sie Ihre  
Mediaberaterin:

Tosca Zadow  
0160.9154.9872  
zadow@eckpunkt.de

 **eckpunkt**

# AOK

## Im Pflegefall rundum gut beraten

Die Pflegeberatung der AOK Sachsen-  
Anhalt gibt Orientierung, Information und  
Hilfestellung rund um das Thema Pflege.

Mehr erfahren auf  
[deine-gesundheitswelt.de/pflege](http://deine-gesundheitswelt.de/pflege)

AOK Sachsen-Anhalt. Die Gesundheitskasse.

## BESTATTUNGEN KARRIES

MEISTERBETRIEB  
TAG & NACHT

### ABSCHIED IN WÜRDE

- FINANZIELLE HILFE
- VORSORGE IM TRAUERFALL
- ERLEDIGUNG ALLER FORMALITÄTEN



Guido, Marion Neuhäuser & Sohn

QUEDLINBURG  
BADEBORNER WEG 6  
(03946) 907668

## ZOOHAUS KÖTHER

ALLES FÜR AQUARISTIK & TERRARISTIK  
ALLES FÜR HUND, KATZE, VOGEL & NAGER  
ALLES FÜR GARTENTEICHE  
ALLES FÜR IHR TIER SEIT 1968!

06502 Thale · Brückenstraße 2 · Tel.: (03947) 23 10  
Dienstag - Freitag 14:00 - 18:00 Uhr | Samstag 09:00-12:00 Uhr

HEIZUNG · SANITÄR · KÜHLUNG · ELEKTRO

# HEISAT

QUEDLINBURG GMBH

...überzeugend kompetent

Quedlinburg  
Schillerstraße 2  
Tel. 03946 / 7736-0  
Fax 03946 / 7736-77

Thale  
Obersteigerweg 1c  
Tel. 03947 / 9540  
Fax 03947 / 954-22

[WWW.HEISAT.DE](http://WWW.HEISAT.DE) · [INFO@HEISAT.DE](mailto:INFO@HEISAT.DE)



# REICHO

KAROSSERIEBAU & FAHRZEUGLACKIERUNG

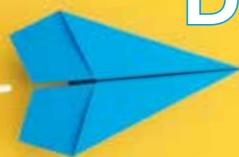
### Frank Reicho Karosseriebau und Fahrzeuglackierung Ihr Autoservice in Quedlinburg

Ob nur ein kleiner Kratzer im Lack oder ein  
Unfallschaden, bei uns sind Sie bestens betreut.

- + Unfallinstandsetzung
- + Achsvermessung
- + Fahrzeuglackierung
- + Autoglas
- + BOSCH Car Service
- + Oldtimer Restauration

Magdeburger Str. 11a  
06484 Quedlinburg  
Telefon: 03946 / 9150 40  
E-Mail: [info@kfz-reicho.de](mailto:info@kfz-reicho.de)  
[www.kfz-reicho.de](http://www.kfz-reicho.de)  
Mo. - Fr. 7.00 - 18.00 Uhr

## Wir suchen DICH!



Bewirb dich jetzt für eine Ausbildung  
als **Medientechnologie Druck** (Bereich  
Offset) oder als **Medientechnologie  
Druckverarbeitung** (industrieller  
Buchbinder) (m/w/d)

Mehr Infos unter [www.q-druck.de](http://www.q-druck.de)

QUEDLINBURG  
**DRUCK**

Perfekt für Ihren Besuch:  
3 modern & liebevoll eingerichtete  
Wohlfühl-Apartments für  
2 bis 6 Personen | WLAN kostenfrei



APARTMENTS  
UNTER DEM  
**SCHLOSS**  
QUEDLINBURG

Apartments  
»Unter dem Schloss«  
Mühlenstraße 7/8  
06484 Quedlinburg  
Tel.: 0177 / 260 22 29  
[info@unterdemschloss.de](mailto:info@unterdemschloss.de)  
[www.unterdemschloss.de](http://www.unterdemschloss.de)

# Ihr Juni bei uns Endspurt für die Spargelzeit! Wir haben leckere Gerichte mit frischem Spargel für Sie vorbereitet (Ende der Saison voraussichtlich 21.6.)

## Wir freuen uns auf Sie!

Ferienhausdorf Thale • Walther-Rathenau-Str. 3, 06502 Thale • Tel.: 03947/689090 • E-Mail: [info@ferienhausdorf-thale.de](mailto:info@ferienhausdorf-thale.de)

**Kfz-Sachverständigenbüro  
Marco Weidling**



**Schadengutachten und Wertermittlung**

Auf den Steinen 22 • 06485 Quedlinburg OT Gernrode  
Tel.: 03 94 85 / 61 55 25 • Mobil: 01 75 / 4 02 26 54  
E-Mail: [info@gutachter-weidling.de](mailto:info@gutachter-weidling.de)

  
**HÖRWERK**  
QUEDLINBURG  
STARKER PARTNER FÜR IHR HÖREN  
IHRE FAMILIE NARTSCHIK



Pölkensstraße 9a | 06484 Quedlinburg | Tel: **0 39 46 - 810 40 40**  
Unsere Öffnungszeiten: Mo-Do: 08:30-17:00 Uhr | Fr: 08:30-14:00 Uhr



Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH Quedlinburg

Wir suchen für unsere Bestandsverwaltung eine/n

**Immobilienkauffrau/-  
kaufmann** (m/w/d)

### Das bieten wir:

- ein spannendes Aufgabengebiet sowie eigenverantwortliches Arbeiten
- 37-Stunden-Woche & 30 Tage Urlaub
- attraktive Vergütung nach Tarifvertrag sowie Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- individuelle Weiterbildungsmöglichkeiten
- Nutzung von Firmenfahrzeugen für den Außendienst sowie moderne Bürotechnik
- ein junges und dynamisches Team, das Dich herzlich aufnimmt und unterstützt



Werde Teil unseres Teams und gestalte mit uns die Zukunft der Stadt!

Bewerbungen an: [info@wowi-qlb.de](mailto:info@wowi-qlb.de)



**Werde Teil  
unseres  
Teams!**



Auf unserer Homepage findest Du alle wichtigen Info's zu Deinem neuen Traumjob!

**Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH Quedlinburg**

Rathenaustraße 10 • 06484 Quedlinburg  
Tel.: 03946 / 96500 • [www.wowi-qlb.de](http://www.wowi-qlb.de)